

Der neueste Stand:

Tischtennis in Zahlen:

Damen-Landesliga, Westfalen

ETuS Jahn Soest	72:21	16:0
PSV Detmold	58:47	11:5
Polizei-SV Dortmund	60:53	11:5
TuS Westfalia Sölde	61:54	10:6
PSV Castrop-Rauxel	58:61	7:9
TSV Berge II	53:63	7:9
TTSG Löhne	52:59	6:10
TTC Borgentreich	49:65	4:12
TTC Concordia Velp	32:72	0:16

Herren-Landesliga, Sauerland

TTV Berghausen	90:46	20:0
TTG Gellingh./Mesch.	87:35	18:2
SV Preußen Lünen	75:52	14:6
DJK Ruhrtal Witten	73:64	13:7
TG Witten	73:71	10:10
SSV Hagen II	73:76	9:11
PSV Castrop-Rauxel	65:80	8:12
BVB Dortmund III	58:76	5:15
TTC Dortmund-Asseln	51:83	5:15
TV Dortmund-Mengede	45:82	5:15
TuS Lüdenscheid	61:86	3:17

1. Kreisklasse Dortmund

TTC Huckarde	117:19	26:0
TSC Eintr. Dortmund	111:31	24:2
TTC Wickede	103:65	22:4
TV Mengede II	96:68	16:10
DJK Unit. Dortmund	94:83	16:10
TTC Husen-Kurl	95:92	16:10
TTC Holzwickede	91:84	14:12
PSV Castrop-Rauxel II	75:96	11:15
DJK Ewaldi Aplerbeck	75:97	11:15
DJK Sax. Dortmund	85:101	8:18
TV Brechten	82:107	8:18
SC Kirchhörde	58:103	5:21
TTC Wickede II	55:108	5:21
TuS Westf. Sölde	34:117	0:26

2. Kreisklasse, Staffel 1

TuS Barop	99:29	22:0
DJK Ardey Dortm.	93:44	19:3
DJK Kirchlinde	74:57	15:7
TV Einigkeit Barop	89:71	15:7
TV Mengede III	78:58	13:9
DJK Scharnhorst	78:66	13:9
PSV Castrop-Rauxel III	77:74	12:10
TTC Holzwickede II	68:67	10:12
TTC Huckarde II	44:76	6:16
SC Kirchhörde II	44:89	3:19
DJK Unit. Dortmund II	41:92	2:20
TTC Husen-Kurl III	32:94	2:20

2. Kreisklasse, Staffel 2

TSC Eintr. Dortmund II	89:21	19:1
TTC Unna II	88:21	18:2
TTC Holzwickede III	74:60	14:6
SC Aplerbeck II	69:56	13:7
TTC Hörde II	70:59	12:8
TTC Husen-Kurl II	58:61	10:10
TV Brechten II	66:70	10:10
DJK Kirchlinde II	46:78	6:14
SV Hohensyburg	55:83	4:16
PSV Castrop-Rauxel IV	47:81	4:16
TuS Westf. Sölde II	18:90	0:20

3. Kreisklasse, Staffel 1

TSC Eintr. Dortmund III	81:12	18:0
TTC Wickede III	75:30	15:3
TV Mengede IV	72:37	15:3
TuS Barop II	64:50	11:7
DJK Roland Rauxel	65:51	11:7
DJK Scharnhorst II	43:63	6:12
PSV Castrop-Rauxel V	40:68	5:13
TTC Westerfilde	32:64	4:14
TTC Huckarde III	32:77	3:15
DJK Ewaldi Aplerb. II	27:79	2:16

Jungenklasse, Staffel 2

BVB Dortmund	54:10	12:0
DJK Westf. Kirchlinde	49:26	10:2
TTC Wickede II	43:31	8:4
TTC Huckarde	41:37	6:6
DJK Unitas Dortmund	32:47	3:9
PSV Castrop-Rauxel	24:51	3:9
TTC Westerfilde	13:54	0:12

WAZ v. 6. 7. 72

PSV ist jetzt wieder im Einsatz Die zweite Serie im Tischtennis

Zum Auftakt kämpfen sechs Mannschaften um die begehrten Punkte

Nach vierwöchiger Pause beginnt an diesem Wochenende die Rückrunde im Tischtennis. Für den Postsportverein gilt es, die in der ersten Serie erzielten guten Mittelplätze zu halten, oder zu verbessern. Für den Aufstieg kommt in diesem Jahr kein PSV-Team in Frage. Es besteht aber auch keine akute Abstiegsgefahr.

Etwas schwierig wird es allerdings für die Ligamannschaft der Herren. Ob der Dreipunktevorsprung auf die Dauer reicht, bleibt abzuwarten, zumal Udo Bettinger seiner Mannschaft aus beruflichen Gründen nur selten zur Verfügung steht.

Am 1. Spieltag kommen alle fünf Herrenmannschaften und das Ligateam der Damen zum Einsatz. Der Spielplan: TuS

Westfalia Sölde gegen 1. Damenmannschaft, TTC Dortmund-Asseln gegen PSV Castrop-Rauxel I, PSV II gegen TV Mengede II (8.1. um 17 Uhr), PSV III gegen DJK Ardey Dortmund, PSV IV gegen TTC Schwarz-Weiß Unna, TuS Barop gegen PSV V.

Die Aufstellungen: Damenmannschaft: Pflüger, Pruin, Stötzer, Kemper.

1. Mannschaft: Brosdowski, Krupp, Send, Knauer, Block, Timmermann.

2. Mannschaft: Block, Gunia, S. Römer Saydak, Timmermann, Schmitz.

3. Mannschaft: Hommen, Geiß, Uhlenbrock, Herkommer, Schöbel, Nöther.

4. Mannschaft: Grabowski, Sniady, Höltnann, Wolff, Börgerhoff, Trawinski.

WAZ v. 8. 7. 72

● Tischtennis:

Postsportler nehmen wieder den Kampf auf

Nach vierwöchiger Pause beginnt an diesem Wochenende die Rückrunde im Tischtennis.

Der Spielplan:

TuS Westfalia Sölde gegen
1. Damenmannschaft, TTC Dortmund-Asseln gegen PSV I, PSV II gegen TV Mengede II (8. 1., 17 Uhr), PSV III gegen DJK Ardey Dortmund, PSV IV gegen Schwarz-Weiß Unna, TuS Barop gegen PSV V.

Mannschaftsaufstellungen:

Damenmannschaft: Pflüger, Pruin, Stötzer, Kemper.

1. Mannschaft: Brosdowski, Krupp, Send, Knauer, Block, Timmermann.

2. Mannschaft: Block, Gunia, S. Römer, Saydak, Timmermann, Schmitz.

4. Mannschaft: Grabowski, Sniady, Höltnann, Wolff, Bürgerhoff, Trawinski.

5. Mannschaft: Statnik, Jander, Hell, Wilhelmi, Rickert, Oehlke.

WAZ v. 8.7.72

Nur die Damen konnten ihr Spiel gewinnen

Drittes Team des PSV sorgte für eine Überraschung

Zum Auftakt der zweiten Serie im Tischtennis kam nur das Ligateam der Damen des Postsportvereins zu einem vollen Punktgewinn. Bei den Herren gab es jeweils eine Punkte- teilung durch die dritte und fünfte Vertretung. Alle übrigen Mannschaften mußten Niederlagen hinnehmen.

Beim TuS Westfalia Sölde hatten es die Postdamen sehr leicht, um zum 9:5-Erfolg zu kommen. Trotz des knappen Ergebnisses waren die Postsportlerinnen nie ernsthaft gefährdet. Weit unter Form spielte allerdings Doris Pruin-Klein, die alle Spiele verlor.

Die Ligamannschaft der Herren mußte beim TTC Dortmund-Asseln ohne Bettinger und Rech antreten und geriet schnell mit 1:8 ins Hintertreffen. Durch kämpferischen Einsatz kam die Postmannschaft dann noch durch Block, Brosdowski, Krupp und Send auf 5:8 heran, konnte aber die 5:9-Niederlage nicht mehr abwenden.

Die zweite Mannschaft unterlag an

eigenen Tischen der Reserve des TV Mengede mit 4:9 Punkten. Hier gab es nur Gegenpunkte durch Timmermann (2) und S. Römer und Saydak.

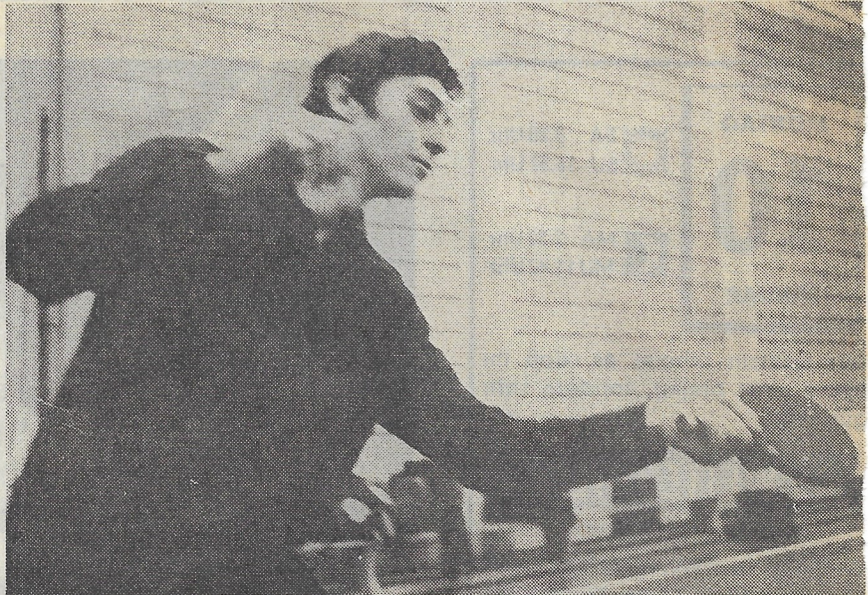
Für eine Überraschung sorgte das dritte Team gegen den Tabellen- zweiten der 2. Kreisklasse, DJK Ardey Dortmund. Die Gäste, die sich noch Hoffnungen auf den Aufstieg machten, verspielten durch das Unentschieden ihre letzten Chancen. Die Postsportler boten eine geschlossene Mannschaftsleistung und waren einem Sieg sehr nahe.

Eine klare 1:9-Niederlage mußte dagegen die fünfte Vertretung gegen den TTC Schwarz-Weiß Unna II hinnehmen. Nur Willi Bürgerhoff verzeichnete einen Gegenpunkt.

Nach der angenehmen Seite überraschte die fünfte Mannschaft beim TuS Barop. Nur mit vier Spielern antretend, schafften die alten Kämpfer ein kaum glaubhaftes Unentschieden. Statnik, Hell, Rickert und Oehlke waren einem Sieg trotz des großen Handikaps näher als die Gastgeber.

R.V. 10.7.72

Montag, 10. Januar 1971



Das zweite Herrenteam des PSV unterlag an eigenen Platten mit 4:9. Einen Punkt holte Siegfried Römer, der hier in Aktion ist. (RUNDSCHAU-Bild: Raap)

Nur PSV-Damen konnten gewinnen

Westfalia Sölde 9:5 besiegt / Erstes Herrenteam holte einen Punkt

Zum Auftakt der zweiten Serie im Tischtennis kam nur das Ligateam der Damen des Postsportvereins zu einem vollen Punktegewinn. Bei den Herren gab es jeweils eine Punkteteilung durch die dritte und fünfte Vertretung. Alle übrigen Mannschaften mußten Niederlagen hinnehmen.

Beim TuS Westfalia Sölde hatten es die Post-Damen sehr leicht, um zum 9:5-Erfolg zu kommen. Trotz des knappen Ergebnisses waren die Postsportlerinnen nie ernsthaft gefährdet. Weit unter Form spielte allerdings Doris Pruin-Klein, die alle Spiele verlor.

Die Ligamannschaft der Herren mußte beim TTC Dortmund-Asseln ohne Bettinger und Rech antreten und geriet schnell mit 1:8 ins Hintertreffen. Durch kämpferischen Einsatz kam die Postmannschaft dann noch durch Block, Brosdowski, Krupp und Send auf 5:8 heran, konnte aber die 5:9-Niederlage nicht mehr abwenden.

Die zweite Mannschaft unterlag an

eigenen Tischen der Reserve des TV Mengede mit 4:9 Punkten. Hier gab es nur Gegenpunkte durch Timmermann (2) und S. Römer und Saydak.

Für eine Ueberraschung sorgte das dritte Team gegen den Tabellenzweiten der 2. Kreisklasse, DJK Ardey Dortmund. Die Gäste, die sich noch Hoffnungen auf den Aufstieg machten, verspielten durch das Unentschieden ihre letzten Chancen. Die Postsportler boten eine geschlossene Mannschaftsleistung und waren einem Sieg sehr nahe.

Eine klare 1:9-Niederlage mußte dagegen die vierte Vertretung gegen den TTC Schwarz-Weiß Unna II hinnehmen. Nur Willi Börgerhoff verzeichnete einen Gegenpunkt. Nach der angenehmen Seite überraschte die fünfte Mannschaft beim TuS Barop. Nur mit vier Spielern antretend, schafften die alten Kämpfer ein kaum glaubhaftes Unentschieden. Statnik, Hell, Rickert und Oehlke waren einem Sieg trotz des großen Handikaps näher als die Gastgeber.

Tischtennis beim Postsportverein:

Damen sind beim 9:5 besser als es das Ergebnis aussagt

Doris Pruin-Klein spielt weiter unter Form

Beim TuS Westfalia Sölde hatten es die Postdamen leicht, um zum 9:5-Erfolg zu kommen. Trotz des knappen Ergebnisses waren die Postsportlerinnen nie ernsthaft gefährdet. Weit unter Form spielte allerdings Doris Pruin-Klein, die alle Spiele verlor.

Die Ligamannschaft der Herren mußte beim TTC Dortmund-Asseln ohne Bettinger und Rech antreten und geniet schnell mit 1:8 ins Hintertreffen. Durch kämpferischen Einsatz kam die Postmannschaft dann noch durch Block, Brosdowski, Krupp und Send auf 5:8 heran, konnte aber die 5:9-Niederlage nicht mehr abwenden.

Eine Heimmiederlage

Die zweite Mannschaft unterlag an eigenen Tischen der Reserve des TV Mengede mit 4:9 Punkten. Hier gab es nur Gegenpunkte durch Timmermann (2) und Siegfried Römer und Saydak. Für eine Überraschung sorgte das dritte Team gegen

den Tabellenzweiten der 2. Kreisklasse, DJK Ardey Dortmund. Die Gäste, die sich noch Hoffnungen auf den Aufstieg machten, verspielten durch das Unentschieden ihre letzten Chancen. Die Postsportler boten eine geschlossene Mannschaftsleistung und waren einem Sieg sehr nahe.

Alte Kämpen überraschen

Eine klare 1:9-Niederlage mußte dagegen die vierte Vertretung gegen den TTC Schwarz-Weiß Unna II hinnehmen. Nur Willi Börgerhoff verzeichnete einen Gegenpunkt. Angenehm überraschte die fünfte Mannschaft beim TuS Barop. Nur mit vier Spielern an-

tretend, schafften die „alten Kämpen“ ein kaum für möglich gehaltenes Unentschieden. Statnik, Hell, Rickert, Oehlke waren einem Sieg trotz des großen Handikaps näher als die Gastgeber.

Tischtennis beim Postsportverein:

Erste Niederlage für die Vierte bei DJK SW Schüren

Beide Ligamannschaften gewannen Spiele

Der Optimismus der Tischtennisspieler des Postsportvereins wurde gleich am ersten Spieltag der Rückrunde leicht gedämpft. Von fünf Meisterschaftsspielen wurden zwar drei gewonnen, aber die hochfavorisierte vierte Mannschaft mußte die erste Niederlage in dieser Saison hinnehmen.

Beide Ligamannschaften gewannen ihre Spiele erwartungsgemäß, obwohl die Postdamen bei dem 9:7 gegen den VfL Hüls recht viel Glück hatten. Christel Pflüger wird auch in der zweiten Serie kaum ihren ersten Platz als erfolgreichste Spielerin der Landesliga-Gruppe Ruhr abgeben.

Nicht in bester Form

Die erste Herrenmannschaft zeigte zu Beginn der zweiten Serie gegen den ersatzgeschwächten Tabellenletzten TTC Herne-Vöde auch nicht die beste Form. Es reichte zwar zum klaren 9:4-Erfolg, aber einige Schwächen waren unverkennbar.

Anfangs gleichwertig

Die zweite Mannschaft konnte gegen den Tabellenführer der I. Kreisklasse, TTC Hörde,

bis zum Spielstand von 4:5 gut mithalten, dann war das Pulver aber verschossen, und die Gäste gewannen verdient mit 9:4 Punkten.

Einen großen Schnitzer erlaubte sich die neuformierte vierte Mannschaft bei der DJK Schwarz-Weiß Schüren. Bisher ungeschlagen, mußten die Mannen um Höltnann und Stötzer eine empfindliche 4:9-Schlappe hinnehmen.

Tischtennis-Lektion

Die fünfte Mannschaft erteilte der Kolpingfamilie Asseln eine wahre Tischtennis-Lektion. Mit 0:9 Punkten wurden die Gäste auf die Heimreise geschickt. Daß es zu keinem Gegenpunkt kam, ist dem Altmeister Ahle zu verdanken, der kein Einzelspiel abgab.

● Tischtennis:

Udo Bettinger steht wieder zur Verfügung

Am zweiten Spieltag der Rückrunde herrscht in der Tischtennisabteilung des Postsportvereins Hochbetrieb. Alle

Mannschaften kommen zum Einsatz.

Besonders gespannt ist man im Lager des Postsportvereins auf das Abschneiden der Ligamannschaft der Herren gegen den alten Rivalen TV Mengede. In dieser wichtigen Begegnung können die Postsportler wieder Udo Bettinger einsetzen.

Die erste Damenmannschaft erwartet am Sonntag in der Turnhalle in Deininghausen die Reserve des Oberligisten TSV Berge II. Das Hinspiel konnten die Postdamen gegen die allerdings ersatzgeschwächten Hammer Vorstädter mit 9:5 Punkten für sich entscheiden.

Die übrigen Begegnungen: TuS Wethmar gegen 2. Damenmannschaft, PSV II gegen DJK Saxonia Dortmund (16. 1., 10 Uhr), PSV III gegen TTC Holzwickede II (15. 1., 18 Uhr), DJK Westfalia Kirchlinde — PSV IV, PSV V — TTC Wickede III (16. 1., 10 Uhr), TTC Wickede Jugend gegen PSV Jugend.

WAZ v. 11. 1. 72

Alle Mannschaften des PSV kämpfen um den Sieg

Am zweiten Spieltag der Rückrunde herrscht in der Tischtennisabteilung des Postsportvereins Hochbetrieb. Alle Mannschaften kommen zum Einsatz.

Die erste Damenmannschaft erwartet am Sonntag in der Turnhalle in Deininghausen die Reserve des Oberligisten TSV Berge II. Das Hinspiel konnten die Postdamen mit 9:5 Punkten für sich entscheiden.

Besonders gespannt ist man im Lager des Postsportvereins auf das Abschneiden der Ligamannschaft der Herren gegen den alten Rivalen TV Mengede. In dieser wichtigen Begegnung können die Postsportler Udo Bettinger einsetzen, der doch eine Verstärkung bedeutet. Das Treffen beginnt am Samstag um 19 Uhr in der Turnhalle der Elisabethschule.

Die übrigen Begegnungen: TuS Wethmar — 2. Damenmannschaft, PSV II — DJK Saxonia Dortmund (16. 1., 10 Uhr), PSV III — TTC Holzwickede II (15. 1., 18 Uhr), DJK Westfalia Kirchlinde — PSV IV, PSV V — TTC Wickede III (16. 1., 10 Uhr), TTC Wickede Jugend — PSV Jugend.

RN v. 15. 1. 72

Ergebnisse im Tischtennis:

Unterschiedliche Leistungen boten die unteren Tischtennis-mannschaften des Postsportvereins am Wochenende bei ihren Meisterschaftsspielen.

Ergebnisse:

PSV II — DJK Saxonia Dortmund 2:9, PSV III — TTC Holzwickede II 9:5, DJK Westfalia Kirchlinde II — PSV IV 9:2, PSV I — TTC Wickede III 3:9, TuS Westfalia Wethmar — PSV II (Damen) 9:1.

WAZ v. 11. 1. 72



IN BLENDENDER VERFASSUNG präsentierte sich am Sonntagmorgen Christel Pflüger. Sie trug maßgeblich zum klaren Gesamtsieg der PSV-Damen bei. (WAZ-Bild: Mast)

● Tischtennis beim Postsportverein:

Die drei PSV-Mädchen schlagen Oberligareserve

Männer gegen TV Mengede trotz Führung nur Remis

Nur zwei Siege gab es an diesem Wochenende für die Tischtennisvertretungen des Postsportvereins. Im wichtigsten Treffen dieses Spieltages reichte es für die Ligamannschaft der Herren gegen den TV Mengede nur zu einem Unentschieden.

Von den Kreisklassenmannschaften kann nur die dritte Mannschaft einen Erfolg über

den TTC Holzwickede II melden. Das Jugentreffen gegen den TTC Wickede wurde kurzfristig vom Spielplan abgesetzt.

Nur drei Spielerinnen

Einen schönen Erfolg konnte die Damenmannschaft gegen die Oberligareserve des TSV Berge verbuchen. Obwohl nur mit drei Spielerinnen antretend (Doris Pruin mußte wegen Krankheit

absagen), wurde der TSV Berge mit 9:5 Punkten bezwungen. Christel Pflüger und Karin Stötzer gewannen alle Spiele, und auch Bärbel Kemper zeigte sich stark verbessert. Durch zwei Siege trug sie wesentlich zum Gesamterfolg bei.

Lange Zeit geführt

Gegen den TV Mengede hatte die erste Herrenmannschaft zunächst einen schlechten Start. Nach einem 1:3-Rückstand gingen die Postsportler schließlich doch mit 7:4 in Führung, und keiner glaubte mehr an ein Unentschieden.

PSV-Mannschaften noch nicht richtig in Schwung:

Klare Niederlage der Damen kommt etwas überraschend

Der Nachwuchs erreicht wieder hohen 9:0-Erfolg

Es will einfach in der 2. Serie beim Postsportverein nicht klappen. Auch am 3. Spieltag gab es in sieben Meisterschaftsspielen nur drei Erfolge. Es kam zwar zu den erwarteten Ergebnissen, man vermißt aber bei den Postsportlern die früher so oft erzielten Überraschungen gegen höher placierte Mannschaften.

Beide Damenmannschaften mußten auswärts Niederlagen hinnehmen. Mit einem Sieg des Ligateams war beim TTC Unser Fritz Wanne-Eickel ohnehin nicht zu rechnen. Trotzdem überrascht doch die hohe 2:9-Niederlage. Lediglich Doris Pruin und Christel Pflüger holten je einen Punkt.

Recht spannend ging es im Spiel der 2. Damenmannschaft beim TTC Bochum-Laer zu. Nach ausgeglichenen Paarungen siegten die Gastgeber etwas glücklich mit 9:7 Punkten.

Bei den Kreisklassenmannschaften der Herren siegte das 2. Team beim TV Brechten mit 9:5 Punkten. Die 3. Mannschaft hatte beim verlustpunktfreien Tabellenführer TuS Scharn-

horst keine Chance und verlor eindeutig mit 0:9 Punkten. Pech hatte die 4. Mannschaft im Heimspiel gegen den TTC Husen-Kurl II. Die Postsportler unterlagen zwar mit 5:9 Punkten, verloren aber nicht weniger als sechs Spiele erst im 3. Satz.

Eine klare Angelegenheit war dagegen das Treffen der 5. Mannschaft gegen den SV Schüren II für die heimischen Tischtennispieler, die mit 9:0 Punkten gewannen.

Drückend überlegen waren die Jugendlichen des Postsportvereins über die DJK Westfalia Kirchlinde. Im 9:0 gewonnenen Spiel gab der Postnachwuchs noch nicht einmal einen Satz ab.

WAZ v. 22. 7. 1972

uxel

● Tischtennis:

In Lüdenscheid haben die PSV-Herren gute Chancen

Nur die 4. Garnitur spielt in CAS

Auch am 3. Spieltag der Rückrunde kommen alle Tischtennis-Mannschaften des Postsportvereins zum Einsatz. Nur die vierte Vertretung spielt jedoch an eigenen Tischen. Alle übrigen Teams stehen vor schweren Auswärtsspielen.

Die weiteste Reise muß die Damenmannschaft antreten, die bei der TSG Löhne ihre Visitenkarte abgibt. In dieser Begegnung hat das Postteam die Gelegenheit, das Unentschieden aus der ersten Serie zu korrigieren.

Ligateam beim Schlußlicht

Die Herren-Ligamannschaft

muß heute zum TuS BW Lüdenscheid. In Tischtenniskreisen hat es sich langsam herumgesprochen: die Lüdenscheider sind der „beste Tabellenletzte, den es je gab“. Die Blau-Weißen haben insgesamt sechs Spiele nur sehr knapp verloren.

Jugend in Huckarde

Die übrigen Spielpaarungen: 2. Damenmannschaft gegen SSG Olympia Bochum, TV Einigkeit Barop gegen PSV III, PSV IV gegen TSG Eintracht Dortmund, DRJ Roland Rauxel gegen PSV V, DJK Unitas Dortmund gegen PSV II, TTC Huckarde gegen PSV-Jugend.

RN

Samstag, 22. Januar 1972

PSV-Teams müssen zum Gegner reisen

Auch am dritten Spieltag der Rückrunde kommen im Tischtennis alle Mannschaften des Postsportvereins zum Einsatz, wobei nur die vierte Vertretung an eigenen Tischen spielt.

Die weiteste Reise muß die Damenmannschaft antreten, die bei der TSG Löhne spielt. In dieser Begegnung hat das Postteam die Gelegenheit, das Unentschieden aus der Serie zu korrigieren.

Die Herren-Ligamannschaft muß heute zum Schlußlicht TuS BW Lüdenscheid. Die Blau-Weißen haben insgesamt sechs Spiele nur ganz knapp verloren. Auch der Postsportverein hat im Hinspiel nur mit 9:7 Punkten gewonnen. Selbst mit Udo Bettinger, der auch heute mitwirkt, wird es die Postmannschaft sehr schwer haben. Im Falle eines Sieges des Postsportvereins wäre die Abstiegssorge vorläufig gebannt.

Die übrigen Spielpaarungen: 2. Damenmannschaft gegen SSG Olympia Bochum, Einigkeit Barop — PSV III, PSV IV — TSG Eintracht Dortmund II, DJK Roland Rauxel — PSV V, DJK Unitas Dortmund — PSV II, TTC Huckarde — PSV-Jugend.

Damen wuchsen über sich hinaus

Sicherer Sieg in Löhne / Auch PSV-Ligateam holte „goldene“ Punkte

Auch der dritte Spieltag der Rückrunde ist für die Tischtennispieler des Postsportvereins überstanden. Von acht ausgetragenen Meisterschaftsspielen wurden vier wichtige Treffen gewonnen, wobei insbesondere die Erfolge beider Ligamannschaften erfreulich stimmen. Alle vier Kreisklassenvertretungen mußten Niederlagen hinnehmen, die zum Teil recht knapp ausfielen.

Bei der TSG Löhne wuchs das Damenteam über sich hinaus. Nach dem Unentschieden der ersten Serie war nicht unbedingt mit einem Sieg zu rechnen. Trotzdem schafften die Postdamen einen sicheren 9:5-Erfolg und bleiben damit in der Rückrunde noch ungeschlagen.

Zwei „Gold“punkte brachte die Ligamannschaft der Herren aus Lüdenscheid mit nach Hause. Nach einem 0:3-Rückstand begann für die Postsportler das

große „Zittern“. Aber wie am letzten Spieltag, gewannen Krupp und Bettinger beide Einzel und rissen ihre Mannschaftskameraden förmlich mit. Brosdowski, Rech und Knauer gewannen je ein Spiel und nur Send hatte in seinen Aktionen diesmal etwas Pech. Beim Stande von 7:7 hatte die Postmannschaft die größeren Nerven und gewann die beiden Abschlußdoppel.

Bei den übrigen Begegnungen läßt das klare 9:1 der zweiten Damenmannschaft gegen die TSG Olympia Bochum aufhorchen. Ebenso unerwartet gewann der Nachwuchs beim TTC Huckarde mit 9:5-Punkten.

Die Kreisklassenmannschaften erzielten folgende Ergebnisse: DJK Unitas Dortmund gegen PSV II 9:7, TV Einigkeit Barop gegen PSV III 9:6, PSV IV gegen TSG Eintracht Dortmund 0:9, DJK Roland Rauxel gegen PSV V 9:4.

WR v. 24.1.72

Beide oberen PSV-Mannschaften holen Sieg:

Den Herren gelingt überraschend ein klarer Erfolg über Lüdenscheider Team

Postsportverein holt Punkte auswärts – Damen in Löhne siegreich

Auch der dritte Spieltag der Rückrunde ist für die Tischtennisspieler des PSV überstanden. Von acht ausgetragenen Meisterschaftskämpfen wurden vier wichtige Treffen gewonnen, wobei insbesondere die Erfolge beider Ligamannschaften freudig stimmen. Alle vier Kreisklassenvertretungen mußten Niederlagen hinnehmen, die zum Teil recht knapp ausfielen.

Bei der TSG Löhne wuchs das Damenteam über sich hinaus. Nach dem Unentschieden der ersten Serie war nicht unbedingt mit einem Sieg zu rechnen. Trotzdem schafften die Post-Damen einen sicheren 9:5-Erfolg und bleiben damit in der Rückrunde noch ungeschlagen. Zwei „Goldpunkte“ brachte die Ligamannschaft der Herren aus Lüdenscheid mit nach Hause. Nach einem 0:3-Rückstand begann für die Postsportler das große „Zittern“. Aber, wie schon am letzten Spieltag, ge-

wannen Krupp und Bettinger beide Einzel und rissen ihre Mannschaftskameraden förmlich mit. Brosdowski, Rech und Knauer gewannen je ein Spiel, und nur Send hatte in seinen Aktionen diesmal etwas Pech. Beim Stande von 7:7 hatte die Postmannschaft die größeren Nerven und gewannen beide Anschlußdoppel.

Nachwuchs erfolgreich

Bei den übrigen Begegnungen läßt das klare 9:1 der zweiten

Damenmannschaft gegen die TSG Olympia Bochum aufhorchen. Ebenso unerwartet gewann der Nachwuchs beim TTC Huckarde mit 9:5 Punkten.

Kreisklassen-Ergebnisse

Die Kreisklassenmannschaften erzielten folgende Ergebnisse: DJK Unitas Dortmund gegen PSV II 9:7, TV Einigkeit Barop gegen PSV III 9:6, PSV IV gegen TSG Eintracht Dortmund 0:9, DJK Roland Rauxel gegen PSV V 9:4.

WAZ v. 24.1.72

Sechs PSV-Teams sind „am Start“

Auch an diesem Wochenende trägt der Postsportverein im Tischtennis sechs Meisterschaftsbegegnungen aus. Bis auf das Ligateam der Herren treten alle Mannschaften gegen höher in der Tabelle platzierten Vereine an.

Die Damenmannschaft erwartet am Samstag bereits um 16 Uhr die Postvertretung aus Detmold, die im Augenblick noch den 2. Tabellenplatz hält. Die heimische Postmannschaft hat in der zweiten Serie noch kein Spiel verloren und durchaus die Möglichkeit, gegen den PSV Detmold gut abzuschneiden. Das Treffen wird in der Turnhalle in Deininghausen ausgetragen.

Das Ligateam der Herren muß erneut auswärts antreten. Gegner ist der BV Borussia Dortmund III. Das Hinspiel gewannen die Postsportler äußerst knapp mit 9:7 Punkten.

WAZ v. 29.1.72

● Tischtennis beim Postsportverein (PSV):

Damen treffen auf den hohen Favoriten Detmold

Ligateam der Herren strebt erneuten Sieg an

Auch an diesem Wochenende trägt der Postsportverein sechs Meisterschaftsbegegnungen aus. Bis auf das Ligateam der Herren treten alle Mannschaften gegen höher in der Tabelle platzierte Vereine an. Es ist daher am 4. Spieltag der Rückrunde kaum mit Erfolgen zu rechnen.

Die Damenmannschaft erwartet heute in der Turnhalle in Deininghausen bereits um 16 Uhr die Postvertretung aus Detmold, die im Augenblick noch

den zweiten Tabellenplatz hält. Das Ligateam der Herren muß erneut auswärts antreten. Gegner ist der BV Borussia Dortmund III. Das Hinspiel gewannen die Postsportler äußerst knapp mit 9:7 Punkten.

PSV muß oft reisen

Die übrigen Spielpaarungen: PSV II — TTC Husen-Kurl (Sonntag, 10 Uhr), PSV III gegen DJK Westfalia Kirchlinde (Samstag 17 Uhr), TTC Holzwickede III gegen Post IV, Mengede IV gegen PSV V.

WR
Samstag/Sonntag, 29./30. Januar 1972

Die Postsportler stehen vor harten Kämpfen um Punkte

Sechs Teams sind im Einsatz

Auch an diesem Wochenende trägt der Postsportverein im Tischtennis sechs Meisterschaftsbegegnungen aus. Bis auf das Ligateam der Herren treten alle Mannschaften gegen höher in der Tabelle platzierte Vereine an. Es wird daher am vierten Spieltag der Rückrunde kaum mit Erfolgen zu rechnen sein.

Die Damenmannschaft erwartet am Samstag bereits um 16 Uhr die Postvertretung aus Detmold, die im Augenblick noch den 2. Tabellenplatz hält. Die heimische Postmannschaft hat in der zweiten Serie noch kein Spiel verloren und durchaus die Möglichkeit, gegen den PSV Detmold gut abzuschneiden. Das Treffen wird in der Turnhalle in Deinighausen ausgetragen.

Das Ligateam der Herren muß erneut auswärts antreten. Gegner ist der BV Borussia Dortmund III. Das Hinspiel gewannen die Postsportler äußerst knapp mit 9:7 Punkten. Im heutigen Treffen setzt die Postmannschaft für den nicht zur Verfügung stehenden Udo Bettinger den stark verbesserten Jugendlichen Rüdiger Schmitz ein. Das Postteam macht sich beim BVB wenig Hoffnungen auf einen Erfolg und wäre mit einem Unentschieden schon vollauf zufrieden.

Die übrigen Spielpaarungen: PSV II gegen TTC Husen-Kurl (Sonntag, 10 Uhr), PSV III gegen DJK Kirchlinde (Samstag, 17 Uhr), TTC Holzwickede III gegen PSV IV, Mengede IV gegen PSV V.

PSV sorgte für Ueberraschungen

Erstes Herrenteam dürfte gerettet sein / Damen weiter unbesiegt

Aufatmen können die Tischtennispieler des Postsportvereins nach dem vierten Spieltag der Rückrunde. Die 1. Herrenmannschaft kam beim BV Borussia Dortmund III zu einem kaum für möglich gehaltenen 9:6-Erfolg und dürfte damit endgültig aller Abstiegsorgen entledigt sein. Auch das Damenteam sorgte für eine Ueberraschung mit einem klaren 9:4-Sieg über den Tabellenzweiten, PSV Detmold. Von den Kreisklassenmannschaften kam die in der 1. Kreisklasse spielende 2. Mannschaft zu einem schönen Erfolg über den TTC Husen-Kurl. In den übrigen drei Spielen mußten die Postmannschaften den Sieg ihren Gegnern überlassen, wobei die 3. und 4. Vertretung nur mit 7:9 Punkten unterlagen.

Die 1. Damenmannschaft bleibt auch nach dem Treffen gegen den PSV Detmold in der zweiten Serie noch unbesiegt. Die heimischen Postsportlerinnen boten nach langer Zeit wieder eine geschlossene Mannschaftsleistung, wo ne-

ben Christel Pflüger auch Karin Stötzer, Doris Pruin und Bärbel Kemper gut auftrumpften. Doris Pruin scheint ihre Formkrise überwunden zu haben und Bärbel Kemper wird von Spiel zu Spiel besser.

Hoch erfreut war man im Lager des Postsportvereins, daß Udo Bettinger gegen den BVB doch noch eingesetzt werden konnte. Verständlich, daß die Postsportler ihre Chance witterten. Die Borussen hatten zwar ein starkes Aufgebot zur Verfügung, hatten aber gegen die gut eingestellte Postmannschaft in diesem Treffen keine Aussichten. Entscheidend für den Sieg war auch der Gewinn von drei Doppelspielen. Die Punkte im Einzel holten Brosdowski (2), Krupp (1), Bettinger (2), Rech (1).

Die übrigen Ergebnisse: PSV II gegen TTC Husen-Kurl 9:5, PSV III gegen DJK Westfalia Kirchlinde 7:9, TTC Holzwickede III gegen PSV IV 9:7, TV Mengede IV gegen PSV V 9:3.

WR v. 31.1.72

Tischtennis in Zahlen:

Damen-Landesliga:

ETuS Jahn Soest	99:25	22:0
PSV Detmold	76:54	15:5
Polizei-SV Dortmund	71:63	15:7
PSV Castrop-Rauxel	85:76	13:9
TuS Westfalia Söfde	81:77	12:10
TSV Hamm-Berge II	71:89	8:14
TTC Borgentreich	67:88	7:15
TTSg Löhne	59:77	6:14
TTC Concordia Velpe	39:99	0:22

Herren-Landesliga

TTC Berghausen	117:58	26:0
TTG Gell./Meschede	104:46	21:3
SV Lünen-Horstmar	87:66	16:8
DJK Ruhrtal Witten	78:73	13:9
TG Witten	90:84	13:11
PSV Castrop-Rauxel	87:104	11:15
SSV Hagen II	79:94	9:15
BVB Dortmund III	81:91	9:17
TTC DO-Asseln	69:106	7:19
TV Mengede	60:108	6:20
TuS Lüdenscheid	77:99	5:19

1. Kreisklasse Dortmund

TTC Huckarde	144:20	32:0
TSG Eintr. Dortmund	138:34	30:2
TTC Wickede	126:84	26:6
TV Mengede II	123:80	22:10
DJK Unitas Dortm.	105:99	18:12
TTC Husen-Kurl	113:114	18:14
TTC Holzwickede	102:107	16:16
DJK Ewaldi Aplerbeck	95:122	13:19
TV Brechten	100:117	12:18
DJK Saxonia Dortm.	103:119	12:20
PSV C.-Rauxel II	88:123	11:21
TTC Wickede II	75:134	6:26
SC Kirchhörde	67:130	5:27
TuS Westfalia Söfde	47:143	1:31

2. Kreisklasse, Staffel 1

TuS Barop	126:38	28:0
DJK Ardey Dortm.	116:68	22:6
TV Einigkeit Barop	116:86	21:7
DJK Kirchlinde	99:70	19:9
TV Mengede III	98:82	16:12
DJK Scharnhorst	96:87	15:13
PSV C.-Rauxel III	100:96	15:13
TTC Holzwickede II	89:87	12:16
TTC Huckarde II	61:98	8:20
DJK Unitas Dortm. II	67:110	7:21
SC Kirchhörde II	53:116	3:25
TTC Husen-Kurl III	38:121	2:26

2. Kreisklasse, Staffel 2

TSG Eintr. Dtd. II	116:23	25:1
TTC Unna II	106:27	22:2
TTC Holzwickede III	101:71	20:6
TV Brechten II	93:81	16:10
SC Aplerbeck II	83:67	15:9
TTC Hörde II	84:71	14:10
TTC Husen-Kurl II	67:88	10:16
DJK Kirchlinde II	67:90	10:16
SV Hohensyburg	64:110	4:22
PSV C.-Rauxel IV	50:108	4:22
TuS Westf. Söfde II	18:90	0:26

3. Kreisklasse, Staffel 1

TSG Eintr. Dtd. III	108:18	24:0
TTC Wickede III	102:38	21:3
TuS Barop II	89:72	15:9
DJK Roland Rauxel	86:67	15:9
TV Mengede IV	84:64	15:9
DJK Scharnhorst II	62:81	9:15
TTC Westerfilde	52:87	7:17
PSV C.-Rauxel V	55:94	6:18
DJK Aplerbeck II	42:100	4:20
TTC Huckarde III	44:103	4:20

Postsportverein (PSV) sammelt tüchtig Punkte:

Tabellenzweiter aus Detmold läßt in Deininghausen Federn

Damenmannschaft wächst über sich hinaus

Aufatmen können die Tischtennispieler des Postsportvereins nach dem 4. Spieltag der Rückrunde. Die erste Herrenmannschaft kam beim BV Borussia Dortmund III zu einem kaum für möglich gehaltenen 9:6-Erfolg und dürfte damit endgültig aller Abstiegssorgen entledigt sein. Auch das Damenteam sorgte mit einem klaren 9:4-Sieg über den Tabellenzweiten PSV Detmold für eine Überraschung.

Von den Kreisklassenmannschaften kam die in der ersten Kreisklasse spielende zweite Mannschaft zu einem schönen Erfolg über den TTC Husen-Kurl. In den übrigen drei Spie-

len mußten die Postmannschaften den Sieg ihren Gegnern überlassen, wobei die dritte und vierte Vertretung nur mit 7:9 Punkten unterlagen.

Herren siegen beim BVB

Die erste Damenmannschaft bleibt auch nach dem Treffen gegen den PSV Detmold in der zweiten Serie noch unbesiegt. Die heimischen Postsportlerinnen boten nach langer Zeit wieder eine geschlossene Mannschaftsleistung, wo neben Christel Pflüger auch Karin Stötzer, Doris Pruin und Bärbel

Kemper gut auftrumpften. Doris Pruin scheint ihre Formkrise überwunden zu haben, und Bärbel Kemper wird von Spiel zu Spiel besser.

Doch mit Bettinger

Hoherfreut war man im Lager des Postsportvereins, daß Udo Bettinger gegen den BVB

doch noch eingesetzt werden konnte. Verständlich, daß die Postsportler ihre Chance werten.

Die Borussen hatten zwar ein starkes Aufgebot zur Verfügung, gegen die gut eingestellte Postmannschaft bestanden aber keine Aussichten auf einen Erfolg. Entscheidend für den Sieg war auch der Gewinn von drei Doppelspielen. Die Punkte im Einzel holten Brodowski (2), Krupp (1), Bettinger (2), Rech (1).

Die übrigen Ergebnisse: PSV II gegen TTC Husen-Kurl 9:5, PSV III gegen DJK Westfalia Kirchlinde 7:9, TTC Holzwickede III gegen PSV IV 9:7, TV Mengede IV gegen PSV V 9:3.

Im Tischtennis-Europapokal unterlag Cupverteidiger Spartacus Budapest dem britischen Vertreter Ormesby Teesside, der in Middlesbrough die Ungarn mit 5:3 aus dem Rennen warf.



AUCH IN DER LANDESLIGA kommen die Mädchen des Postsportvereins zurecht. Karin Stötzer, Doris Pruin-Klein, Christel Pflüger und Bärbel Kämper (von links) sorgen oft für überraschende Erfolge.

(WAZ-Bild: Mast)

WAZ v. 5.2.72
● Tischtennis:

Herren treffen heute auf den hohen Favoriten

Während die Ligamannschaft der Damen und das Jugendteam an diesem Wochenende pausieren, kommen alle übrigen Tischtennisspieler des Postsportvereins zum Einsatz. Besonders die Kreisklassenmannschaften haben Gelegenheit, ab-

gesehen von der dritten Vertretung, ihr Punktekonto aufzubessern.

Die Ligamannschaft der Herren hat am Samstag den Tabellendritten SV Preußen Lünen-Horstmar zu Gast. Gegen diesen Gegner vollbrachte die Postmannschaft im Hinspiel eine kleine Sensation.

Die übrigen Paarungen lauten: TTC Wickede II — PSV II, TuS Barop — PSV III, PSV IV gegen TV Brechten II, PSV V gegen DJK Scharnhorst II, 2. Damenmannschaft gegen TV Brechten.

Nummer 30

PSV wird den 9:4-Sieg kaum wiederholen

Während die Ligamannschaft der Damen und das Jugendteam an diesem Wochenende pausieren, kommen alle übrigen Tischtennismannschaften des Postsportvereins zum Einsatz. Besonders die Kreisklassenmannschaften haben Gelegenheit, abgesehen von der dritten Vertretung, ihr Punktekonto aufzubessern.

Die erste Herrenmannschaft hat am Samstag, 19 Uhr, den Tabellendritten SV Preußen Lünen-Horstmar zu Gast. Gegen diesen Gegner vollbrachte die Postmannschaft im Hinspiel eine kleine Sensation. An eigenen Tischen wurden die Preußen aus Horstmar mit 9:4 Punkten besiegt. Eine Wiederholung dieses Ergebnisses dürfte trotz der Formsteigerung der Postsportler im Rückspiel nicht möglich sein. Allerdings können die heimischen Tischtennisspieler unbeschwert aufspielen, da sie im Augenblick einen gesicherten Mittelplatz in der Tabelle einnehmen.

Von den Kreisklassenmannschaften hat besonders die zweite PSV-Vertretung beim TTC Wickede II Gelegenheit, sich vom Schluß der Tabelle abzusetzen.

PSV kann unbeschwert aufspielen Gegen Lünen aber als Außenseiter

Tabellendritter ist stark / Alle Kreisklassenteams sind am Start

Während die Ligamannschaft der Damen und das Jugendteam an diesem Wochenende pausieren, kommen alle übrigen Tischtennismannschaften des Postsportvereins zum Einsatz. Besonders die Kreisklassenmannschaften haben Gelegenheit, abgesehen von der dritten Vertretung, ihr Punktekonto aufzubessern.

Die erste Herrenmannschaft hat am Samstag, um 19 Uhr, den Tabellendritten SV Preußen Lünen-Horstmar zu Gast. Gegen diesen Gegner vollbrachte die Postmannschaft im Hinspiel eine kleine Sensation. An eigenen Tischen wurden die Preußen aus Horstmar mit 9:4 Punkten besiegt. Eine Wiederholung dieses

Ergebnisses dürfte, trotz der Formsteigerung der Postsportler, im Rückspiel nicht möglich sein. Allerdings können die heimischen Tischtennisspieler unbeschwert aufspielen, da sie im Augenblick einen gesicherten Mittelplatz in der Tabelle einnehmen.

Von den Kreisklassenmannschaften hat besonders die zweite PSV-Vertretung beim TTC Wickede II Gelegenheit, sich vom Schluß der Tabelle abzusetzen. Die übrigen Paarungen lauten: TuS Barop gegen PSV III, PSV IV gegen TV Brechten II, PSV V gegen DJK Siegfried Scharnhorst II, 2. Damenmannschaft gegen TV Brechten.

26.2.72 WAZ

● Tischtennis:

Aufwärtstrend beim PSV hält auch weiterhin an

Nur Damenmannschaft verbucht keinen Sieg

Ohne Niederlage blieben an diesem Wochenende die Tischtennispieler des Postsportvereins. Nur beide Damenvertretungen verloren ihre Punktspiele, wobei das erste Team beim Polizei-SV Dortmund in der zweiten Serie die ersten Verlustpunkte hinnehmen mußte.

Bereits am Samstag spielte die Ligamannschaft der Herren gegen den SSV Hagen II und

blieb auch im sechsten Spiel hintereinander ohne Niederlage. Mit 9:3 Punkten wurde der SSV glatt besiegt, wenn auch einige Spiele über die volle Distanz gingen.

Christel Pflüger unterlegen

Beim Polizei-SV Dortmund mußten die Postdamen auch im Rückspiel mit 5:9 Punkten eine Niederlage hinnehmen. In dieser Begegnung verlor Christel Pflüger nach langer Zeit wieder ein Spiel, war aber mit drei gewonnenen Punkten erfolgreichste Spielerin ihrer Mannschaft.

Nur Siege für den PSV

Folgende Ergebnisse erzielten die Kreisklassenmannschaften: PSV II — SC Kirchhörde 9:3, PSV III — DJK Unitas Dortmund II 9:6, TTC Husen-Kurl II — PSV IV 8:8, TTC Huckarde III — PSV V 2:9, TTC Westerfilde — Jugendmannschaft 4:9, TTC Huckarde gegen 2. Damenmannschaft 9:0.



SIE TRUGEN MASSGEBLICH zum 9:3-Sieg der PSV-Herren über den SSV Hagen bei: Brosdowski (links) und Bettinger.

(WAZ-Bild: Mast)

V. 6.2.72

Postsportverein (PSV) sorgt auch diesmal für eine Sensation:

Tabellendritter muß die Punkte lassen

Herbert Send hat Selbstvertrauen verloren - Noch ohne Sieg

Auch in der Rückrunde der Tischtennismeisterschaft sorgte die Ligamannschaft des Postsportvereins für eine kleine Sensation. Der Tabellendritte SV Preußen Lünen-Horstmar mußte erneut die Überlegenheit der Postsportler anerkennen und unterlag mit 5:9 Punkten. Von den Kreisklassenvertretungen des Postsportvereins können das vierte und fünfte Team nach langer Zeit Erfolge melden. Etwas überraschend verlor die zweite Mannschaft beim TTC Wickede, und auch die „Dritte“ unterlag beim Tabellenführer nicht unerwartet mit 3:9 Punkten.

Der SV Preußen Lünen-Horstmar scheint der Ligamannschaft gut zu liegen. Die heimischen Tischtennispieler führten von Beginn an und ließen sich das Heft nicht aus der Hand nehmen. Brosdowski und Bettinger gewannen ihre Einzel ohne Satzverlust. Etwas schwerer hatte es diesmal Klaus Krupp, der aber trotzdem einen Punkt zum Sieg beisteuerte.

Herbert Send hat etwas an Selbstvertrauen verloren. Er gewann wieder kein Einzel und ist in der zweiten Serie noch ohne Sieg. Insgesamt gesehen hinterließ die Postmannschaft einen recht guten Eindruck und konnte durch diesen Sieg ihr Punktekonto egalisieren.

„Zweite“ enttäuschte

Die zweite Mannschaft enttäuschte beim TTC Wickede II,

obwohl die Niederlage mit 6:9 Punkten recht knapp ausfiel. Leider gewannen die Postsportler kein Doppelspiel, was letztlich auch entscheidend war. Beim TuS Barop konnte die dritte Mannschaft nicht gewinnen.

Ein notwendiger Sieg

Zwei wichtige Punkte gewann das vierte Team an eigenen Tischen gegen den TV

Brechten II mit ihrem 9:7-Erfolg. Da nur eine Mannschaft absteigt, dürfte vorläufig die Gefahr gebannt sein.

Jedes Spiel gewonnen

Einen haushohen 9:0-Sieg landete die fünfte Mannschaft gegen die DJK Siegfried Scharnhorst II. In der Aufstellung Börgerhoff, Statnik, Jander, Hell, Rickert und Oehlke, hatte die Postmannschaft ihren Gegner jederzeit im „Griff“.

Noch nicht in Form

Eine hohe 0:9-Niederlage mußte die zweite Damenmannschaft gegen den Tabellenführer, TV Brechten, hinnehmen.

Der neueste Stand:

Tischtennis in Zahlen:

Damen-Landesliga:

ETuS Jahn Soest	108:28	24:0
Pol.-SV Dortmund	89:65	19:7
PSV Detmold	89:63	17:7
PSV Castrop-Rauxel	84:80	15:9
TuS Westf. Sölde	86:95	12:14
TTC Borgenstreich	76:101	9:17
TTSG Löhne	72:93	8:16
TSV Hamme-Berge II	71:98	8:16
TTC Concordia Velpe	46:108	0:24

Herren-Landesliga:

TTV Berghausen	126:63	28:0
TTG Gell./Meschede	120:58	23:5
DJK Ruhrtal Witten	105:84	19:9
SV Lünen-Horstmar	100:83	17:11
PSV Castrop-Rauxel	105:115	15:15
TG Witten	96:93	14:14
SSV Hagen II	88:105	11:17
BVB Dortmund III	96:106	11:19
TV Mengede	71:122	8:22
TTC Dortmund-Asseln	77:124	7:23
TuS Lüdenscheld	86:117	5:23

1. Kreisklasse Dortmund:

TTC Huckarde	162:22	36:0
TSG Eintr. Dortmund	149:43	32:4
TTC Wickede	135:97	28:8
TV Mengede II	140:93	25:11
DJK Unitas Dortmund	127:124	20:16
TTC Holzwickede	120:120	20:16
TTC Husen-Kurl	126:131	19:17
TV Brechten	125:138	16:20
DJK Ew. Aplerbeck	109:139	14:22
DJK Saxonia Dortmund	111:136	13:23
PSV Castrop-Rauxel II	103:137	13:23
TTC Wickede II	92:148	9:27
SC Kirchhörde	79:147	6:30
TuS Westfalia Sölde	58:161	1:35

2. Kreisklasse, Staffel 1:

TuS Barop	144:47	32:0
DJK Ardey Dortmund	131:81	24:8
DJK Kirchlinde	116:85	22:10
TV Einigkeit Barop	130:103	22:10
TV Mengede III I	111:95	18:14
DJK Scharnhorst	111:97	17:15
PSV Castrop-Rauxel III	110:114	15:17
TTC Holzwickede II	105:102	14:18
DJK Unitas Dortmund II	85:120	11:21
TTC Huckarde II	74:114	10:22
SC Kirchhörde I	63:129	5:27
TTC Husen-Kurl III	46:139	2:30

2. Kreisklasse, Staffel 2:

TSG Eintr. Dortmund II	130:35	27:3
TTC Unna II	124:33	26:2
TTC Holzwickede III	112:87	22:8
SC Aplerbeck II	100:77	18:10
TV Brechten II	109:91	18:12
TTC Hörde II	96:82	16:12
TTC Husen-Kurl II	83:104	12:18
DJK Kirchlinde II	68:99	10:18
PSV Castrop-Rauxel IV	66:124	6:24
SV Hohensyburg	72:118	5:23
TuS Westfalia Sölde II	21:108	0:30

3. Kreisklasse, Staffel 1:

TSG Eintr. Dortmund III	117:29	26:2
TTC Wickede III	120:40	25:3
DJK Roland Rauxel	104:74	19:9
TuS Barop II	107:79	19:9
TV Mengede IV	98:76	17:11
DJK Scharnhorst II	63:99	9:19
PSV Castrop-Rauxel V	67:103	8:20
TTC Westerfilde	58:105	7:21
TTC Huckarde III	55:112	6:22
DJK Aplerbeck II	46:118	4:24

Im Zahlenspiegel

Tischtennis

1. Kreisklasse

Saxonia — Eintracht					0:9	
Huckarde — Wickede I					9:0	
Holzwickede — Brechten					9:7	
Sölde — Mengede II					5:9	
Wickede II — Castrop II					9:6	
Husen-Kurl — Unitas					8:8	
Kirchhörde — Ewaldi Aplerbeck					8:8	
Huckarde	18	18	0	0	162:22	36:0
Eintracht	18	16	0	2	149:43	32:4
Wickede I	18	14	0	4	135:97	28:8
Mengede II	18	11	3	4	140:93	25:11
Unitas	18	8	4	6	127:124	20:16
Holzwickede	18	9	2	7	120:120	20:16
Husen-Kurl	18	8	3	7	126:131	19:17
Brechten	18	7	2	9	125:138	16:20
E. Aplerbeck	18	4	6	8	109:139	14:22
Saxonia	18	5	3	10	111:136	13:23
Castrop II	18	5	3	10	103:137	13:23
Wickede II	18	3	3	12	93:147	9:27
Kirchhörde	18	2	2	14	79:147	6:30
Sölde	18	0	1	17	58:161	1:35

2. Kreisklasse, Staffel 1

Holzwickede II — Huckarde II					7:9	
Unitas II — Scharnhorst					9:6	
Kirchhörde II — Husen III					9:4	
Mengede III — Ardey Dortmund					4:9	
TuS Barop — Castrop III					9:3	
Kirchlinde — E. Barop					8:8	
TuS Barop	16	16	0	0	144:47	32:0
Ardey Dortmund	16	11	2	3	131:81	24:8
Kirchlinde	16	10	2	4	116:85	22:10
E. Barop	16	8	6	2	130:103	22:10
Mengede III	16	8	2	6	111:95	18:14
Scharnhorst	16	8	1	7	111:97	17:15
Castrop III	16	6	3	7	110:114	15:17
Holzwickede II	16	7	0	9	106:102	14:18
Unitas II	16	5	1	10	85:120	11:21
Huckarde II	16	5	0	11	74:114	10:22
Kirchhörde II	16	2	1	13	63:129	5:27
Husen III	16	1	0	15	46:139	2:30

2. Kreisklasse, Staffel 2

Unna II — Eintracht II					9:5	
Hörde II — Holzwickede III					9:2	
Castrop IV — Brechten II					9:7	
Sölde II — Aplerbeck 09 II					2:9	
Husen II — Hohensyburg					8:8	
Eintracht II	15	13	1	1	130:35	27:3
Unna II	14	12	2	0	124:33	26:2
Holzwickede III	15	11	0	4	112:87	22:8
Aplerbeck 09 II	14	8	2	4	100:77	18:10
Brechten II	15	8	2	5	109:91	18:12
Hörde II	14	8	0	6	96:82	16:12
Husen II	15	5	2	8	83:104	12:18
Kirchlinde II	14	5	0	9	68:99	10:18
Castrop IV	15	2	2	11	66:124	6:24
Hohensyburg	14	1	3	10	72:117	5:23
Sölde II	15	0	0	15	25:135	0:30

3. Kreisklasse, Staffel 1

R. Rauxel — Mengede IV					9:5	
Castrop V — Scharnhorst II					9:0	
Wickede III — E. Aplerbeck II					9:1	
Barop II — Westerfilde					9:4	
Eintracht III — Huckarde III					0:9	
Eintracht III	14	13	0	1	117:29	26.2
Wickede III	14	12	1	1	120:40	25.3
R. Rauxel	14	9	1	4	104:74	19.9
Mengede IV	14	9	1	4	101:73	19.9
Barop II	14	7	3	4	104:82	17.11
Scharnhorst II	14	4	1	9	63:99	9.19
Castrop V	14	3	2	9	67:103	8.20
Westerfilde	14	3	1	10	58:105	7.21
Huckarde III	14	2	2	10	55:112	6.22
E. Aplerbeck II	14	1	2	11	48:118	4.24

Tischtennis in Zahlen

Damen-Landesliga, Westfalen

ETuS Jahn Soest	108:28	24:0
Polizei-SV Dortmund	89:65	19:7
PSV Detmold	89:63	17:7
PSV Castrop-Rauxel	94:80	15:9
TuS Westfalia Sölde	86:95	12:14
TTC Borgenstreich	76:101	9:17
TTSG Löhne	72:93	8:16
TSV Hamm-Berge II	71:98	8:16
TTC Concordia Velpe	46:108	0:24

Herren-Landesliga, Sauerland

TTV Berghausen	126:63	28:0
TTG Gellingh./Meschede	120:58	23:5
DJK Ruhrtal Witten	105:84	19:9
SV Lünen-Horstmar	100:83	17:11
PSV Castrop-Rauxel	105:115	15:15
TG Witten	96:93	14:14
SSV Hagen II	88:105	11:17
BVB Dortmund III	96:106	11:19
TV Mengede	71:122	8:22
TTC Dortmund-Asseln	77:124	7:23
TuS Lüdenscheld	86:117	5:23

WR

Samstag/Sonntag, 19./20. Februar 1972

Wieder volles Programm

Im Tischtennis alle PSV-Teams am Wochenende im Punktekampf

Damen treten weite Reise an

Nach dem spielfreien Karnevalswochenende geht es an diesem Spieltag im Tischtennis mit vollem Punkteprogramm weiter. Von acht angesetzten Meisterschaftsspielen trägt der Postsportverein allerdings nur zwei an eigenen Tischen aus.

Die weiteste Reise muß wieder die Ligamannschaft der Damen antreten, die beim TTC Borgentreich ihr Punktekonto weiter verbessern kann. Im Hinspiel gab es für die Postdamen zwar nur ein mageres Unentschieden, aber in der augenblicklichen Form müßten die heimischen Tischtennispielerinnen beide Punkte kassieren.

Die Herrenligamannschaft erwartet am Samstag um 19 Uhr in der Turnhalle der Elisabethschule die TG Witten. Gegen diesen Gegner haben die Postsportler bisher noch nie gewonnen. Es gab zwar immer sehr knappe Entscheidungen, aber mehr als ein Unentschieden hat die Postmannschaft nie erreicht. Für Udo Bettinger gibt Herbert Saydak seinen Einstand in der ersten Mannschaft. Auf sein Abschneiden ist man besonders gespannt.

Von den Kreisklassenbegegnungen erhoffen sich alle PSV-Vertretungen leichte Vorteile. Die Paarungen lauten: TuS Westfalia Sölde gegen PSV II, PSV III gegen TV Mengede III, SC Aplerbeck II gegen PSV IV, DJK Ewaldi Aplerbeck gegen PSV V, Viktoria Bochum gegen 2. Damenmannschaft, DJK Westfalia Kirchlinde gegen Jugendmannschaft.

Tischtennis:

Der Postsportverein setzt jetzt Herbert Saydak ein

Damen streben einen erneuten Punktgewinn an

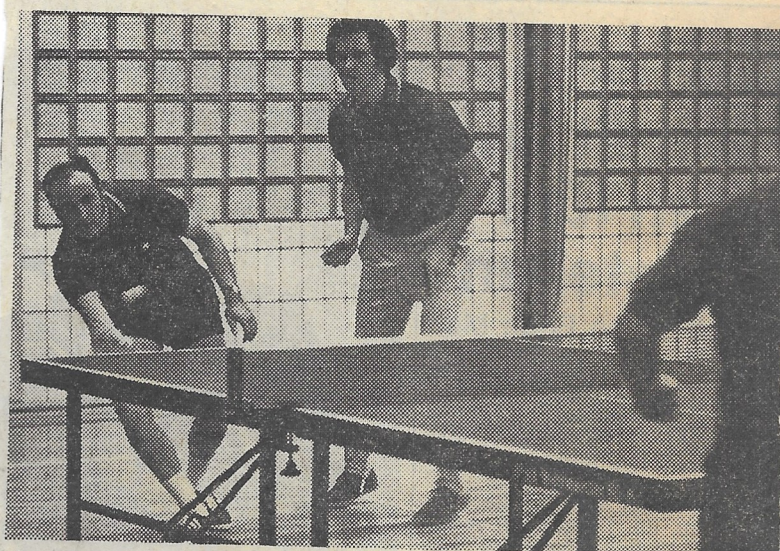
Von acht angesetzten Meisterschaftsspielen trägt der Postsportverein nur zwei an eigenen Tischen aus. Die weiteste Reise muß wieder die Ligamannschaft der Damen antreten, die beim TTC Borgentreich ihr Punktekonto verbessern will. Im Hinspiel gab es für die Postdamen zwar nur ein mageres Unentschieden, aber in der augenblicklichen Form müßten die heimischen Tischtennispielerinnen beide Punkte kassieren.

Die Herrenligamannschaft erwartet am Samstag (19 Uhr) in der Turnhalle der Elisabethschule die TG Witten. Gegen diesen Gegner haben die Postsportler bisher noch nie ge-

wonnen. Es gab zwar immer sehr knappe Entscheidungen aber mehr als ein Unentschieden hat die Postmannschaft nie erreicht. Für Udo Bettinger gibt Herbert Saydak seinen Einstand in der ersten Mannschaft. Auf sein Abschneiden ist man besonders gespannt.

Von den Kreisklassenbegegnungen erhoffen sich alle PSV Vertretungen leichte Vorteile. Die Paarungen lauten: TuS Westfalia Sölde gegen PSV II, PSV III gegen TV Mengede III, SC Aplerbeck II gegen PSV IV, DJK Ewaldi Aplerbeck II gegen PSV V, Viktoria Bochum gegen 2. Damenmannschaft, DJK Kirchlinde gegen Jugendmannschaft.

WAZ v. 19.2.72



Gerd Brosdowski (links) und Michael Rech spielten im Doppel gegen den TV Witten sehr konzentriert. (Ausführlicher Bericht Dienstag).
RN-Foto: Orwe

WA. V. 22.2.72

CASTROP-RAUXE

Die Postsportler mit sechs Mannschaften erfolgreich

Damen errangen wertvollen Sieg Krupp bot bestes Spiel des Tages

Erste Herrenmannschaft 8:8 / Herbert Saydak führte sich gut ein

Recht erfolgreich waren die Tischtennisspieler des Postsportvereins am letzten Wochenende. Neben drei Siegen gab es drei Unentschieden. Nur das zweite Damenteam und die fünfte Herrenmannschaft mußten empfindliche Niederlagen hinnehmen. Besonders erfreulich ist es für den PSV-Anhang, daß beide Ligamannschaften seit fünf Spieltagen ungeschlagen sind.

Beim TTC Borgentreich geriet die Damenmannschaft zunächst mit 1:4 ins Hintertreffen. Erst dann hatten sich die Postdamen gefangen und gingen ihrerseits mit 8:5 in Führung. Noch einmal wurde es für die Postmannschaft brenzlig, aber Doris Pruin stellte durch ihren einzigen Sieg an diesem Tag das Endergebnis her. Karin Stötzer und Bärbel Kemper holten je zwei Punkte, und Christel Pflüger war viermal erfolgreich.

Großes Pech hatte die 1. Herrenmannschaft gegen die TG Witten, obwohl die Postsportler ein beachtliches Unentschieden erreichten. Bei einer 8:4-Führung hätten sie einen Sieg durchaus verdient gehabt. Herbert Saydak führte

sich recht gut in das Mannschaftsgefüge ein. Er besiegte den alten Routinier Drewek und holte damit einen wichtigen Punkt. Im oberen Mannschaftsdrittel gewannen Brosdowski und Krupp beide Einzel, wobei Krupp gegen Schaub das schönste Spiel des Tages zeigte. In der „Mitte“ gewann nur Michael Rech einen Punkt, und Herbert Send blieb weiter ohne Sieg.

Von den Kreisklassenmannschaften kann die zweite Vertretung einen hohen 9:1-Sieg über den Tabellenletzten, TuS Westfalia Sölde, melden und konnte sich damit etwas vom Tabellenende absetzen. Das dritte Team besiegte den TV Mengede III mit 9:7 Punkten, und die „Vierte“ schaffte beim SV Aplerbeck II ein hochverdientes Unentschieden. Recht böse geriet die 5. Mannschaft, mit mehrfachem Ersatz antretend, bei der DJK Ewaldi Aplerbeck II unter die Räder. Mit 9:1 Punkten gewannen die Gastgeber. Ohne Gegenpunkt unterlag das zweite Damenteam bei Viktoria Bochum. Der Nachwuchs des Postsportvereins holte bei der DJK Westfalia Kirchlinde ein gerechtes Unentschieden.

RN

V. 22.2.72

Nur zwei PSV-Teams verloren

Erfolgreich waren die Tischtennisspieler des Postsportvereins am letzten Wochenende. Neben drei Siegen gab es drei Unentschieden und nur das zweite Damenteam und die fünfte Herrenmannschaft mußten empfindliche Niederlagen hinnehmen.

1:4 zurück

Beim TTC Borgentreich geriet die Damenmannschaft zunächst mit 1:4 ins Hintertreffen. Erst dann hatten sich die Postdamen gefangen und gingen ihrerseits mit 8:5 in Führung.

Großes Pech hatte die erste Herrenmannschaft gegen die TG Witten, obwohl die Postsportler ein beachtliches Unentschieden erreichten. Bei einer 8:4-Führung hätten sie einen Sieg durchaus verdient gehabt.

Hoher 9:1-Sieg

Von den Kreisklassenmannschaften kam die zweite Vertretung zu einem hohen 9:1-Sieg über den Tabellenletzten, TuS Westfalia Sölde. Das dritte Team besiegte den TV Mengede III mit 9:7 Punkten, und die „Vierte“ schaffte beim SC Aplerbeck II ein hochverdientes Unentschieden. Recht böse geriet die fünfte Mannschaft bei der DJK Ewaldi Aplerbeck II unter die Räder. Mit 9:1 Punkten gewannen die Gastgeber. Ohne Gegenpunkt unterlag das zweite Damenteam bei Viktoria Bochum. Der Nachwuchs des Postsportvereins holte bei der DJK Westfalia Kirchlinde ein Unentschieden.



KÄMPFT FÜR DEN PSV UM PUNKTE: die 1. Herrenmannschaft in der Besetzung Brosdowski, Krupp, Seind, Rech, Knauer und Saydak (von links). (WAZ-Bild: Mast)

● Tischtennis:

Gute Form der Postsportler hält schon fünf Wochen an

Ligateams sichern sich diesmal drei Punkte

Beim TTC Borgentreich geriet die Damenmannschaft zunächst mit 1:4 ins Hintertreffen. Doch dann hatten sich die Postdamen gefangen und gingen ihrerseits mit 8:5 in Front. Noch einmal wurde es für die Postmannschaft brenzlig, aber Doris Pruin stellte durch ihren

einzigsten Sieg an diesem Tage das Endergebnis her. Karin Stötzer und Bärbel Kemper holten je zwei Punkte. Christel Pflüger war viermal erfolgreich. Großes Pech hatte die erste Herrenmannschaft gegen die TG Witten, obwohl die Postsportler ein beachtliches Unent-

schieden erreichten. Bei einer 8:4-Führung hätten sie einen Sieg durchaus verdient gehabt. Herbert Saydak führte sich recht gut in das Mannschaftsgefüge ein.

Er besiegte den alten Routinier Drewek und holte damit einen wichtigen Punkt. Im oberen Mannschaftsdrittel gewannen Brosdowski und Krupp beide Einzel, wobei Krupp gegen Schaub das schönste Spiel des Tages zeigte. In der „Mitte“ gewann nur Michael Rech einen Punkt und Herbert Seind blieb weiter ohne Sieg.

Ergebnisse der übrigen Spiele: PSV II — TuS Westfalia Sölde 9:1, PSV III — TV Mengede III 9:7, SC Aplerbeck II gegen PSV IV 5:5, DJK Ewaldi Aplerbeck II — PSV V 9:1, Viktoria Bochum — PSV Damen II 10:0, DJK Westfalia Kirchlinde gegen PSV Jugend 5:5.

In den Kreisklassen fällt in Kürze die Entscheidung

Beide Ligamannschaften setzten diesmal aus

Wegen der „Internationalen Deutschen Tischtennis-Meisterschaften“ in Hagen finden in den oberen Spielklassen an diesem Wochenende keine Punktspiele statt. Aus Terminnot sah sich die Staffelleitung jedoch gezwungen, in den

Kreisklassen Punktekämpfe durchzuführen. Der Postsportverein trägt am Sonntag vier Begegnungen aus.

Die zweite Mannschaft der Postsportler tritt beim TTC Holzwickede an und kann, obwohl die Gastgeber in der Tabelle besser platziert sind, durchaus gewinnen. Die dritte Vertretung wird beim SC Kirchhellen II leichtes Spiel haben, um zu zwei weiteren Punkten zu kommen.

Auch die vierte und fünfte Mannschaft haben mit dem SV Hohensyburg und dem TTC Westerfilde leichtere Gegner. Der Heimvorteil könnte hier den Ausschlag geben.

Bezirksklasse, Staffel 2		
Gerthe — PSV Bochum II	verl.	
PSV Bochum III — Altenboch.	5:9	
Hattingen — Langendreer	6:9	
Aplerbeck — ESV Bochum	6:9	
Brambauer — Weitmar	9:3	
Wattenscheid — Lünen II	9:7	

Damen-Bezirksklasse		
Brechten — Husen-Kurl	9:5	
O. Bochum — Bochum Laer	2:9	
E. Aplerbeck — Wethmar	5:9	
PSV Dtmld. II — Witten	1:9	
Huckarde — V. Bochum	4:9	

1. Kreisklasse		
Saxonia — Wickede I	9:7	
Huckarde — Brechten	9:1	
Kirchhörde — Mengede II	3:9	
Holz. — Castrop II	9:3	
Sölde — Unitas	5:9	
Wickede II — Husen-Kurl	6:9	

Huckarde	20	20	0	0	180:34	40:0
Eintracht	19	17	0	2	158:46	34:4
Mengede II	20	13	3	4	158:102	29:11
Wickede I	20	14	0	6	145:115	28:12
Unitas	20	10	4	6	145:132	24:16
Holzwickede	20	10	2	8	135:132	22:18
Husen-Kurl	20	9	4	7	143:145	22:18
Brechten	20	7	2	11	131:156	16:24
DJK Saxonia	20	6	4	10	128:151	16:24
Castrop II	20	6	3	11	115:147	15:25
E. Aplerbeck	19	4	6	9	109:148	14:24
Wickede II	20	3	3	14	102:165	9:31
Kirchhörde	20	3	2	15	91:162	8:32
Sölde	20	0	1	19	64:179	1:39

2. Kreisklasse, Staffel 1						
Holzwickede — Scharnhorst						4:9
Huckarde II — Husen III						9:2
Unitas II — Ardey Dtmld.						7:9
Kirchhörde II — Castrop III						6:9
Mengede III — E. Barop						5:9
TuS Barop — Kirchlinde						8:8
TuS Barop	18	17	1	0	161:56	35:1
Ardey Dtmld.	18	13	2	3	149:90	28:8
Kirchlinde	18	11	3	4	133:96	25:11

Tischtennis

E. Barop	18	9	6	3	140:117	24:12
Scharnhorst	18	10	1	7	129:107	21:15
Castrop III	18	8	3	7	128:127	19:17
Mengede III	18	8	2	8	123:113	18:18
Holzwick. II	18	7	0	11	113:120	14:22
Unitas II	18	6	1	11	101:133	13:23
Huckarde II	18	6	0	12	89:125	12:24
Kirchhörde II	18	2	1	15	71:147	5:31
Husen III	18	1	0	17	52:157	2:34

2. Kreisklasse, Staffel 2						
Kirchl. II — Holz. III						6:9
Unna II — Brechten II						9:1
Hörde II — Aplerb. 09 II						9:6
Castrop IV — Hohensyburg						9:6
Sölde II — Husen II						0:9
Unna II	16	14	2	0	142:37	30:2
Eintr. II	16	14	1	16	140:38	29:3
Holz. III	17	12	0	5	124:102	24:10
Hörde II	16	10	0	6	114:94	20:12
Aplerb. 09 II	16	8	3	5	114:94	19:13
Brechten II	17	8	2	7	116:109	18:16
Husen II	16	6	2	8	92:104	14:18
Kirchlinde II	16	5	0	11	77:117	10:22
Castrop IV	17	3	3	11	83:138	9:25
Hohensyburg	16	2	3	11	87:127	7:25
Sölde II	17	0	0	17	26:153	0:34

3. Kreisklasse, Staffel 1						
R. Rauxel — Scharnhorst II						9:1
Mengede IV — E. Aplerb. II						9:0
Castrop V — Westerfilde						5:9
Wickede III — Huckarde III						9:3
Barop II — Eintracht III						1:9
Eintracht III	16	15	0	1	135:31	30:2
Wickede III	16	14	1	1	138:45	29:3
Mengede IV	16	10	1	5	117:81	21:11
R. Rauxel	16	10	1	5	114:84	21:11
Barop II	16	9	3	4	117:92	21:11
Scharnh. II	16	4	1	11	69:117	9:23
Westerfilde	16	4	1	11	69:119	9:23
Castrop V	16	3	2	11	73:121	8:24

Huckarde III	16	2	2	12	62:130	6:26
E. Aplerb. II	16	2	2	12	55:128	6:26

3. Kreisklasse, Staffel 2		
Barop III — Holzwickede V	1:9	
Wickede IV — K. F. Asseln I	9:6	
Scharnhorst III — Schüren	1:9	
Saxonia III — K. F. Asseln II	9:5	

Schüren	16	16	0	0	144:18	32:0
Asseln II	15	14	0	1	133:20	28:2
Wickede IV	16	12	0	4	113:79	24:8
Scharnh. III	16	10	0	6	95:86	20:12
Saxonia III	16	7	1	8	89:104	15:17
K. F. Asseln I	16	7	0	9	98:95	14:18
Holz. V	16	5	0	11	65:113	10:22
Barop III	16	4	0	12	49:120	8:24
Post Dtmld. II	15	3	1	11	72:109	7:23
K. F. Ass. II	16	0	0	16	30:144	0:32

3. Kreisklasse, Staffel 3						
Saxonia II — Sölde III						9:1
Syburg II — Asseln III						4:9
Scharnhorst IV — Eintracht IV						5:9
Holzwick. IV	12	11	1	0	1107:27	23:1
Saxonia II	12	11	0	1	104:22	22:2
Post Dtmld. I	12	7	1	4	75:57	15:9
Eintr. IV	12	6	0	6	75:67	12:12
Asseln III	13	5	0	8	59:89	10:16
Scharnh. IV	12	4	0	8	59:85	8:16
Sölde III	12	3	0	9	43:94	6:18
Syburg II	13	1	0	12	32:114	2:24

RA 10 v. 28.2.72

WA 2 v. 28.2.72

Tischtennis:

PSV verbucht am Wochenende zwei Erfolge

Mit unterschiedlichen Erfolgen kämpften am Sonntag die Kreisklassenmannschaften des Postsportvereins. Das dritte und vierte Team (in Kirchhörde bzw. gegen Hohensyburg) gewannen ihre Punktspiele mit jeweils 9:6 Punkten. Mit 3:9 unterlag die zweite Mannschaft beim TTC Holzwickede. Auch die fünfte Vertretung mußte mit 5:9 gegen den TTC Westerfilde eine Niederlage hinnehmen. Durch den Erfolg hat die vierte Garnitur den Klassenerhalt erreicht.

Udo Bettinger vom PSV noch immer ungeschlagen

Nur Damenteam unterlag Polizei Dortmund 5:9

Ohne Niederlage blieben an diesem Wochenende die Tischtennispieler des Postsportvereins. Nur beide Damenvertretungen verloren ihre Punktspiele, wobei das erste Team beim Polizei-SV Dortmund in der zweiten Serie die ersten Verlustpunkte hinnehmen mußte.

Bereits am Samstag spielte die Ligamannschaft der Herren gegen den SSV Hagen II und blieb auch im sechsten Spiel hintereinander ohne Niederlage. Mit 9:3 Punkten wurde der SSV glatt besiegt, wenn auch einige Spiele über die volle Distanz gingen.

Beim Postsportverein wirkte auch Udo Bettinger mit, der in der zweiten Serie noch kein Einzelspiel verloren hat. Recht gute Leistungen boten

auch Klaus Krupp, Michael Rech und nach langer Zeit auch Herbert Send. Gerd Brosdowski und Herbert Saydak verloren je ein Einzel, gewannen aber ihr zweites Spiel verhältnismäßig sicher. Den dritten Gegenpunkt vergaben im Doppel Krupp/Send.

Beim Polizei-SV Dortmund mußten die Postdamen auch im Rückspiel mit 5:9 Punkten eine Niederlage hinnehmen. In dieser Begegnung verlor Christel Pflüger nach langer Zeit wieder ein Spiel, war aber mit drei gewonnenen Punkten erfolgreichste Spielerin ihrer Mannschaft. Karin Stötzer verbuchte zwei Punkte und Doris Pruin und Bärbel Kemper gingen leer aus. In der Tabelle gab es keine Veränderungen.

RAV. 1.3.72

WAZ v. 9.3.72

Der neuste Stand:

Tischtennis in Zahlen:

Damen-Landesliga, Westfalen:

ETuS Jahn Soest	126:29	28:0
Polizei-SV Dortmund	107:70	23:7
PSV Detmold	99:74	19:9
PSV Castrop-Rauxel	108:94	17:11
TuS Westfalia Sölde	95:97	14:14
TTC Borgentreich	92:115	11:19
TTSG Löhne	74:111	8:20
TSV Hamm-Berge II	71:116	8:20
TTC Concordia Velpe	60:127	2:28

Herren-Landesliga, Sauerland:

TTV Berghausen	134:71	29:1
TTG Gellingh./Mesch.	129:63	25:5
DJK Ruhrtal Witten	123:89	23:9
SV Lünen-Horstmar	121:103	21:13
PSV Castrop-Rauxel	122:126	18:16
TG Witten	120:117	16:16
BVB Dortmund III	111:119	13:21
SSV Hagen II	93:123	11:21
TV Mengede	73:131	8:24
TTC Dortmund-Asseln	81:133	7:25
TuS Lüdenscheid	105:137	7:27

1. Kreisklasse Dortmund:

TTC Huckarde	189:26	42:0
TSG Eintr. Dortmund	176:47	38:4
TV Mengede II	161:111	29:13
TTC Wickede	151:124	28:14
DJK Unitas Dortmund	149:141	24:18
TTC Holzwickede	144:136	24:18
TTC Husen-Kurl	152:147	24:18
DJK Saxonia Dortmund	137:153	18:24
PSV Castrop-Rauxel II	124:150	17:25
TV Brechten	132:165	16:26
DJK Ewaldi Aplerb.	118:163	16:26
TTC Wickede II	103:175	9:33
SC Kirchhörden	94:170	8:34
TuS Westfalia Sölde	66:188	1:41

2. Kreisklasse, Staffel 1:

TuS Barop	170:61	37:1
DJK Ardey Dortm.	158:91	30:8
DJK Westf. Kirchlinde	142:102	27:11

TV Einigkeit Barop	149:122	26:12
DJK Scharnhorst	138:110	23:15
PSV Castr.-Rauxel III	137:133	21:17
TV Mengede III	129:122	18:20
TTC Holzwickede II	117:129	14:24
DJK Unitas Dortmund II	107:142	13:25
TTC Huckarde II	90:134	12:26
SC Kirchhörde II	76:156	5:33
TTC Husen-Kurl III	55:166	2:36

2. Kreisklasse, Staffel 2:

TTC Unna II	151:40	32:2
TSG Eintr. Dortmund II	148:41	31:3
TTC Holzw. III	127:111	24:12
TTC Hörde II	118:103	20:14
SC Aplerbeck II	117:103	19:15
TV Brechten II	124:117	19:17
TTC Husen-Kurl II	100:112	15:19
DJK Kirchlinde II	85:125	11:23
PSV Castr.-Rauxel IV	91:146	10:26
SV Hohensyburg	96:132	9:25
TuS Westfalia Sölde II	22:126	0:34

3. Kreisklasse, Staffel 1:

TSG Eintr. Dortmund III	144:36	32:2
TTC Wickede III	143:55	29:5
TV Mengeden IV	125:88	23:11
DJK Roland Rauxel	123:87	23:11
TuS Barop II	120:101	21:13
PSV Castr.-Rauxel V	82:123	10:24
DJK Scharnhorst II	69:117	9:23
TTC Westerfilde	77:128	9:25
DJK Aplerbeck II	55:128	6:26
TTC Huckarde III	64:139	6:28

Beide Ligateams treffen auf gefürchtete Gegner

Die Tabellenführer prüfen diesmal den PSV

Die Tischtennis-Mannschaftsmeisterschaften treten langsam in ihre Schlußphase. Während die Aufstiegsfrage in allen Klassen geklärt sein dürfte, wird es um den Abstieg, besonders in der Herrenliga, noch heiße Kämpfe geben.

Das Damenteam erwartet am Sonntag in der Turnhalle in Deinzinghausen den ohne Ver-

lustpunkt führenden ETuS Jahn Soest und kann nur auf einige Gegenzähler rechnen.

Die Herrenligamannschaft fährt zum Tabellenführer TTV Berghausen. Erst am vergangenen Spieltag büßten die Berghausener gegen die TG Witten den ersten Verlustpunkt ein, sind aber von der Tabellenspitze kaum zu verdrängen.

Die Postsportler hoffen nur auf ein gutes Abschneiden.

Von den Kreisklassenmannschaften haben nur das dritte und vierte Team gegen den TTC Huckarde II und den TuS Westfalia Sölde II Siegchancen. Die zweite und fünfte Vertretung werden sich wohl gegen ihre spielstarken Gegner Niederlagen einhandeln. Die übrigen Spielpaarungen lauten: TTC Huckarde gegen PSV II, PSV V gegen TSG Eintracht Dortmund III, 2. Damenmannschaft — TTC Husen-Kurl, Jugendmannschaft gegen BV Borussia Dortmund.

WAZ 1. 7. 3. 72

Tischtennis

Dritte Garnitur gewinnt mit nur fünf Aktiven in Huckarde

PSV IV fertigt Sölde II sicher mit 9:0 ab

Gegen den ETuS Jahn Soest verloren die Post-Damen an eigenen Tischen recht eindeutig mit 2:9 Punkten. Auch Christel Pflüger hatte einen schlechten Tag erwischt und mußte gleich zwei Niederlagen hinnehmen.

An den Rand einer Niederlage brachte die Ligamannschaft der Herren den Tabellenführer

TTV Berghausen. Mit 6:9 Punkten zog die Postmannschaft in Berghausen zwar den kürzeren,

aber Herbert Send und Klaus Krupp verloren ihr zweites Einzelspiel nur mit zwei Bällen Unterschied.

Wegen Erkrankung abgesagt

In letzter Minute mußte Michael Rech wegen Krankheit absagen. Für ihn wurde Franz-Josef Sniady eingesetzt, dem natürlich die nötige Erfahrung fehlt. Udo Bettinger blieb auch in dieser Begegnung ohne Niederlage und ist in der zweiten Serie noch unbesiegt.

Zwei 1:9-Niederlagen

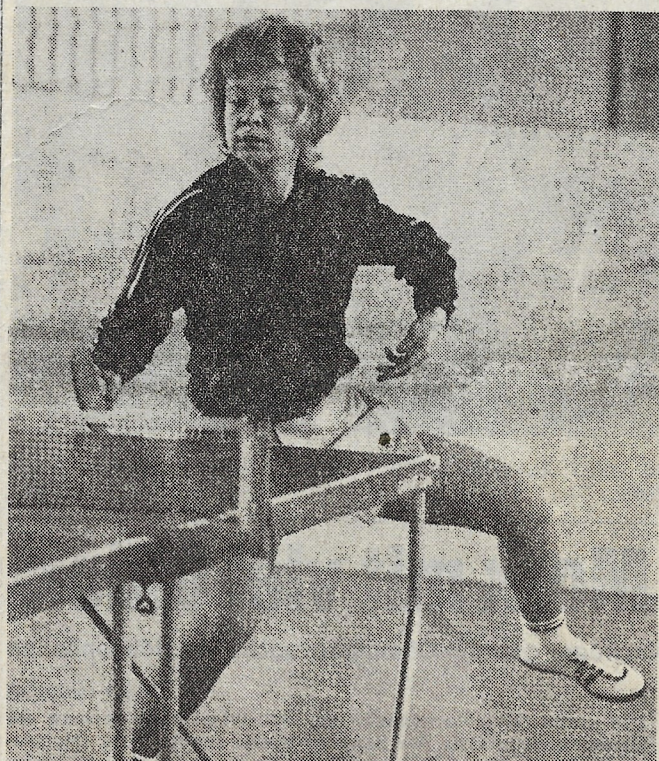
Von den Kreisklassenmannschaften verloren das zweite und fünfte Team jeweils gegen den Spitzenreiter mit 1:9 Punkten. Den Gegenpunkt in der „Zweiten“ verbuchte Siegfried Römer und in der fünften Mannschaft überraschend Heinz Hiller.

Nur fünf Spieler eingesetzt

Nur mit fünf Spielern trat die dritte Mannschaft beim TTC Huckarde II an und gewann trotzdem mit 9:4 Punkten. Von der Stammbesetzung standen nur Uhlenbrock, Schöbel und Nöther zur Verfügung, die auch mit sechs Punkten im Einzel eine Glanzrolle abgaben. Oehleke im Einzel und Uhlenbrock/Schöbel und Nöther/Statnik im Doppel besorgten den Rest.

Klar mit 9:0 Punkten fertigte

die vierte Mannschaft den Tabellenletzten TuS Westfalia Sölde II ab und bleibt damit im fünften Spiel hintereinander ungeschlagen. Die restlichen Ergebnisse lauten: TTC Huckarde — PSV II 9:1, PSV V — TSG Eintracht Dortmund III 1:9, Jugendmannschaft — BV Borussia Dortmund 9:0 (kampflos), 2. Damenmannschaft — TTC Husen-Kurl 6:9.



CHRISTEL PFLÜGER hatte einen schlechten Tag erwischt. Sie mußte zwei Niederlagen hinnehmen. (Bild: WAZ-Archiv)

WAZ 1. 7. 3. 72

Die Mannschaften des PSV haben keine Sorgen mehr

Meisterschaft im Tischtennis steht vor dem Abschluß / Damen mit guten Chancen

WR v. 18.10.3.72

In den letzten Punktespielen der Tischtennismeisterschaften hat der Postsportverein zum Teil große Aufstellungsschwierigkeiten. In der 1. Herrenmannschaft muß Alfred Knauer ersetzt werden und in der 2. Mannschaft fehlen gleich drei Stammspieler. Da es um nichts mehr geht, macht man sich keine Sorgen im Lager des Postsportvereins.

Die Ligamannschaft der Damen erwartet am Sonntag zum letzten Meisterschaftsspiel in der Turnhalle in Deinighausen den Tabellenletzten TTC Concordia Velpe. An einem Sieg zum

Abschluß der Meisterschaft zweifelt in Tischtenniskreisen niemand.

Nach ihrem guten Abschneiden gegen den Tabellenführer TTV Berghausen muß die Ligamannschaft der Herren am Sonntag zur TTG Gellinghausen/Meschede. Die Chancen stehen auch diesmal nicht schlecht. Obwohl Alfred Knauer ersetzt werden muß — für ihn wird Rüdiger Schmitz eingesetzt —, hoffen die Postsportler auf einen ausgeglichenen Spielverlauf.

Von den Kreisklassenteams kommen nur die zweite Vertretung und die

„Dritte“ zum Einsatz. Während die 2. Mannschaft gegen die TSG Eintracht Dortmund bei dreifachem Ersatz mit einer klaren Niederlage rechnen muß, wird es in der Begegnung der 3. Mannschaft gegen die DJK Siegfried Scharnhorst wohl zu ausgeglichenen Paarungen kommen. Falls die Postmannschaft gewinnt, kann sie sich um einen Platz in der Tabelle verbessern.

In einem Nachholspiel trifft der Nachwuchs des Postsportvereins auf den Tabellenführer der Jugendgruppe TTC Wickede.

Nur Postsport-Damen waren jetzt erfolgreich

Drei Herren-Teams verloren die Begegnungen

RV v. 21.3.72

Nur die Tischtennisdamen des Postsportvereins konnten am vergangenen Spieltag einen Sieg verzeichnen. Drei Herrenmannschaften verloren ihre Begegnungen und nur der Nachwuchs erreichte beim TTC Wickede ein beachtliches Unentschieden.

Zum Abschluß der diesjährigen Meisterschaftssaison landete die Ligamannschaft der Damen gegen den TTC Concordia Velpe mit 9:3 einen auch in dieser Höhe erwarteten Erfolg. Die Postsportlerinnen belegen damit in der Tabelle den 4. Platz. Aufsteiger zur Verbandsliga ist der ETuS Jahn Soest, der ohne Verlustpunkt die Meisterschaft beendete.

Eine empfindliche 2:9-Niederlage mußte die erste Herrenmannschaft beim Tabellenzweiten TTG Gellinghausen/Meschede hinnehmen. Die Postmannschaft traf durch eine Verkehrsstauung erst verspätet in

Meschede ein und ging so ziemlich unvorbereitet in dieses Treffen. So gab es nur durch Michael Rech im Einzel und durch Krupp/Send im Doppel die zwei Gegenpunkte. Überraschend verlor Udo Bettinger in der 2. Serie sein erstes Einzelspiel.

Mit fünf Ersatzspielern trat die zweite Vertretung gegen die hochfavorisierte Eintracht aus Dortmund an und unterlag deshalb ganz klar mit 1:9 Punkten.

Recht spannend ging es im Spiel der dritten Mannschaft gegen die DJK Siegfried Scharnhorst zu. Obwohl die Postmannschaft mit 5:9 Punkten verlor, bot sie doch eine ausgeglichene Partie. Günter Schöbel war im Einzel wieder zweimal erfolgreich.

Beim TTC Wickede führte das Jugendteam bereits mit 7:4 Punkten, mußte dann aber mit einem Unentschieden zufrieden sein.

WAZ v. 18.3.72

PSV tritt gleich fünfmal in Aktion

Fünf Mannschaften des Post-sportvereins sind am Wochen-ende im Einsatz. Mehrere Spieler müssen ersetzt werden. Es spielen:

PSV-Damen gegen TTC Concordia Velpe, Ligamannschaft gegen TTG Gellinghausen/Meschede, PSV II spielt gegen TSG Eintracht Dortmund, PSV III gegen DJK Siegfried Scharnhorst und der Nachwuchs tritt gegen TTC Wickede an.

WAZ v. 22.3.72

Stadt Castrop-Rauxel

Tischtennis:

PSV-Damen beenden Saison mit einem klaren 9:3-Sieg

4. Tabellenplatz bedeutet großer Erfolg

Nur die Damen des Postsportvereins konnten diesmal einen Sieg verzeichnen. Die drei Herrenmannschaften verloren ihre Begegnung, und der Nachwuchs erreichte beim TTC Dortmund-Wickede ein beachtliches Unentschieden.

Zum Abschluß der diesjährigen Meisterschaftssaison landete die Ligamannschaft der Damen gegen den TTC Concordia Velpe mit 9:3 einen auch in dieser Höhe erwarteten Erfolg.

Mit fünf Ersatzspielern trat die zweite Vertretung gegen die hochfavorisierte Eintracht aus Dortmund an und unterlag deshalb klar mit 1:9 Punkten. Spannend ging es im Spiel der dritten Mannschaft gegen die DJK Siegfried Scharnhorst zu.

Obwohl die Postmannschaft mit 5:9 Punkten verlor, bot sie doch eine ausgeglichene Partie.

Beim TTC Wickede führte das Jugendteam bereits mit 7:4 Punkten, mußte dann aber mit einem Unentschieden zufrieden sein.



Die Postsportlerinnen belegen damit einen guten vierten Tabellenplatz.

Verspätet angekommen

Eine empfindliche 2:9-Niederlage mußte die erste Herrenmannschaft beim Tabellenzweiten TTG Gellinghausen/Meschede hinnehmen. Die Postmannschaft traf durch eine Verkehrsstauung erst verspätet in Meschede ein und ging somit ziemlich unvorbereitet in dieses Treffen.

Tischtennis in Zahlen

Damen-Bezirksklasse

PSV Dortmund II — Castrop II	9:7
Huckarde — E. Aplerbeck	9:1
V. Bochum — O. Bochum	9:0
Witten — TV Brechten	8:8
Wethmar — Eintracht Dortmund	9:5
Bochum-Laer — Husen-Kurl	verl.
Wethmar	20 17 1 2 172:69 35:5
Huckarde	20 16 2 2 166:59 34:6
Brechten	20 15 3 2 173:65 33:7
Witten	20 13 5 2 167:98 31:9
V. Bochum	20 13 3 4 153:86 29:11
Eintr. Dortmund	20 12 0 8 144:90 24:16
E. Aplerbeck	20 7 2 11 113:135 16:24
PSV Dortmund II	20 7 0 13 80:146 14:26
Husen-Kurl	19 5 0 14 75:146 10:28
C. strop II	20 4 0 16 78:159 8:32
Bochum-Laer	19 2 0 17 43:157 4:34
O. Bochum	20 0 0 20 24:180 0:40

1. Kreisklasse

Wickede II — Holzwickede	4:9
Husen-Kurl — Kirchhörde	9:4
DJK Unitas — Huckarde	6:9
Castrop II — Eintracht	1:9
Mengede II — Wickede I	2:9
Brechten — E. Aplerbeck	7:9
Huckarde	23 23 0 0 207:33 46:0
Eintracht	23 21 0 2 194:50 42:4
Wickede I	23 15 1 7 168:134 31:15
Mengede II	23 13 3 7 163:129 29:17
Holzwickede	23 12 3 8 161:148 27:19
Husen-Kurl	23 11 5 7 169:159 27:19
Unitas	23 11 4 8 164:154 26:20
Saxonia	22 8 4 10 146:160 20:24
E. Aplerbeck	23 6 6 11 136:179 18:28
Brechten	23 7 3 13 147:182 17:29
Castrop II	23 7 3 13 126:168 17:29
Wickede II	23 4 3 16 116:187 11:35
Kirchhörde	23 3 2 18 102:188 8:38
Sölde	22 0 1 21 69:197 1:43

2. Kreisklasse, Staffel 1

Mengede III — Holzwickede II	6:9
Kirchlinde — Unitas II	8:5
E. Barop — Huckarde II	9:4
Castrop III — Scharnhorst	5:9
Ardey Dortmund — Husen III	9:3
TuS Barop	20 19 1 0 179:64 39:1
Ardey Dortmund	21 15 3 3 175:94 33:9
Kirchlinde	21 14 3 4 159:111 31:11
E. Barop	21 12 6 3 167:126 30:12
Scharnhorst	21 12 2 7 155:123 26:16
Castrop III	21 10 3 8 151:140 23:19
Mengede III	21 8 2 11 138:140 18:24
Holzwickede II	21 9 0 12 135:138 18:24
Unitas II	21 6 1 14 99:160 13:29
Huckarde II	21 6 0 15 97:152 12:30
Kirchhörde II	20 2 1 17 80:165 5:35
Husen III	21 1 0 20 61:184 2:40

Nur den Damen gelang klarer Sieg

PSV-Herren-Tischtennistteams mußten sich alle den Gegnern beugen

Nur die Tischtennis-Damen des Post-sportvereins konnten am letzten Spieltag einen Sieg verzeichnen. Drei Herren-mannschaften verloren ihre Begegnun-gen, und nur der Nachwuchs erreichte beim TTC Wickede ein beachtliches Unentschieden.

Zum Abschluß der diesjährigen Mei-sterschaftssaison landete die Ligamann-schaft der Damen gegen den TTC Con-cordia Velpe mit 9:3 einen auch in dieser Höhe erwarteten Erfolg. Die Postsport-lerinnen belegen damit in der Tabelle einen guten 4. Platz.

Eine empfindliche 2:9-Niederlage mußte die erste Herrenmannschaft beim Tabellenzweiten TTG Gellinghausen/Meschede hinnehmen. Die Postmann-schaft traf durch eine Verkehrsstauung erst verspätet in Meschede ein und ging so unvorbereitet in dieses Treffen. So

gab es nur durch Michael Rech im Einzel und durch Krupp/Send im Doppel die zwei Gegenpunkte. Ueberraschend ter-lor Udo Bettinger in der zweiten Serie sein erstes Einzelspiel.

Mit fünf Ersatzspielern trat die zweite Vertretung gegen die hochfavorisierte Eintracht aus Dortmund an und unterlag ganz klar mit 1:9 Punkten.

Recht spannend ging es im Spiel der dritten Mannschaft gegen die DJK Siegfried Scharnhorst zu. Obwohl die Post-mannschaft mit 5:9 Punkten verlor, bot sie doch eine ausgeglichene Partie. Günter Schöbel war im Einzel wieder zweimal erfolgreich.

Beim TTC Wickede führte das Ju-gendteam bereits mit 7:4 Punkten, mußte dann aber mit einem Unentschieden zu-frieden sein.

WR v. 21.3.72

Der neueste Stand:

Tischtennis in Zahlen

Damen-Landesliga:

ETuS Jahn Soest	144:35 32:0
Polizei-SV Dortmund	125:79 27:7
PSV Detmold	112:91 20:12
PSV Castrop-Rauxel	119:106 19:13
TuS Westf. Sölde	110:114 15:17
TTC Borgentreich	96:124 11:21
TTSG Löhne	87:122 10:22
TSV Hamm-Berge II	82:132 10:22
TTC Concordia Velpe	63:135 2:30

Herren-Landesliga:

TTV Berghausen	160:91 34:2
TTG Gell./Meschede	153:77 29:7
DJK Ruhrtal Witten	138:104 25:11
SV Lünen-Horstmar	128:112 21:15
TG Witten	136:131 18:18
PSV Castrop-Rauxel	130:144 18:20
BVB Dortmund III	120:125 15:21
SSV Hagen II	101:141 11:25
TV Mengede	89:147 10:26
TuS Lüdenscheld	122:152 10:28
TTC Dortmund-Asseln	96:149 9:27

1. Kreisklasse Dortmund:

TTC Huckarde	207:22 46:0
TSG Eintr. Dortmund	194:48 42:4
TTC Wickede	168:134 31:15
TV Mengede II	163:129 29:17
TTC Holzwickede	161:148 27:19
TTC Husen-Kurl	169:159 27:19
DJK Unitas Dortmund	164:154 26:20
DJK Saxonia Dortmund	155:162 22:24
DJK Ew. Aplerbeck	136:179 18:28
TV Brechten	147:182 17:29
PSV Castrop-Rauxel II	125:159 17:29
TTC Wickede II	116:187 11:35
SC Kirchhörde	102:188 8:38
TuS Westf. Sölde	71:206 1:45

2. Kreisklasse Dortmund, Staffel 1:

TuS Barop	178:64 41:1
DJK Ardey Dortmund	175:94 33:9
DJK W. Kirchlinde	159:111 31:11
TV Einigkeit Barop	165:135 28:14
DJK Scharnhorst	155:123 26:16
PSV Castrop-Rauxel III	151:140 23:19
TV Mengede III	138:140 18:24
TTC Holzwickede II	135:138 18:24
DJK Un. Dortmund II	108:157 15:27
TTC Huckarde II	97:152 12:30
SC Kirchhörde II	80:176 5:37
TTC Husen-Kurl III	61:184 2:40

2. Kreisklasse Dortmund, Staffel 2:

TTC Unna II	169:45 36:2
TSG Eintr. Dortmund II	166:45 35:3
TTC Hörde II	136:104 24:14
TTC Holzwickede III	134:120 24:14
SC Aplerbeck II	125:120 20:18
TV Brechten II	129:134 20:20
TTC Husen-Kurl II	105:130 15:23
DJK Kirchlinde II	98:135 13:25
PSV Castrop-Rauxel IV	100:146 12:26
SV Hohensyburg	105:145 11:27
TuS Westf. Sölde	37:171 0:40

24.3.

Tischtennis:

Alle PSV-Teams bleiben ungeschlagen

Letzter Spieltag bringt Überraschungen mit sich

Ausgerechnet am letzten Spieltag überraschten die Tischtennispieler des Postsportvereins nach der angenehmen Seite. Alle Mannschaften blieben ungeschlagen und konnten zum Teil gegen höher platzierte Vereine Pluspunkte sammeln. Gegen den Tabellendritten, TuS Ruhrtal Witten, revanchierte sich die Ligamannschaft der Herren mit 9:6 Punkten mit dem gleichen Ergebnis für die in der 1. Serie erlittene Niederlage. Die Postsportler erreichten damit zum Abschluß der Meisterschaft ein ausgeglichenes Punktekonto.

Klaus Krupp, Herbert Send und Udo Bettinger im Einzel und das neuformierte Doppel Bettinger/Rech sorgten für den entscheidenden Vorsprung. Im zweiten Durchgang kamen die Gäste zwar noch auf 6:6 heran, mußten dann aber in den folgenden Spielen die Überlegenheit der Postmannschaft anerkennen.

Ein beachtliches Unentschieden erreichte die in der 1. Kreisklasse spielende zweite Mannschaft beim TTC Wicke. Entscheidend für den Teilerfolg war das gute Abschneiden des ehemaligen Jugendspielers Rüdiger Schmitz im unteren Mannschaftsdrittel. Aber auch alle übrigen Akteure gaben ihr Bestes.

Mit einem haushohen 9:1-Erfolg beendete die dritte Mannschaft beim TTC Husen-Kurl III die laufende Meisterschaft. Mit 25:19 Punkten erreichte das Team das beste Abschlußergebnis im Postsportverein. Günter Schöbel brachte das Kunststück fertig, als einziger Spieler im Verein, die zweite Serie ohne Niederlage zu überstehen.

Als echte Sensation kann man den 9:4-Erfolg der vierten Mannschaft beim TTC Hörde II bezeichnen, womit niemand gerechnet hat. Sniady, Stötzer und Höltnann waren an diesem Tag nicht zu schlagen und trugen wesentlich zum Gesamterfolg bei.

Unerwarteter Sieg

Einen schönen Erfolg kann die in der Bezirksklasse spielende zweite Damenmannschaft melden. In der Aufstellung Völkl, Stötzer, Plutka und Winkelmann wurde der TTC Bochum-Laer mit 9:5 Punkten bezwungen.

WAZ v. 27.3.72

WAZ v. 25.3.72

● Tischtennis:

Neuling Ruhrtal Witten prüft den Postsportverein

Landesligateam beendet den Punktekampf

In der Herren-Landesliga und in der zweiten Kreisklasse werden an diesem Wochenende die Tischtennismeisterschaften abgeschlossen. Nur in der ersten Kreisklasse sind noch drei Spieltage abzuwickeln. Fünf Treffen stehen heute für die Postsportler auf dem Programm.

Die erste Herrenmannschaft erwartet zum Abschluß heute um 19 Uhr in der Turnhalle der Elisabethschule den TuS Ruhrtal Witten. Der Liganeuling aus Witten hat in der diesjährigen Meisterschaft eine beachtliche Rolle gespielt. Der dritte Tabellenplatz zeigt die Spielstärke dieser jungen Mannschaft an. Im Hinspiel un-

terlag das PSV-Team knapp mit 6:9 Punkten.

PSV III hat Chancen

Von den Kreisklassenmannschaften hat nur die „Dritte“ beim TTC Husen-Kurl III reelle Siegchancen. Die zweite Mannschaft beim TTC Wickede und die vierte Vertretung beim TTC Hörde II haben nur Außenseiterchancen.

Jugend spielte bereits

In der Damen-Bezirksklasse mußte die Zweitvertretung gegen den TTC Bochum-Laer zu zwei sicheren Punkten kommen. In einem Nachholspiel besiegte der Nachwuchs der Postsportler die DJK Unitas Dortmund mit 9:2 Punkten.

Für den PSV Sieg auf ganzer Linie

Meisterschaft mit ausgeglichenem Punktekonto

Ausgerechnet am letzten Spieltag überraschten die Tischtennispieler des Postsportvereins nach der angenehmen Seite. Alle Mannschaften blieben ungeschlagen und konnten zum Teil gegen höher platzierte Vereine Pluspunkte sammeln.

GN. V. 27.3.72

Gegen den Tabellendritten, TuS Ruhrtal Witten, revanchierte sich die Ligamannschaft der Herren mit 9:6 Punkten mit dem gleichen Ergebnis für die in der 1. Serie erlittene Niederlage. Die Postsportler erreichten damit zum Abschluß der Meisterschaft ein ausgeglichenes Punktekonto. Klaus Krupp, Herbert Send und Udo Bettinger im Einzel und das neuformierte Doppel Bettinger/Rech sorgten für den entscheidenden Vorsprung. Im zweiten Durchgang kamen die Gäste zwar noch auf 6:6 heran, mußten dann aber in den folgenden Spielen die Überlegenheit der Postmannschaft anerkennen.

Ein beachtliches Unentschieden erreichte die in der 1. Kreisklasse spielende zweite Mannschaft beim TTC Wickede. Entscheidend für den

Teilerfolg war das gute Abschneiden des ehemaligen Jugendspielers Rüdiger Schmitz im unteren Mannschaftsdrittel. Aber auch alle übrigen Akteure gaben ihr Bestes.

Mit einem haushohen 9:1-Erfolg beendete die dritte Mannschaft beim TTC Husen-Kurl III die laufende Meisterschaft. Mit 25:19 Punkten erreichte das Team das beste Abschlußergebnis im Postsportverein. Günter Schöbel brachte das Kunststück fertig, als einziger Spieler im Verein, die zweite Serie ohne Niederlage zu überstehen.

Als echte Sensation kann man den 9:4-Erfolg der vierten Mannschaft beim TTC Hörde II bezeichnen, womit niemand gerechnet hat. Sniady, Stötzer und Höltnann waren an diesem Tag nicht zu schlagen.

Einen schönen Erfolg kann die in der Bezirksklasse spielende zweite Damenmannschaft melden. In der Aufstellung Völkl, Stötzer, Plutka und Winkelmann wurde der TTC Bochum-Laer mit 9:5 Punkten bezwungen.

● Tischtennis:

PSV II holt zum Abschluß klaren Sieg

Im vorletzten Meisterschaftsspiel der Saison gewann am Sonntagmorgen die 2. Mannschaft des Postsportvereins gegen DJK Ewaldi Aplerbeck mit 9:4 Punkten. Nachdem sofort beide Doppel verloren gingen, fingen sich die Postsportler erstaunlich gut und ließen den Dortmunder Vorstädtern zum Schluß keine Chance mehr.

● Tischtennis-Wanderpokal-Turnier des DGB

Postteam muß Spielstärke seiner Gegner anerkennen

IG Bergbau und Energie siegt ganz souverän

Den in diesem Jahr vom DGB-Stadtverband Castrop-Rauxel ausgespielten Wanderpokal im Tischtennis holte sich überraschend klar die Jugendgruppe der Industriegewerkschaft Bergbau und Energie.

An dem Turnier nahmen am Samstagnachmittag in der Turnhalle der Elisabethschule außerdem die Jugendgruppen der Gewerkschaft OTV mit zwei Mannschaften sowie der Deutschen Postgewerkschaft und der Industriegewerkschaft

Metall mit je einer Mannschaft teil.

Nach Eröffnung des Turniers durch DGB-Kreisjugendausschußvorsitzenden Norbert Sassenbach begann die Austragung nach dem Modus „jeder gegen jeden“. Hierbei erwies sich die Jugendgruppe der IGBE als das spielstärkste Team. Raimund Linzeit, Waldemar Jander, Uwe Hass und Werner Salwig gewannen alle vier Spiele und verwiesen die Mannschaften von IGM und OTV I auf die Plätze.

WRC. 11.4.72

CHAU / DER LOKALE

PSV erfolgreich

Zweites Team gewann 9:4

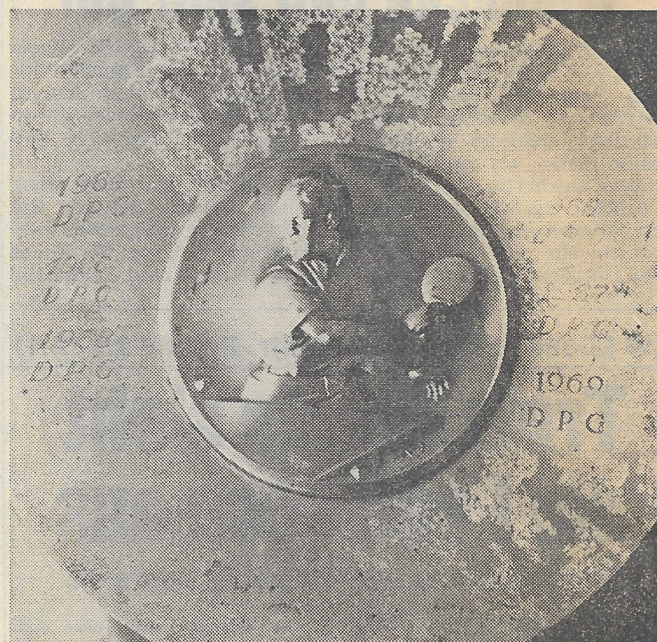
Am vorletzten Spieltag der Tischtennismeisterschaften landete die in der 1. Kreisklasse spielende zweite Mannschaft des Postsportvereins (alle übrigen Teams der Postsportler haben bereits die diesjährige Saison beendet) gegen die DJK Ewaldi Aplerbeck einen klaren 9:4-Erfolg. Die Gäste gewannen beide Anfangsdoppel, hatten dann aber in den Einzelspielen klar das Nachsehen. Die Postmannschaft konnte sich durch diesen Sieg in der Tabelle um zwei Plätze verbessern.

Herren-Landesliga, Sauerland Abschlußtabelle

TTV Berghausen	177:106	37:3
Gellingh./Meschede	170:90	32:8
DJK Ruhrtal Witten	151:122	25:15
SV Lünen-Horstmar	145:126	24:16
PSV Castrop-Rauxel	139:150	20:20
TG Witten	151:148	19:21
BVB Dortmund III	127:143	15:25
SSV Hagen II	116:152	13:27
TV Mengede	106:162	13:27
TuS Lüdenscheid	131:154	12:28
TTC Dortmund-Asseln	106:166	10:30

1. Kreisklasse Dortmund

TTC Huckarde	225:34	50:0
TSG Eintr. Dortmund	212:52	46:4
TTC Wickede	180:151	32:18
TV Mengede II	179:142	31:19
TTC Holzwickede	179:153	31:19
DJK Unitas Dortmund	174:167	28:22
TTC Husen-Kurl	173:177	27:23
DJK Sax. Dortmund	164:180	22:28
PSV Castrop.-R. II	142:171	20:30
DJK Ewaldi Aplerbeck	149:195	20:30
TV Brechten	160:198	19:31
TTC Wickede II	124:204	12:38
SC Kirchhörde	119:197	11:39
TuS Westfalia Sölde	75:224	1:49



DEN ALS WANDERPOKAL AUSGESETZTEN SILBERTELLER DES DGB-STADTVERBANDS CASTROP-RAUXEL GEWANNEN IN DIESEM JAHR ÜBERASCHEND DIE JUGENDLICHEN DER INDUSTRIEGEWERKSCHAFT BERGBAU UND ENERGIE.

(WAZ-Bild: Mast)

V. 10.4.72

● Tischtennis:

WAZ v. 15.4.72

Postsportverein richtet Sonntag Pokalspiele aus

In Elisabethschule kämpfen 13 Mannschaften

Nach der abgeschlossenen Mannschaftsmeisterschaft beginnen am Sonntag im Tischtennis die Pokalspiele auf Kreisebene. Aus dem Kreis Dortmund nehmen 45 Dreiermannschaften am Pokalwettbewerb teil, die in elf Gruppen fünf Teilnehmer für die Endrunde ermitteln. Die Spiele werden nach dem „Swaythling-Cupsystem“ ausgetragen.

Der Postsportverein hat drei Mannschaften gemeldet und ist Ausrichter der Spiele in drei Gruppen. In der Turnhalle der Elisabethschule gehen am Sonntag um 10 Uhr 13 Mannschaften an den Start, von denen zwei die Endrunde erreichen. Die Begegnungen werden sich bis zum Nachmittag hinziehen und versprechen recht guten Sport.

Für die Spiele in Castrop-Rauxel wurden folgende Gruppen ausgelost: Gruppe 7: PSV Castrop-Rauxel A, DJK Saxonia Dortmund E, TSG Eintracht

Gruppe 8: PSV B, TTC Huckarde B, DJK Ardey Dortmund, DJK Saxonia Dortmund C.
Gruppe 9: PSV C, DJK Ewaldi Aplerbeck A, TTC Wickede C, PSV Dortmund A, DJK Saxonia Dortmund B.

uxel

Tischtennis

Gunia, Saydak und Römer schaffen die Qualifikation

Pokalwettbewerb wird am 26. April fortgesetzt

Hochbetrieb herrschte am Sonntag in der Turnhalle der Elisabethschule. Die Tischtennispieler des Kreises Dortmund ermittelten die Endrundenteilnehmer für den Pokalwettbewerb auf Kreisebene. Der Postsportverein war Ausrichter der Spiele in drei Gruppen. Von den 13 gestarteten Mannschaften konnten nur zwei die Endrunde erreichen.

Die Postsportler nahmen mit drei Pokalteams am Wettbewerb teil und schlugen sich in dem auserlesenen Feld recht achtbar, obwohl die A-Mannschaft in der Besetzung Grabowski, Wolff und Höltnann bereits im ersten Spiel an der TSG Eintracht Dortmund A mit 0:5 Punkten scheiterte.

Überraschend qualifiziert

Überraschend erreichte die B-Mannschaft mit Timmermann, Schmitz und Hömmen das Gruppenendspiel und unterlag hier nur denkbar knapp mit 4:5 gegen die DJK Ardey Dortmund. Die Mannschaft PSV C mit S. Römer, Gunia und Saydak an

den Start gehend, vollbrachte die beste Leistung. In ihrer Gruppe starteten fünf Mannschaften, von denen der Sieger direkt die Endrunde erreichte.

Das Ziel geschafft

Mit einem hart erkämpften 5:1-Sieg im Endspiel über die DJK Saxonia Dortmund B schaffte die Postmannschaft das gesteckte Ziel. Erfolgreichster Spieler auf seiten der Postsportler war an diesem Tage Siegfried Römer.

Endrunde in Holzwickede

Die Endrunde findet bereits am 26. April in Holzwickede statt. Qualifiziert haben sich neben dem Postsportverein der

TTC Unna, TTC Wickede, TV Mengede und der TTC Huckarde.

Dienstag, 18. April 1972

TT-Spieler des PSV erfolgreich **C-Mannschaft in Endrunde**

Siegfried Römer war bester Spieler

Hochbetrieb herrschte in der Turnhalle der Elisabethschule. Die Tischtennisspieler des Kreises Dortmund ermittelten die Endrundenteilnehmer für den Pokalwettbewerb auf Kreisebene. Der Postsportverein war Ausrichter der Spiele in drei Gruppen. Von 13 gestarteten Mannschaften konnten nur zwei die Endrunde erreichen.

Die Postsportler nahmen mit drei Pokalteams am Wettbewerb teil und schlugen sich in dem auserlesenen Feld recht achtbar, obwohl die A-Mannschaft in der Besetzung Grabowski, Wolff und Hötmann bereits im ersten Spiel an der TSG Eintracht Dortmund A mit 0:5 Punkten scheiterte.

Überraschend erreichte die B-Mannschaft mit Timmermann, Schmitz und Hommen das Gruppenendspiel und unterlag hier nur denkbar knapp mit 4:5 gegen DJK Ardey Dortmund. Die Mannschaft PSV C mit S. Römer, Gunia und Saydak an den Start gehend, vollbrachte die beste Leistung. In ihrer Gruppe starteten fünf Mannschaften, von denen der Sieger direkt die

Endrunde erreichte. Mit einem hart erkämpften 5:1-Sieg im Endspiel über die DJK Saxonia Dortmund B schaffte die Postmannschaft das gesteckte Ziel. Erfolgreichster Spieler auf Seiten der Postsportler war an diesem Tage Siegfried Römer.

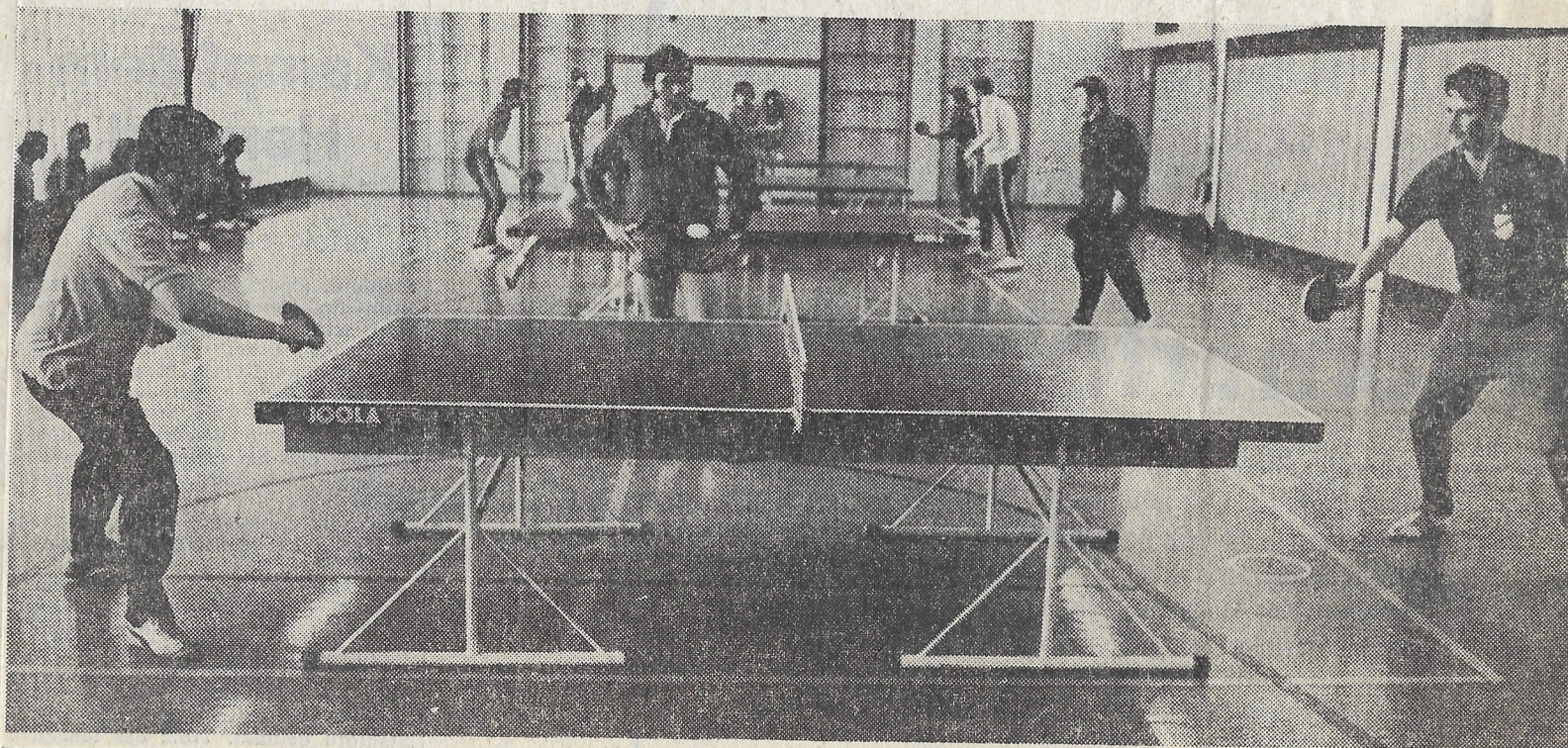
Die Endrunde findet bereits am 26. April in Holzwickede statt. Qualifiziert haben sich neben dem Postsportverein der TTC Unna, TTC Wickede, TV Mengede und TTC Huckarde.

Die Ergebnisse, Gruppe 7: PSV A — TSG Eintracht Dortmund A 0:5, DJK Saxonia Dortmund E — TTC Huckarde C 0:5, TSG Eintracht Dortmund A gegen TTC Huckarde C 3:5.

Gruppe 8: PSV B — Saxonia C 5:1, TTC Huckarde B — DJK Ardey Dortmund 0:5, PSV B — DJK Ardey Dortmund 4:5, DJK Ardey Dortmund — TTC Huckarde C 2:5.

Gruppe 9: TTC Wickede C — DJK Ewaldi Aplerbeck 5:1, PSV Dortmund A — DJK Saxonia B 1:5, PSV C — TTC Wickede C 5:1, DJK Saxonia Dortmund B — PSV C 1:5.

18.4.72



Von den Tischtennispielern des Postsportvereins nahmen drei Mannschaften am Turnier in der Turnhalle in Deininghausen teil. Die C-Mannschaft qualifizierte sich für die Pokalendrunde. RN-Foto: Orwat

● **Tischtennis:**

Rolf Maiwald verstärkt die „Postsportler“

Einen Neuzugang zu verzeichnen hat die Tischtennisabteilung des PSV Castrop-Rauxel. Mit dem 20jährigen Rolf Maiwald ist ein Talent zu den Postsportlern gestoßen, das alle Aussichten hat, für die nächste Saison in der 1. Herrenmannschaft nominiert zu werden. Maiwald spielte bisher am ersten Brett des Kreisklassenvereins DJK Westfalia Kirchlinde und konnte sämtliche Meisterschaftsspiele gewinnen. Wie PSV-Abteilungsleiter Paul Statnik im WAZ-Gespräch erklärte, müßte Rolf Maiwald auch den großen Sprung in die Landesliga schaffen. Maiwald würde dann, so Statnik, den Platz von „Oldtimer“ Alfred Knauer einnehmen, der sich endgültig aus der 1. Mannschaft zurückziehen will.

WAZ v. 12.6.72

12.6.72

● **Tischtennis:**

PSV steigt voll in die neue Meisterschaft ein

Acht Mannschaften gehen in nächste Saison

Nach einer langen Sommerpause beginnen an diesem Wochenende in allen Klassen die Mannschaftsmeisterschaften im Tischtennis. Der Postsportverein Castrop-Rauxel beteiligt sich wieder mit acht Mannschaften am Spielbetrieb. In der Saison 1972/1973 gehen zwei Damen-, fünf Herren- und

eine Jugendmannschaft an den Start.

Die Damenvertretung bestreitet ihre Wettkämpfe in der Landesliga, Gruppe Ruhr. Morgen treffen die PSV-Tischtennispielerinnen in der Deininghauser Turnhalle auf den PSV Hagen. Die Ligamannschaft der Herren spielt wieder in der Gruppe Sauerland und erwartet bereits heute um 19

Uhr in der Turnhalle der Elisabeth-Schule den TV Mengede. Der PSV spielt mit: Krupp, Brosdowski, Bettinger, Send, Maiwald und Block.

*

Die in der ersten Kreisklasse spielende zweite Mannschaft empfängt am Sonntag die TT-Gemeinschaft DJK Saxonia/Unitas II. Die dritte PSV-Vertretung steht heute um 18 Uhr an eigenen Tischen der DJK Westfalia Kirchlinde gegenüber. Das vierte Team muß beim TTC Hörde II antreten, und die fünfte Mannschaft fährt zum TuS Barop III. Die Nachwuchsspieler der Castrop-Rauxeler Postsportler haben die DJK Roland Rauxel zu Gast.

WAZ v. 16.9.72

16.9.72

Tischtennis im Postsportverein:

Zum Saisonstart läuft noch nicht alles wunschgemäß ab

Drei Siege, drei Niederlagen, ein Remis

Zum Auftakt der Tischtennismeisterschaften spielten die Mannschaften des Postsportvereins am ersten Spieltag mit wechselndem Erfolg. Neben drei Siegen und einem Unentschieden gab es auch drei empfindliche Niederlagen. Im Lager der Postsportler ist man aber zu Beginn der Meisterschaft mit den erzielten Ergebnissen zufrieden.

Zwei wichtige Punkte verbuchte die Ligamannschaft der Herren im Heimspiel gegen den Erzrivalen TV Mengede. Mit 9:7 fiel das Ergebnis zwar sehr knapp aus, doch führte die Postmannschaft nach dem ersten Durchgang bereits mit 6:2 Punkten.

Brosdowski siegt zweimal

Brosdowski war einmal mehr

die Stütze seiner Mannschaft durch zwei Einzelsiege. Doch auch Krupp, Send und Block trugen wesentlich zum Gesamterfolg bei. Die besondere Stärke der Postmannschaft lag aber in den Doppelsiegen, die alle gewonnen wurden.

Damen ohne jede Chance

Eine hohe 0:9-Niederlage mußte die Damenmannschaft

gegen den Post-SV Hagen in Kauf nehmen. Ohne Christel Pflüger wird es die Mannschaft sehr schwer haben, den Klassenverbleib zu sichern. In dieser Begegnung hatten die Postdamen jedenfalls keine Chancen.

1. Kreisklasse

Ein beachtliches Unentschieden erreichte die in der 1. Kreisklasse spielende Zweitvertretung gegen die TT-Gemeinschaft DJK Saxonia/Unitas Dortmund II. Trotz eines 4:6-Rückstandes reichte es noch zum Unentschieden. Erfolgreichster Spieler war Siegfried Römer, der beide Einzel gewann.

2. Kreisklasse

Die in der 2. Kreisklasse spielenden Mannschaften mußten klare Niederlagen einstecken. Die dritte Mannschaft unterlag der DJK Westfalia Kirchlinde an eigenen Tischen mit 3:9, und auch die vierte Vertretung hatte beim TTC Hörde II keinerlei Erfolgsaussichten und unterlag mit 2:9 Punkten.

Sieg mit fünf Mann

Für eine angenehme Überraschung sorgte die fünfte Mannschaft beim TuS Barop III. Obwohl nur mit fünf Spielern antretend, reichte es doch zu einem klaren 9:2-Erfolg.

Kantersieg der Jugend

Den höchsten Sieg an diesem Spieltag verzeichnete der Nachwuchs des PSV gegen den Nachbarn DJK Roland Rauxel. Beim hohen 9:1-Sieg verloren die Postsportler nur ein Doppelspiel.



NICHT VERHINDERN konnte Karin Stötzer die klare Tischtennisniederlage ihrer Mannschaft gegen den Post-SV Hagen.

(WAZ-Bild: Mast)

18.9.72

istag/Sonntag, 23./24. September 1972

Schwere Aufgaben für Tennisteam der Postsportler

Am zweiten Spieltag kommen nur vier Tischtennismannschaften des Postsportvereins zum Einsatz. Beide Ligavertretungen und das 2. Herrenteam müssen beim Gegner antreten, und nur die 4. Mannschaft spielt am Sonntag an eigenen Tischen. In allen Begegnungen müssen die Postsportler mit Niederlagen rechnen, da sie gegen spielstärkere Gegner antreten.

Vor unlösbaren Aufgaben stehen beide Ligamannschaften: die Damen beim TTC Heiligenhaus und die Herren beim vorjährigen Verbandsligisten SSV Hagen.

Die 2. Herrenmannschaft muß zum TuS Barop, der sich durch den Zusammenschluß mit Eintracht Barop wesentlich verstärkt hat. Auch die 4. Mannschaft wird es im einzigen Heimspiel gegen die durch Neuzugänge verstärkten Eintrachtler aus Dortmund recht schwer haben.

In zwei vorgezogenen Meisterschaftsspielen besiegte der Nachwuchs des Postsportvereins die DJK Westfalia Kirchlinde mit 9:1 Punkten. Auch die 5. Mannschaft gewann gegen den USC Dortmund klar mit 9:4. Beide Mannschaften sind damit Tabellenführer in ihren Gruppen.

23/24. 9. 72

WAZ v. 25. 9. 72 Tischtennis:

Post-Verein rechnet kaum mit Erfolgen

Am Spieltag kommen nur vier Tischtennismannschaften des Postsportvereins zum Einsatz. Beide Ligavertretungen und das zweite Herrenteam treten beim Gegner an und nur die vierte Mannschaft spielt am Sonntag an eigenen Tischen.

Vor unlösbaren Aufgaben stehen beide Ligamannschaften. Die Damen werden beim TTC Heiligenhaus an einem erneuten Punkteverlust ebenfalls nicht vorbeikommen. Der TTC Huckarde mußte schon am letzten Spieltag gegen diesen Gegner mit 2:9 die ersten Minuspunkte hinnehmen. Ähnlich wird es wohl den Postdamen am Sonntag ergehen.

In zwei vorgezogenen Meisterschaftsspielen besiegte der Nachwuchs des Postsportvereins die DJK Westfalia Kirchlinde mit 9:1 Punkten, und auch die fünfte Mannschaft gewann gegen den USC Dortmund klar mit 9:4. Beide Teams sind damit nach dem zweiten Spieltag Tabellenführer in ihren Gruppen.

25. 9. 72

Tischtennis

25.9.72

Oberliga:		TTC RW Oberlar - Bor. 09 Dtmld. 9:5
Verbandsliga-Ost		BV Bor. 09 II - 1. TTC Münster 6:9
Landesliga-Sauerland		TV Mengede - Nachrodt II 0:9
		BV Bor. 09 III - SSV Hagen II 6:9
		Gellinghausen - R. Witten 9:1
		Iserlohn II - Jahn Soest 9:3
		SSV Hagen I - Post Castrop 6:9
		SV Haspe - TG Witten 4:9
Damen-Landesliga Ruhr		Heiligenhaus - Post Castrop 9:1
		Wanne-Eickel - TTC Huckarde 9:5
Damen-Landesliga Westfalen		W. Söfde - T. Lippstadt 4:9
Bezirksklasse, Staffel 2		PSV Bochum II - DSC Wanne II 7:9
		PSC Bochum III - Hattingen 2:9
		Branbauer - Gerthe 9:3
		Aplerbeck 09 - TTC Huckarde 2:9
		Asseln - Griesenbruch 9:3
		Wattenscheid - Langendreer 8:8
Bezirksklasse, Staffel 4		Lichtenplatz - BC Bor. 09 IV 9:4
		A. Hagen - SW Unna 2:9
		SV Haspe II - TG Witten II 3:9
		R. Witten II - SU Arnen 2:9
		Heven - F. Hagen 9:4
		TTC Hörde - Eintracht Dortmund 4:9
Damen-Bezirksklasse, Staffel 2		Bochum-Laer - PSV Dortmund III 9:2
		Witten I - Witten II 9:2
		Eintr. Dortmund II - V. Bochum 8:8
Damen-Bezirksklasse, Staffel 3		Lichtendorf - Eintracht Dtmld. I 0:9
		Husen-Kurl - Post Dortmund 9:2
		Wethmar II - E. Aplerbeck verl.
		Huckarde II - Brechten 4:9
		Scharnhorst II - Scharnhorst I 1:9
1. Kreisklasse		Barop - Castrop II 9:3
		Bredtlen - Holzwickede 2:9
		E. Aplerbeck - Husen-Kurl 5:9
		Unna II - Wickede 3:9
		Mengede II - Sax./Unitas III 7:9
2. Kreisklasse, Staffel 1		Söfde - Kirchhnde I 4:9
		Scharnhorst - Holzwickede II 9:0
		Eintracht III - Ardey Dtmld. 7:9
		Huckarde II - Wickede II 3:9
		Mengede III - Sax./Unitas III verl.
2. Kreisklasse, Staffel 2		Holzwickede III - Sax./Unitas IV 9:1
		Schüren - Aplerbeck 09 II 9:2
		Bredtlen - Kirchhnde 0:9
		Hohensyburg - Husen II 4:9
		Castrop IV - Eintracht II 0:9
		Kirchhnde II - Hörde II 3:9
3. Kreisklasse, Staffel 1		Castrop V - USC Dortmund 9:4
		Huck/Rahm - Rauxel II 9:0
		Wickede III - Scharnhorst IV 8:0
		K. F. Asseln I - Eintracht IV 3:9
		Barop III - Schüren II 7:9
3. Kreisklasse, Staffel 2		Asseln II - Huckarde III 9:0
		Scharnhorst II - Kirchhnde II 9:3
		Eintracht V - Holzwickede V 9:5
		Post Dtmld. II - Wickede V 9:6
		G. Kamen - E. Aplerbeck II 0:9
3. Kreisklasse, Staffel 3		Barop II - K. F. Asseln II 9:0
		Brackel - Somborn II 8:8
		Holzwickede IV - Syburg II 9:1
		Rauxel I - Scharnhorst III 9:3
		Kirchhnde IV - Westerfide 1:9
3. Kreisklasse, Staffel 4		PSV Dortmund - Söfde II 5:9
		Sax./Unitas V - Post Dtmld. I 4:9
		Husen III - Ardey Dtmld. II 9:0
		Wickede IV - Brechten III 9:3
		Somborn I - Asseln III 9:1

RW Dtmld v. 25.9.72

Tischtennis im Postsportverein:

Die Liga-Mannschaft sorgt für faustdicke Überraschung

9:6-Sieg beim Verbandsliga-Aufsteiger Hagen

Mit einer faustdicken Überraschung endete der zweite Spieltag für die Tischtennis-Abteilung des Postsportvereins. Nachdem in zwei vorgezogenen Meisterschaftsspielen die Jugend und die 5. Mannschaft ihre Begegnungen gewannen, brachte die Ligamannschaft der Herren am Sonntag das Kunststück fertig, den SSV Hagen in der Ischeland-Sporthalle zu besiegen. In den übrigen drei Treffen mußten die PSV-Vertretungen Niederlagen hinnehmen.

Beim TTC Heiligenhaus unterlagen die Postdamen mit 1:9 Punkten und mußten die Überlegenheit ihrer Gegnerin-

nen klar anerkennen. Karin Stötzer gewann den einzigen Gegenpunkt.

Sensationeller Sieg

Beim vorjährigen Verbandsligisten, SSV Hagen, vollbrachten die Postsportler eine Glanzleistung. Mit 9:6 Punkten wurden die favorisierten Hagen an eigenen Tischen sensationell besiegt.

Krupp/Send holen sechs Punkte

Den Erfolg verdanken die Postsportler vor allem Klaus Krupp und Herbert Send, die allein sechs Punkte im Einzel und Doppel verbuchten. Den Rest besorgten Gerd Brosdowski und Udo Bettinger. Mi-

chael Rech und Rolf Maiwald hatten in ihren Aktionen sehr viel Pech und verloren ihre Einzelspiele nur sehr knapp.

Zweite und Vierte chancenlos

Die 2. Herrenmannschaft unterlag beim TuS Barop erwartungsgemäß mit 3:9 Punkten, und auch die 4. Mannschaft mußte gegen den TSC Eintracht Dortmund eine 0:9-Niederlage hinnehmen.

WA2 v. 26.9.72

26.9.72

Ausgeglichenes Punktekonto für TT-Mannschaften der Postsportler

Erste Damenmannschaft liegt jedoch schon aussichtslos im Rennen

Auch am 3. Spieltag erreichten die Tischtennis-Mannschaften des Postsportvereins ein ausgeglichenes Punktekonto. Ohne Verlustpunkte überstand die in der 3. Kreisklasse spielende 5. Mannschaft auch die 3. Runde. Das Jugendteam ist durch ein Unentschieden gegen den BV Borussia Dortmund ebenfalls noch ungeschlagen.

Die 1. Damenmannschaft mußte gegen den TTC Unser Fritz Wanne-Eickel die dritte Niederlage hinnehmen und liegt damit bereits aussichtslos im Rennen. Mit 9:3 Punkten war am Sieg der Gäste nie zu zweifeln. Karin Stötzer und Doris Pruin hielten die Niederlage ein wenig im Rahmen.

In der Bezirksklasse der Damen landete das 2. Team gegen den TTC Bochum-Laer mit 9:7 zwar knapp, doch verdient, den ersten Sieg. Käte Stötzer, Christel Plutka und Annemarie Völkl gewannen je dreimal.

Die Ligamannschaft der Herren mußte an diesem Wochenende gleich zweimal antreten. Gegen den BV Borussia Dortmund gewannen die Postsportler mit 9:3 Punkten. Am Erfolg waren außer Michael Rech, der seine alte Form noch

nicht erreicht hat, die gesamte Mannschaft beteiligt. Gegen die TTG Gellinghausen/Meschede mußte dann die PSV-Mannschaft am Sonntagnachmittag die erste Niederlage der Saison hinnehmen. Nur Klaus Krupp im Einzel und Brodowski/Bettinger im Doppel verzeichneten die einzigen Gegenpunkte.

Die 2. Herrenmannschaft kam gegen den TV Brechten mit 9:6 zu ihrem ersten Saisonsieg. Block, S. Römer und Knauer waren in diesem Treffen die überragenden Kräfte.

Empfindliche 1:9-Niederlagen mußten die in der 2. Kreisklasse spielenden 3. und 4. Vertretungen hinnehmen. Gegner waren der TuS Scharnhorst und der TTC Husen-Kurl II.

Bei der DJK Schwarz-Weiß Schüren gewann die „Fünfte“ auch ihr drittes Spiel und liegt damit in der Spitzengruppe. Mit 9:5 Punkten mußten die Schürener die Ueberlegenheit des PSV-Teams anerkennen.

Gegen den BV Borussia Dortmund erreichte der Nachwuchs ohne ihren Spitzenspieler Udo Wasmuth ein beachtliches Unentschieden. Mit U. Wasmuth wäre sicherlich ein Sieg fällig gewesen.

WA v. 3. 10. 72

3. 10. 72

3. Tischtennis-Spieltag:

Jugendteam des PSV setzt sich gegen den BVB durch

Noch immer ausgeglichenes Punktekonto

Auch am 3. Spieltag erreichten die Tischtennis-Mannschaften des Postsportvereins ein ausgeglichenes Punktekonto. Ohne Verlustpunkte überstand die in der 3. Kreisklasse spielende 5. Mannschaft auch die 3. Runde. Das Jugendteam ist durch ein Unentschieden gegen den BV Borussia Dortmund ebenfalls noch ungeschlagen.

Die 1. Damenmannschaft mußte gegen den TTC Unser Fritz Wanne-Eickel die dritte Niederlage mit 9:3 Punkten hinnehmen und liegt damit bereits aussichtslos im Rennen. In der Bezirksklasse der Damen landete das 2. Team gegen den TTC Bochum-Laer mit 9:7 zwar knapp, doch verdient, den ersten Sieg.

Die Ligamannschaft der Herren mußte an diesem Wochenende gleich zweimal antreten. Gegen den BV Borussia Dortmund III gewannen die Post-

sportler gefahrlos mit 9:3 Punkten. Gegen die TTG Gellinghausen/Meschede mußte dann die PSV-Mannschaft am Sonntagnachmittag die erste Niederlage der Saison hinnehmen.

Die 2. Herrenmannschaft kam gegen den TV Brechten mit 9:6 zu ihrem ersten Saisonsieg. Block, S. Römer und Knauer waren in diesem Treffen die überragenden Kräfte. Empfindliche 1:9-Niederlagen mußten die in der 2. Kreisklasse spielenden 3. und 4. Vertretungen einstecken. Gegner waren der TuS Scharnhorst und der TTC Husen-Kurl II.

Bei der DJK Schwarz-Weiß Schüren II gewann die „Fünfte“ auch ihr drittes Spiel mit 9:5 Punkten und liegt damit in der Spitzengruppe der Tabelle. Gegen den BV Borussia Dortmund II erreichte der Nachwuchs der Postsportler ein beachtliches Unentschieden.

WA 2 v. 3. 10. 72

3. 10. 72

TT-Tabellen

Landesliga Sauerland

TTG Gellinghausen-Meschede	35:16	7:1
TG Altena-Nachrodt II	27:4	6:0
PSV Castrop-Rauxel	29:25	6:2
TG Witten	26:12	5:1
TuS Iserlohn II	23:14	4:2
SSV Hagen II	19:22	4:2
Hasper SV	20:21	2:4
SSV Hagen	18:19	2:4
ETuS Jahn Soest	13:22	2:4
TV Mengede	11:27	0:6
BV Borussia Dortmund III	9:27	0:6
TuS Ruhrtal Witten	6:27	0:6

Damen-Landesliga Ruhr

TTC Heiligenhaus	27:10	6:0
TTC Olympia Mülheim	27:11	6:0
DJK Germania Lenkerbeck	27:13	6:0
PSV Hagen	25:9	4:2
TTC Unser Fritz	24:17	4:2
DJK Frintrup	24:19	4:2
TTC Horst-Emscher	17:22	2:4
TG Altena-Nachrodt	17:25	2:4
TTC Huckarde	16:24	2:4
TTC Essen-Steele II	17:27	0:6
SC Westfalia Herne II	6:27	0:6
PSV Castrop-Rauxel	4:27	0:6

Damen-Bezirksklasse, Gruppe 2

ETSV Witten I	18:3	4:0
DJK Holthausen	9:0	2:0
PSV Castrop-Rauxel II	9:7	2:0
TTC Bochum-Laer	16:11	2:2
TSC Eintracht Dortmund II	8:8	1:1
DJK Viktoria Bochum	8:8	1:1
DJK Holthausen II	0:0	0:0
Polizei-SV Dortmund III	3:18	0:4
ETSV Witten II	2:18	0:4

1. Kreisklasse Dortmund

TTC Holzwickede	27:6	6:0
TTC Wickede	26:11	5:1
TuS Barop	21:15	4:2
DJK Saxonia/Unitas	24:21	4:2
TTC Unna II	21:23	4:2
TTC Husen-Kurl	24:22	3:3
PSV Castrop-Rauxel II	20:23	3:3
TV Mengede II	15:17	1:3
DJK Saxonia/Unitas II	16:25	1:5
TV Brechten	16:26	1:5
DJK Ewaldi Aplerbeck	6:27	0:6

2. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 1

TuS Scharnhorst	27:4	6:0
DJK Kirchlinde	18:7	4:0
TV Mengede III	18:11	4:0
TTC Wickede II	24:18	4:2
DJK Ardey Dortmund	21:18	4:2
TSG Eintr. Dortmund III	22:24	2:4
TuS Westfalia Sölde	18:24	2:4
TTC Huckarde II	14:20	2:4
DJK Saxonia/Unitas III	8:18	0:4
TTC Holzwickede II	6:18	0:4
PSV Castrop-Rauxel III	4:18	0:4

2. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 2

TSC Eintr. Dortmund II	27:0	6:0
TTC Husen-Kurl II	27:5	6:0
TTC Hörde II	27:9	6:0
SC Kirchhörde	27:9	6:0
DJK Schüren	25:17	4:2
TTC Holzwickede III	22:14	4:2
SC Aplerbeck II	20:15	4:2
DJK Saxonia/Unitas IV	8:27	0:6
DJK Kirchlinde II	7:27	0:6
SV Hohensyburg	6:27	0:6
TV Brechten II	5:27	0:6
PSV Castrop-Rauxel IV	3:27	0:6

3. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 1

TTC Wickede III	27:2	6:0
SC Huckarde-Rahm	27:7	6:0
PSV Castrop-Rauxel V	27:11	6:0
TSC Eintr. Dortmund IV	20:22	4:2
USC Dortmund	17:19	2:4
Kolpingfamilie Asseln	17:19	2:4
DJK Schüren II	15:25	2:4
TuS Scharnhorst IV	12:23	2:4
TuS Barop III	9:27	0:6
DJK Roland Rauxel II	1:27	0:6

Jungenklasse Dortmund, Gruppe 2

PSV Castrop-Rauxel	26:9	5:1
BVB Dortmund II	26:11	5:1
TV Mengede	18:7	4:0
TTC Wickede II	12:9	2:2
TTC Huckarde	15:13	2:2
TTC Westerfilde	13:14	2:2
Polizei-SV Dortmund	12:15	2:2
DJK Roland Rauxel	5:18	0:4
DJK Saxonia/Unitas	5:18	0:4
DJK Kirchlinde	0:18	0:4

Ehepaar Schöler und Marta Hejma boten Weltklasse am grünen Tisch

Gerd Brosdowski und Klaus Krupp sorgten für den richtigen Auftakt

Eine echte Demonstration des Tischtennisports konnten am Dienstagabend zahlreiche Zuschauer in der Tennishalle des Rudervereins Rauxel erleben. Anlässlich der Sportwerbewoche zum 50jährigen Bestehen des RVR hatte es der 1. Vorsitzende Dr. Karl Köhle geschafft, den Vizeweltmeister von 1969, Eberhard Schöler, seine Frau Diana, Vizeweltmeisterin im Damendoppel, die Deutsche Meisterin Marta Hejma sowie den Düsseldorfer Ranglistenspieler Wilfried Micke für ein Einladungsturnier zu verpflichten.

Bevor die Stars des Abends in Aktion traten, absolvierten die Castrop-Rauxeler Spitzenspieler Gerd Brosdowski und Klaus Krupp vom heimischen Postsportverein ein Vorspiel, das Brosdowski mit 13:21, 21:14, 21:17 gewann. Schon in diesem Spiel bekamen die Zuschauer einen Vorgeschmack auf den weiteren Abend, denn was die beiden Castroper boten, konnte teilweise an die späteren Spiele anknüpfen.

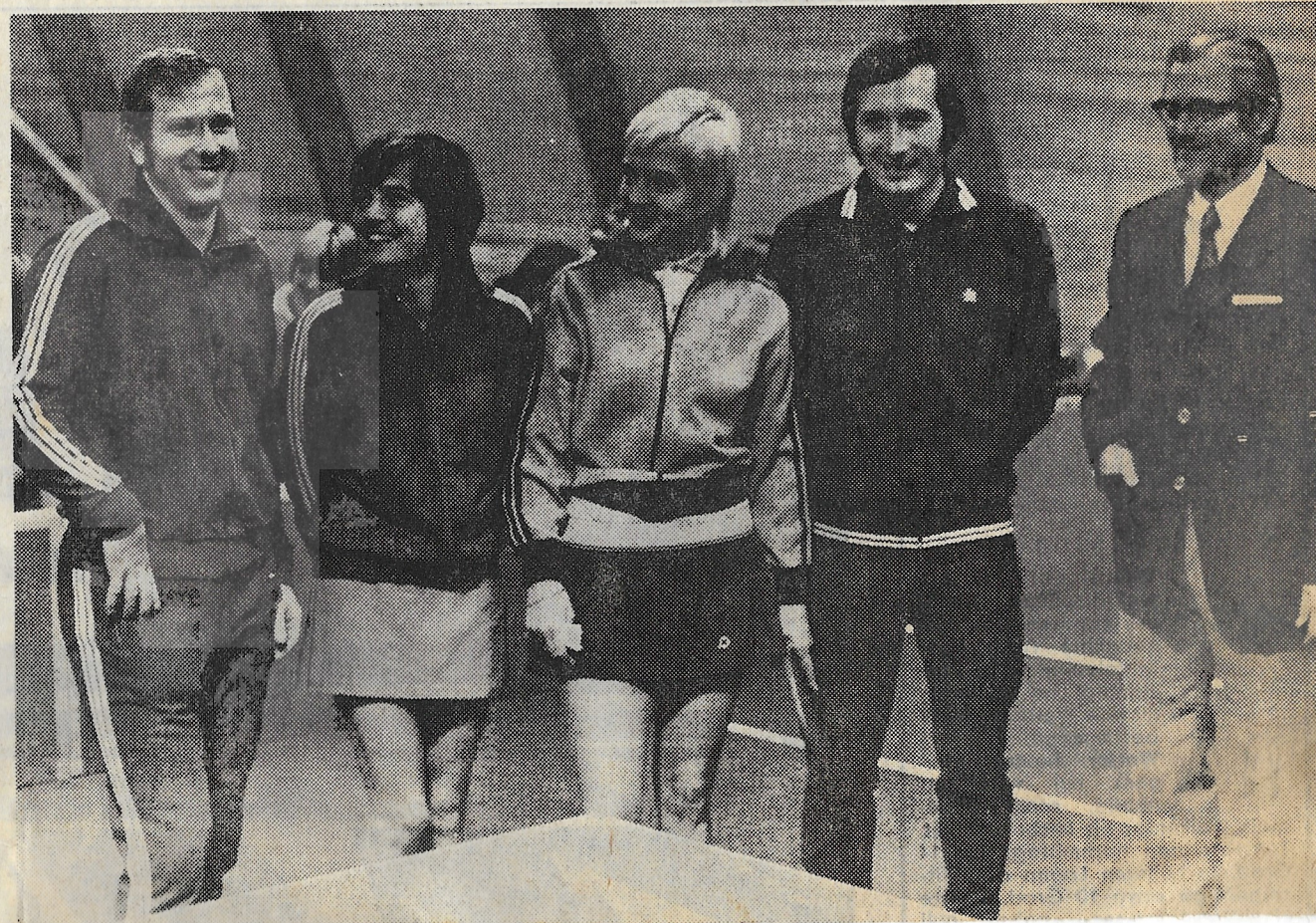
Im Dameneinzel schlug Diana Schöler nach drei hart umkämpften Sätzen Marta Hejma mit 21:19, 19:21 und 21:18. Zeit-

weise wurde weltmeisterliches Damen-tischtennis geboten, was das Publikum immer wieder zu Beifallsstürmen hinriß.

Im folgenden gemischten Doppel besiegte das Ehepaar Schöler ihre Gegner Marta Hejma und Wilfried Micke mit 21:13, 15:2, 21:18. Entscheidend war die bessere Harmonie des Düsseldorfer Ehepaares.

Höhepunkt des Abends war zweifellos das Herreneinzel zwischen Eberhard Schöler und Wilfried Micke. Obwohl nicht mehr zur absoluten Weltspitze gehörend, ließ Eberhard Schöler seine Weltklasse oft durchblicken. Der Düsseldorfer Ranglistenspieler Wilfried Micke, der vor vier Jahren von Dortmund, wo er häufig Kreismeister war, nach Düsseldorf wechselte, konnte jedoch in diesem Spiel durchaus mithalten und lieferte dem Vizeweltmeister einen verbissenen Kampf. Erst nach drei Sätzen gab er sich Schöler mit 19:21, 22:20, 15:21 geschlagen. Geleitet wurden die Spiele von dem Abteilungsleiter des Postsportvereins, Paul Statnik, der als Oberschiedsrichter im Deutschen Tischtennisbund fungiert.

—dd—



(RUNDSCHAU-Bild: A. Koch)

RVR-Vorsitzender Dr. Karl Köhle (rechts) konnte den Zuschauern die deutsche Spitzenklasse im Tischtennis präsentieren (von links): Eberhard Schöler, Marta Hejma, Diane Schöler und Wilfried Micke. Die Veranstaltung in der Tennishalle war ein voller Erfolg. Gestern nachmittag zeigten die Platztennisasse ihr Können.

5. 10. 72



5. 10. 72

Demonstration im Tischtennis gegeben: Gerd Brosdowski, Klaus Krupp, Eberhard Schöler, Mata Hejmy-Luzowa, Diana Schöler, Wilfried Micke (von links). Rechts: Gastgeber Dr. Karl Köhle. RN-Foto: Orwat

Elite glänzte bei TT-Schau

Viel Beifall in der Tennishalle

Mit einer für Castrop-Rauxeler Verhältnisse sensationellen Besetzung veranstaltete der RVR im Rahmen der Sportwettbewerbwoche aus Anlaß des 50jährigen Bestehens ein Tischtennis-Einladungsturnier. Der Einladung des ersten Vorsitzenden Dr. Karl Köhle waren, neben den beiden besten Tischtennisspielern Castrop-Rauxels, der Vizeweltmeister 1969 und neunmalige Deutsche Meister Eberhard Schöler, seine Frau, die Vizeweltmeisterin im Damendoppel und amtierende Deutsche Meisterin Diana Schöler, die Deutsche Meisterin 1971, Mata Hejmy-Luzowa und der mehrfache Kreismeister und Ranglistenspieler Wilfried Micke gefolgt.

Es hatte sich eine große Anzahl von Zuschauern eingefunden, die sich diesen sportlichen Leckerbissen nicht entgehen lassen wollten. Zu Beginn der Tischtennisdemonstration warteten die beiden Spieler des Postsportvereins Castrop-Rauxel, Gerd Brosdowski und Klaus Krupp, mit einer ansprechenden Leistung auf. Mit einem 2:1-Sieg ging die Partie an Brosdowski. Trotz dieser erfreulichen Leistung konnte man im Anschluß daran doch den Unter-

schied zur Spitzenklasse sehen, als die Köhner an die Platte traten. In einem äußerst spannenden Spiel, das die Zuschauer laufend zu Beifallstürmen hinriß, sicherte sich Diana Schöler mit einem Ergebnis von 21:19; 19:21; 21:18 den Sieg über die gebürtige Tschechin Mata Hejmy-Luzowa. Beim anschließenden Mixed zeigte das Ehepaar Schöler seine deutliche Überlegenheit und besiegte das Paar Hejmar/Micke mit 21:13; 15:21; 21:12. Obwohl Eberhard Schöler nicht mehr zu absoluten Weltklasse zählt, staunten die Zuschauer nicht schlecht über das, was der frühere Vizeweltmeister zu bieten hatte.

Doch auch Wilfried Micke, der früher für Borussia Dortmund spielte und vor vier Jahren in die Mannschaft von Schöler nach Düsseldorf übergewechselt war, zeigte eine hervorragende Leistung. So kam es dann auch zu einem spannenden Spiel, bei dem Schöler zu Anfang zwar hart bedrängt wurde, das er aber doch noch mit einem Ergebnis von 21:19; 20:22; 21:15 zu seinen Gunsten entscheiden konnte. Alle Spiele wurden von Oberschiedsrichter Paul Statnik geleitet.

Tischtenniseinladungsturnier des RV Rauxel:

Schöler und Miecke zeigen alle Varianten ihres Könnens

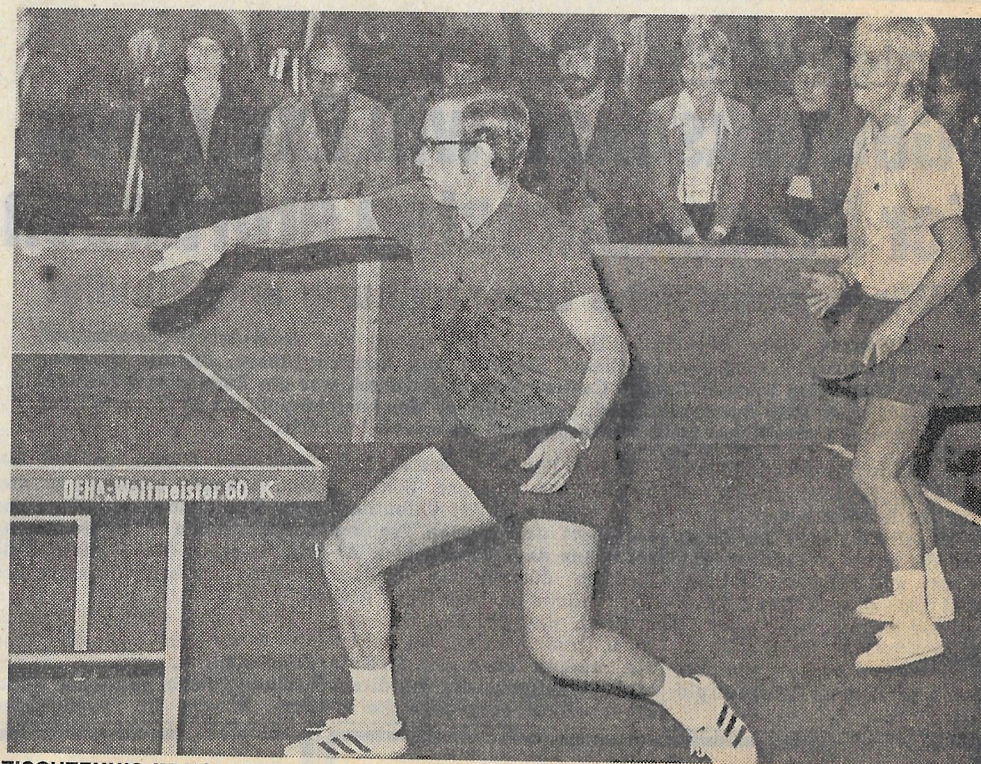
Martha Hejma und Diane Schöler ebenfalls da

Als ein Scherz entpuppte sich die Ankündigung von RVR-Vorsitzendem Dr. Köhle, die eingeladenen Tischtennisstars seien nicht erschienen, als er Dienstag abend knapp 200 Zuschauer zu einer Demonstration im Tischtennis begrüßte. Dieser Abend in der Halle des Rudervereins auf der Wartburginsel war ein weiterer Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltungen des RVR.

Mit dem neunfachen Deutschen Meister und Vizeweltmeister von 1969, Eberhard Schöler, der amtierenden Deutschen Meisterin und ehemaligen Vizeweltmeisterin Diane Schöler-Rowe, der Deutschen Meisterin von 1971, Martha Hejma-Luzkova, und dem deutschen Ranglistenspieler Wilfried Miecke bot der RVR dem Publikum hervorragende Repräsentanten des Tischtennisports.

Was gezeigt wurde, riß die Zuschauer mehrfach zu Beifallsovationen hin, vor allem, als sich Eberhard Schöler und sein Klubkamerad Wilfried Miecke (beide PSV Düsseldorf) im letzten Spiel des Abends gegenüberstanden. Das ausgezeichnete Angriffsspiel von Miecke und die in der Welt wohl beispiellose Abwehrarbeit Schölers demonstrierten, wie herrlich, aber auch wie kräfteaufwendend Tischtennis sein kann.

Zuvor hatten die beiden besten Castrop-Rauxeler Tischtennisspieler Gerd Brosdowski und Klaus Krupp (beide PSV Castrop-Rauxel) gezeigt, daß auch sie zu den Könnern dieses Sports zu zählen sind. Unparteiischer der Spiele war der Oberschiedsrichter des DTTB, Paul Statnik (PSV Castrop-Rauxel), der schon mehrfach bei Welt- und Europameisterschaften eingesetzt wurde.



TISCHTENNIS IN VOLLENDUNG zeigten die Schölers in der RVR-Halle vor einem sachverständigen, allerdings nur kleinem, Publikum. (WAZ-Bild: Mast)

5. 10. 72

Tischtennis in Zahlen

Landesliga Sauerland		
TG Gellingh./Meschede	35:16	7:1
TG Altena-Nachrodt II	27:4	6:0
PSV Castrop-Rauxel	29:25	6:2
TG Witten	26:12	5:1
TuS Iserlohn II	23:14	4:2
SSV Hagen II	19:22	4:2
Hasper SV	20:21	2:4
SSV Hagen	18:19	2:4
ETuS Jahn Soest	13:22	2:4
TV Mengede	11:12	0:6
BV Borussia Dortmund III	9:27	0:6
TuS Ruhrtal Witten	6:27	0:6

Damen-Landesliga Ruhr		
TTC Heiligenshaus	27:10	6:0
TTC Olympia Mühlheim	27:11	6:0
DJK Germania Lenkerbeck	28:13	6:0
PSV Hagen	25:9	4:2
TTC Horst-Emscher	17:22	2:4
TG Altena-Nachrodt	17:25	2:4
TTC Huckarde	16:24	2:4
TTC Essen-Steele II	17:27	0:6
SC Westfalia Herne II	6:27	0:6
PSV Castrop-Rauxel	4:27	0:6

Damen-Bezirksklasse, Gruppe 2		
ETSV Witten I	18:3	4:0
DJK Holthausen	9:0	2:0
PSV Castrop-Rauxel II	9:7	2:0
TSC Bochum-Laer	16:11	2:2
TSC Eintr. Dortmund II	8:8	1:1
DJK Viktoria Bochum	8:8	1:1
DJK Holthausen II	0:0	0:0
Polizei-SV Dortmund III	3:18	0:4
ETSV Witten II	2:18	0:4

1. Kreisklasse Dortmund		
TTC Holzwickede	27:6	6:0
TTC Wickede	26:11	5:1
TuS Barop	21:15	4:2
DJK Saxonia/Unitas	24:21	4:2
TTC Unna II	21:23	4:2
TTC Husen-Kurl	24:22	3:3
PSV Castrop-Rauxel II	20:23	3:3
TV Mengede II	15:17	1:3
DJK Saxonia/Unitas II	16:25	1:5
TV Brechten	16:26	1:5
DJK Ewaldi Aplerbeck	6:27	0:6

2. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 1		
TuS Scharnhorst	27:4	6:0
DJK Kirchlinde	18:7	4:0
TV Mengede III	18:11	4:0
TTC Wickede II	24:18	4:2
DJK Ardey Dortmund	21:18	4:2
TSG Eintr. Dortmund III	22:24	2:4
TuS Westfalia Sölde	18:24	2:4
TTC Huckarde II	14:20	2:4
DJK Saxonia/Unitas III	8:18	0:4
TTC Holzwickede II	6:18	0:4
PSV Castrop-Rauxel III	4:18	0:4

2. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 2		
TSC Eintr. Dortmund II	27:0	6:0
TTC Husen-Kurl II	27:5	6:0
TTC Hörde II	27:9	6:0
SC Kirchhörde	27:9	6:0
DJK Schüren	25:17	4:2
TTC Holzwickede III	22:14	4:2
SC Aplerbeck II	20:15	4:2
DJK Saxonia/Unitas IV	8:27	0:6
DJK Kirchlinde II	7:27	0:6
SV Hohensyburg	6:27	0:6
TV Brechten II	5:27	0:6
PSV Castrop-Rauxel IV	3:27	0:6

3. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 1		
TTC Wickede III	27:3	6:0
SC Huckarde-Rahm	27:7	6:0
PSV Castrop-Rauxel V	27:11	6:0
TSC Eintr. Dortmund IV	20:22	4:2
USC Dortmund	17:19	2:4
Kolpingsfamilie Asseln	17:19	2:4
SJK Schüren II	15:25	2:4
TuS Scharnhorst IV	12:23	2:4
TuS Barop III	9:27	0:6
DJK Roland Rauxel III	1:27	0:6

Jugendklasse Dortmund, Gruppe 2		
PSV Castrop-Rauxel	26:9	5:1
BVB Dortmund II	26:11	5:1
TV Mengede	18:7	4:0
TTC Wickede II	12:0	2:2
TTC Huckarde	15:13	2:2
TTC Westerfilde	13:14	2:2
Polizei-SV Dortmund	12:15	2:2
DJK Saxonia/Unitas	5:18	0:4
DJK Roland Rauxel	5:18	0:4
DJK Kirchlinde	0:18	0:4

5. 10. 72

Tischtennis:

PSV-Jugend führt die Tabelle an

Den besten Tabellenplatz der PSV-Tischtennismannschaften nimmt die Castrop-Rauxeler Jugendvertretung ein, sie führt mit 5:1 Punkten die Tabelle an. In der Landesliga Sauerland rangiert die PSV-Vertretung mit 6:2 Punkten auf dem 3. Platz. Einen dritten Rang halten auch die Damen in der Bezirksklasse Gruppe II und die vierte Mannschaft in der 3. Kreisklasse. In der Kreisklasse Gruppe Dortmund I und II kommen die PSV-Teams über einen letzten Platz nicht hinaus. Schlußlicht sind auch die Damen in der Landesliga Ruhr. In der ersten Kreisklasse Dortmund belegt PSV II den 7. Platz.

WAZ v. 6. 10. 72

6. 10. 72

WAZ v. 7. 10. 72

Rauxel

4. Spieltag der Tischtennistrunde:

PSV-Mannschaften stehen in acht Punktekämpfen

Erste hat gegen Haspe gute Aussichten

Vor dem 4. Spieltag im Tischtennis schälen sich bereits die Favoriten in den einzelnen Klassen heraus. Die Ligamannschaft der Herren kann am Samstag beim Hasper SV ihr Punktekonto weiter verbessern. Die Hasper Mannschaft gewann bisher nur gegen den durch Spielerabgänge stark geschwächten TuS Ruhrtal Witten.

Beide Damenmannschaften stehen am Sonntag vor schweren Auswärtsspielen. Das erste Team muß zur Reserve des Oberligisten TTC Essen-Steele, während sich die zweite Damenmannschaft beim ETSV Witten vorstellt.

Von den Kreisklassenmannschaften der Herren konnten bisher nur die 2. und 5. Garnitur überzeugen. Auch am heutigen Spieltag haben nur diese beiden Vertretungen Siegchancen. Für die in der 2. Kreisklasse startenden Mannschaften wird die Lage schon jetzt bedrohlich. Es kommt zu folgenden Paarungen: DJK Ewaldi Aplerbeck gegen PSV II, TSC Eintracht Dortmund III gegen PSV III, PSV IV — SC Kirchhörde, PSV V gegen SC Huckarde-Rahm.

Das Jugendteam erwartet am Samstag, um 16 Uhr, den TTC Huckarde.

7. 10. 72

Die Postsportler mit allen Teams im Punktekampf

Acht Spiele auf dem Programm

Vor dem 4. Spieltag im Tischtennis schälen sich schon die Favoriten in den einzelnen Klassen heraus. Die PSV-Vertretungen starteten bisher mit unterschiedlichen Leistungen. Am Wochenende kommt es wieder zu acht Begegnungen. Die Ligamannschaft der Herren kann am Samstag beim Hasper SV ihr Punktekonto weiter verbessern. Die Hasper Mannschaft gewann bisher nur gegen den durch Spielerabgänge stark geschwächten TuS Ruhrtal Witten. Die Postsportler werden auch das Spiel gegen den Hasper SV nicht auf die leichte Schulter nehmen, obwohl sie die Favoritenrolle einnehmen.

Beide Damenmannschaften stehen am Sonntag vor schweren Auswärtsspielen. Das erste Team muß zur Reserve des Oberligisten TTC Essen-Steele. Noch vor Jahresfrist wäre diese Mannschaft für die PSV-Damen kein Problem gewesen. Im Augenblick wird es für die Postmannschaft eventuell zu einigen Gegenzählern reichen. Auch die 2. Damenmannschaft kann beim ETSV Witten mit einer Niederlage rechnen. Die Wittener Vertretung ist wirklich stärker einzuschätzen.

Von den Kreisklassenmannschaften der Herren konnten bisher nur die 2. und 5. Garnitur überzeugen. Auch an diesem Spieltag haben nur diese beiden Vertretungen Siegchancen. Für die beiden in der 2. Kreisklasse startenden Mannschaften wird die Lage schon jetzt bedrohlich. Es kommt zu folgenden Paarungen: DJK Ewaldi Aplerbeck gegen PSV II, TSC Eintracht Dortmund III gegen PSV III, PSV IV gegen SC Kirchhörde, PSV V gegen SC Huckarde-Rahm.

Das Jugendteam erwartet am Samstag um 16 Uhr den TTC Huckarde und kann wieder Udo Wasmuth einsetzen.

Ohne Christel Plüger hatten die PSV-Damen bisher wenig Erfolg. Die Castroper Spitzenspielerinnen erwarten ein Baby und werden erst in der Rückrunde der Meisterschaft wieder spielen können.
(RUNDSCHAU-Bild: Archiv)

7/8. 10. 72

● Tischtennis im Postsportverein:

Beide Damenteams erneut ganz deutlich ausgespielt

Nur Ligateam, Fünfte und Jugend siegreich

Ohne Überraschungen verlief der 4. Spieltag im Tischtennis für die PSV-Vertretungen. Neben der erwarteten Siegen gab es auch die einkalkulierten Niederlagen. Weiterhin ungeschlagen blieben die fünfte Mannschaft und das Jugendteam.

Beim Hasper SV hatte es die Herren-Ligamannschaft schwerer als erwartet. Mit 9:7 Punkten gewann sie recht glücklich. Im unteren Mannschaftsdrittel fiel wieder kein Punkt. Krupp, Brosdowski, Bettinger und Send brachten aber die gewohnten Leistungen.

Damen ohne Chance

Beide Damenteams mußten empfindliche Niederlagen hinnehmen. Die „Erste“ unterlag beim TTC Essen-Steele II mit 2:9 Punkten und die 2. Mann-

schaft verlor sogar beim ETSV Witten mit 0:9 Punkten.

Nur die Zweite gewinnt

Beim Tabellenletzten, DJK Ewaldi Aplerbeck, gewann die 2. Herrenmannschaft sicher mit 9:3 Punkten. Vom Pech verfolgt war die 3. Mannschaft beim 6:9 gegen TSG Eintracht Dortmund III. Es fehlten drei Stammspieler.

Das 4. Team hatte mit dem SC Kirchhörde wieder einen Gegner aus dem oberen Tabellendrittel zu Gast und verlor erneut mit 2:9 Punkten.

Hart kämpfen mußte die 5. Mannschaft, um SC Huckarde-Rahm mit 9:6 Punkten zu besiegen. Hell und Statnik holten sechs Punkte.

Das Jugendteam festigte mit einem 9:4-Erfolg gegen den TTC Huckarde die Tabellenführung.

WAZ v. 9.10.72

9.10.72

WAZ v. 14.10.72

● Tischtennis des Postsportvereins:

Spitzenbegegnungen in den oberen Klassen fallen aus

2. Damenmannschaft gegen Germ. Holthausen

Wegen der Westdeutschen Tischtennis-Einzelmeisterschaften, die am Wochenende in Minden ausgetragen werden, sind in den oberen Spielklassen keine Punktspiele angesetzt. So kommen nur die 2. Damenmannschaft und die vier Kreisklassenmannschaften der Herren des Postsportvereins zum Einsatz.

Bei der DJK Germania Holthausen II mußte das 2. Damenteam gewinnen, auch wenn Annemarie Völkl nicht mehr eingesetzt werden kann, da sie inzwischen Stammspielerin der Ligamannschaft ist. Noch vor drei Wochen gelang gegen die

1. Mannschaft der Holthausen ein 9:6-Erfolg, was gegen die Reserve auch möglich ist.

Die 2. und 3. Herrenmannschaft muß den heimstarken TTC Wickede aufsuchen. Besonders die 2. Vertretung erhofft sich dort ein gutes Abschneiden, da in der 1. Kreisklasse noch lange nicht alles entschieden ist.

Das 4. Team erwartet den TV Brechten II und ist nicht chancenlos. Zwei weitere Pluspunkte mußte die 5. Mannschaft der Postsportler gegen die Kolpingfamilie Dortmund-Asseln kassieren können.

14.10.72

WAZ v. 11.10.72

Tischtennis in Zahlen

Landesliga Sauerland

TTG Gellingh./Meschede	44:18	9:1
TG Altena-Nachrodt II	36:4	8:0
PSV Castrop-Rauxel	38:32	8:2
TG Witten	35:17	7:1
TuS Iserlohn II	32:21	6:2
SSV Hagen	27:22	4:4
SSV Hagen II	21:31	4:4
Hasper SV	27:30	2:6
ETuS Jahn Soest	16:31	2:6
TV Mengede	18:36	0:8
TuS Ruhrtal Witten	11:36	0:8
BV Borussia Dortmund III	9:36	0:8

Damen-Landesliga Ruhr

TTC Heiligenhaus	36:13	8:0
DJK Germ. Lenkerbeck	36:15	8:0
TTC Olympia Mülheim	36:17	8:0
PSV Hagen	34:15	6:2
TTC Unser Fritz	30:26	4:4
DJK Adler Frinrop	30:28	4:4
TTC Horst-Binscher	25:30	3:5
TG Altena-Nachrodt	25:37	3:5
TTC Essen-Steele II	26:29	2:6
TTC Huckarde	18:33	2:6
SC Westfalia Herne II	9:36	0:8
PSV Castrop-Rauxel	6:36	0:8

1. Kreisklasse Dortmund

TTC Holzwickede	33:15	6:2
TTC Unna II	30:29	6:2
DJK Saxonia/Unitas	33:28	6:2
TTC Wickede	33:20	5:3
TTC Husen-Kurl	33:29	5:3
PSV Castrop-Rauxel II	29:26	5:3
TuS Barop	21:15	4:2
TV Brechten	25:28	3:5
TV Mengede II	22:26	1:5
DJK Saxonia/Unitas II	18:34	1:7
DJK Ewaldi Aplerbeck	9:36	0:8

2. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 1

TuS Scharnhorst	36:7	8:0
TTC Wickede II	33:18	6:2
DJK Ardey Dortmund	30:19	6:2
DJK Kirchlinde	21:16	4:2
TV Mengede III	19:20	4:2
TSG Eintr. Dortmund III	31:30	4:4
TTC Huckarde II	22:28	3:5
TuS Westf. Sölde	18:24	2:4
TTC Holzwickede II	14:26	1:5
PSV Castrop-Rauxel III	10:27	0:6
DJK Saxonia/Unitas III	8:27	0:6

2. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 2

TSG Eintr. Dortmund II	36:1	8:0
TTC Husen-Kurl II	36:11	8:0
SC Kirchhörde	36:11	8:0
DJK Schüren	34:22	6:2
TTC Hörde II	28:18	6:2
SC Aplerbeck	29:20	6:2
TTC Holzwickede II	27:23	4:4
TV Brechten II	14:31	2:6
DJK Kirchlinde II	13:36	0:8
DJK Saxonia/Unitas IV	12:36	0:8
SV Hohensyburg	11:36	0:8
PSV Castrop-Rauxel IV	5:36	0:8

3. Kreisklasse Dortmund, Gruppe 1

TTC Wickede III	36:3	8:0
PSV Castrop-Rauxel V	36:17	8:0
SC Huckarde-Rahm	33:16	6:2
TSG Eintr. Dortmund IV	29:24	6:2
Kolpingfamilie Asseln	26:20	4:4
USC Dortmund	18:28	2:6
TuS Barop III	18:29	2:6
DJK Schüren II	27:34	2:6
TuS Scharnhorst IV	14:32	2:6
DJK Roland Rauxel II	2:36	0:8

12.10.72

WAZ v. 14.10.72

● Tischtennis:

Erste Garnitur pausiert am Wochenende

Während an diesem Wochenende die erste Tischtennismannschaft des Postsportvereins pausiert, stehen alle übrigen Teams vor schweren Aufgaben. Vorhersagen sind am 5. Spieltag, insbesondere bei den Treffen der Kreisklasse, schwer zu treffen. Für beide Damenvertretungen sieht die Situation auch diesmal nicht rosig aus. Gespannt darf man auf das Abschneiden des Nachwuchses des PSV beim TV Mengede sein.

Die einzelnen Spielpaarungen lauten: PSV I (Damen) gegen DJK Germania Lenkerbeck, PSV II (Damen) gegen DJK Germania Holthausen, PSV II — TTC Unna II, PSV III gegen TTC Huckarde II, SC Aplerbeck 09 II gegen PSV IV, TSC Eintracht Dortmund IV gegen PSV V, TV Mengede gegen PSV-Jugend.

14.10.72

● Magere Ausbeute für Tischtennisteam:

Nur zwei Mannschaften des PSV holen einen Sieg

Zweite Garnitur der Damen überrascht

Eine magere Ausbeute verzeichnete am vergangenen Wochenende die Tischtennisabteilung des Postsportvereins. Siege gab es nur durch das 2. Damenteam und den Nachwuchs der Postsportler. Die 2. Herrenmannschaft rettete immerhin noch ein Unentschieden gegen den TTC SW Unna II. In allen übrigen Treffen unterlagen die Postmannschaften.

Mit der DJK Germania Lenkerbeck hatte die Damenligamannschaft wohl den stärksten Gegner dieser Gruppe zu Gast. Mit 2:9 Punkten gab es dann auch die erwartete Niederlage. Doris Pruin ge-

wann die beiden Gegenpunkte.

Damen überraschen

Für eine Überraschung sorgte das 2. Damenteam gegen die DJK Germania Holthausen, die bisher noch ein unbelastetes Punktekonto aufweisen konnte. Mit 9:6 errangen die Postdamen einen verdienten Sieg, an dem alle Spielerinnen beteiligt waren.

Weitere Ergebnisse: TTS SW Unna II — PSV II 8:8, PSV III — TTC Huckarde 7:9, SC Aplerbeck 09 II — PSV IV 8:1, TSG Eintracht Dortmund IV — PSV V 9:4, TV Mengede — PSV Jugend 7:9.

16.10.72

● Tischtennisrunde geht weiter:

Erste des PSV ist klarer Favorit beim TuS Ruhrthal

Volles Programm in allen Klassen

Ohne Verschnaupause kommen an diesem Wochenende alle Mannschaften des Postsportvereins zum Einsatz, wobei die Gegner den PSV-Spielern wieder alles abverlangen werden. In der Herren-Landesliga hat sich inzwischen einiges getan. Der BV Borussia Dortmund hat seine Mannschaft wegen Aufstellungsschwierigkeiten vom Spielbetrieb zurückgezogen, womit der erste Absteiger bereits feststeht.

Klarer Favorit an diesem Wochenende nur die erste Herrenmannschaft, die beim Tabellenletzten, TuS Ruhrthal Witten, antreten muß. Beim

Jubiläumsturnier des PSV Bochum-Langendreer scheiterten die Postsportler am SC Aplerbeck und sind damit aus dem weiteren Wettbewerb ausgeschieden.

Die übrigen Spielpaarungen an diesem Wochenende lauten: TuS Ruhrthal Witten gegen PSV I, TTC Olympia Mühlheim gegen PSV I (Damen), TSG Eintracht Dortmund II gegen PSV II (Damen), TV Mengede II gegen PSV II, TV Mengede III gegen PSV III, PSV IV gegen TTG DJK Saxonia/Unitas Dortmund IV, PSV V gegen TTC Wickede III, PSV-Jugend gegen TTG DJK Saxonia/Unitas Dortmund.

21.10.72

WAZ v. 16.10.72

● In Langendreer:

PSV beteiligt sich ab heute am TT-Turnier

Anlässlich seines 20-jährigen Vereinsjubiläums veranstaltet der Postsportverein Bochum-Langendreer ein Tischtennisturnier, zu dem acht Vereine eingeladen wurden. Neben dem Jubilar nehmen noch folgende Vereine an der Veranstaltung teil: SC Aplerbeck 09, TV Gerthe, Polizei-SV Bochum, TTC Constantin Bochum, SSG Olympia Bochum, TV Eintracht Altenbochum und PSV Castrop-Rauxel.

Die Spiele der Vorrunde werden am Montag, dem 16.10., ausgetragen, die Endsieger werden am Donnerstag, dem 19.10., ermittelt. Für den heimischen Postsportverein dürfte es recht interessant sein, Vergleiche mit ehemaligen Gegnern aus dem Kreis Bochum zu ziehen. Die Spiele werden nach dem Sechser-Meden-System ausgetragen.

16.10.72

● Tischtennis:

PSV-Mannschaft verteidigt den dritten Platz

Nur die PSV-Spieler Rech und Maiwald verloren gegen die Akteure von Ruhrtal-Witten, wobei Rech sogar für zwei Minuspunkte „sorgte“. Aber auch diese drei Niederlagen konnten an dem klaren 9:3-Auswärtserfolg der 1. PSV-Mannschaft nichts ändern.

Mit nur drei Spielerinnen standen die Damen des PSV beim TTC Olympia Mülheim von vornherein auf verlorenem Posten. Trotzdem schlugen sich die Damen aus CAS recht beachtlich und unterlagen nur knapp mit 5:9 Punkten.

Die restlichen Begegnungen endeten wie folgt: PSV Damen II — Eintracht Dortmund 0:9, TV Mengede II — PSV II 9:4, TV Mengede III — PSV III 9:7, TTG DJK Unitas/Saxonia Dortmund — PSV V 3:9, PSV V — TTC Wickede III 5:9, Unitas Dortmund PSV — Jugend 3:9.

23.10.72

● Spannende Kämpfe im Tischtennis:

Erstes Team des PSV hat am Sonntag Heimrecht

3. Tabellenplatz ist zu verteidigen

Spannend wird es an diesem Wochenende im Tischtennis zugehen. In fünf Heim- und drei Auswärtsspielen wollen die Postportler versuchen, ihr Punktekonto zu verbessern.

Im wohl interessantesten Match trifft am Sonntag, in der Turnhalle der Elisabethschule, die Herren-Ligamannschaft auf die TG Witten. Hier dürfte sich entscheiden, wer den 3. Tabellenplatz behält. Gegen die Turngemeinde gab es bisher immer nur knappe Resultate, womit auch diesmal zu rechnen ist.

In den übrigen Begegnungen dieses Spieltages dürfte die Tagesform ausschlaggebend sein. Die Spielpaarungen lauten: PSV I (Damen) gegen TTC Horst-Emscher, PSV II (Damen) gegen DJK Viktoria Bochum, PSV II gegen TTG DJK Saxonia/Unitas Dortmund, PSV III gegen TTG DJK Saxonia/Unitas Dortmund III, DJK Schüren — PSV IV, TuS Scharnhorst IV — PSV V, TTC Wickede II gegen PSV-Jugend.

WAZ v. 28.10.72

28.10.72

Erstmals TG Witten vom PSV Castrop bezwungen

Kämpferisch starkes 5. Team gewann in Scharnhorst

Vollauf zufrieden können die Tischtennispieler des Postsportvereins mit den erzielten Ergebnissen des vergangenen Spieltages sein. Insbesondere die Herren überraschten nach der angenehmen Seite, wogegen beide Damenteamer erneut Verlustpunkte hinnehmen mußten.

Zu der erwarteten spannenden Auseinandersetzung kam es am Sonntag zwischen der 1. Herrenmannschaft und der TG Witten. Der Postmannschaft gelang zum erstenmal in der Ligazeit über die wirklich starken Gäste ein Sieg, der mit 9:4 Punkten am Schluß sogar noch recht deutlich ausfiel. Die Postportler gewannen beide Anfangsdoppel und waren im oberen und mittleren Mannschaftsdrittel überlegen. An den unteren Brettern hatten die Gäste Vorteile, aber Rolf Maiwald gewann auch hier einen wichtigen Punkt.

Einen achtbaren Erfolg kann die 2. Mannschaft über die TTG DJK Saxonia/Unitas Dortmund melden, der allerdings mit 9:7 hart erkämpft werden mußte. Erfolgreichste Spieler waren Altmeister Alfred Knauer und

Rüdiger Schmitz, die jeder zwei Einzel gewannen.

Leichtes Spiel hatte die 3. Vertretung mit der TTG DJK Saxonia/Unitas Dortmund III, um zum ersten Saisonsieg zu kommen. Mit 9:1 geht der Erfolg auch zahlenmäßig völlig in Ordnung.

Die einzige Niederlage bei den Herren mußte die 4. Mannschaft mit 1:9 Punkten beim Tabellendritten, DJK Schüren, hinnehmen.

Eine große kämpferische Leistung vollbrachte das 5. Team beim TuS Scharnhorst IV. Trotz mehrfachen Ersatz und nur mit fünf Spielern antretend, gelang ein nicht erwarteter 9:5-Erfolg. Bernd Oehlke und Otto Rickert holten alle möglichen Punkte.

Die Damen-Ligamannschaft unterlag an eigenen Tischen dem TTC Horst-Emscher mit 4:9 Punkten, und die 2. Mannschaft verlor gegen die DJK Viktoria Bochum sogar mit 0:9 Punkten. Das Jugendspiel gegen den TTC Wickede II wurde auf den heutigen Montag verlegt.

RN v. 30.10.72

30.10.72

Tischtennis:

Damenteams kommen unter die Räder

Leichtes Spiel hatte die 3. Vertretung des Postsportvereins mit der TTG DJK Saxonia/Unitas III, um zum ersten Saisonsieg zu kommen. Mit 9:1 geht der Erfolg auch zahlenmäßig völlig in Ordnung. Die einzige Niederlage bei den Herren mußte die 4. Mannschaft mit 1:9 Punkten beim Tabellendritten, DJK Schüren, hinnehmen.

Eine große kämpferische Leistung vollbrachte das 5. Team beim TUS Scharnhorst IV. Trotz mehrfachen Ersatzes gelang ein nicht erwarteter 9:5-Erfolg.

Die Damen-Ligamannschaft unterlag an eigenen Tischen dem TTC Horst-Emscher mit 4:9 Punkten und die 2. Mannschaft verlor gegen die DJK Viktoria Bochum sogar mit 0:9 Punkten.

30.10.72

● Postsportler setzen sich klar durch:

Erste ist an den eigenen Tischen nicht zu schlagen

Achtbarer Erfolg der zweiten Mannschaft

Vollauf zufrieden können die Tischtennispieler des Postsportvereins mit den erzielten Ergebnissen des vergangenen Spieltages sein. Insbesondere die Herren überraschten angenehm, wogegen beide Damenteams erneut Verlustpunkte hinnehmen mußten.

Zu der erwartet spannenden Auseinandersetzung kam es am Sonntag zwischen der 1. PSV-Herrenmannschaft und der TG Witten. Der Post-Vertretung gelang zum erstenmal in der Ligazeit über die wirklich starken Gäste ein Sieg, der mit 9:4 Punkten am Schluß

sogar noch recht deutlich ausfiel.

Die Postsportler gewannen beide Anfangsdoppel und waren im oberen und mittleren Mannschaftsdrittel überlegen. An den unteren Brettern hatten die Gäste Vorteile, aber Rolf Maiwald gewann auch hier einen wichtigen Punkt.

Einen achtbaren Erfolg kann die 2. Mannschaft über die TTG DJK Saxonia/Unitas Dortmund melden, der allerdings mit 9:7 hart erkämpft werden mußte. Erfolgreichste Spieler waren Altmeister Alfred Knauer und Rüdiger Schmitz, die jeder zwei Einzel gewannen.

30.10.72



KLAUS KRUPP gehörte auch gegen die TG Witten zu den stärksten Akteuren seiner Mannschaft. Krupp ist ohne Zweifel der beste Angriffsspieler des Castrop-Rauxeler Postsportvereins.

(WAZ-Bild: Mast)

30.10.72

● **PSV-Reservemannschaften im Einsatz:**

Zweite Damenvertretung schafft nur Unentschieden

Stötzer und Plutka holen je drei Punkte

Bessere Ergebnisse hatten sich die Kreisklassenmannschaften des Postsportvereins an diesem Wochenende im Tischtennis erhofft. Beide Ligamannschaften hatten wegen der Westdeutschen Einzelmeisterschaften frei und so kon-

zentrierte sich das ganze Spielgeschehen auf die Reservemannschaften.

Das 2. Damenteam erfüllte bei der DJK Germania Holthausen II nicht ganz die Hoffnungen. Immerhin reichte es noch zu einem Unentschieden,

trotz eines 4:7-Rückstandes. Käthe Stötzer (3), Christel Plutka (3) und Elfriede Winkelbauer (2) holten die Punkte.

Die 2. Herrenmannschaft erspielte sich beim TTC Wickede zunächst eine 6:3-Führung, verlor dann aber hintereinander sechs Spiele und mußte Sieg und Punkte noch den Gastgebern überlassen.

Die übrigen Ergebnisse: TTC Wickede — PSV II 6:9, TV Brechten II — PSV IV 9:6, PSV V — Kolpingsfamilie Dortmund-Asseln 9:1, PSV-Jugend — TTC Wickede II 9:5.

WAZ v. 6.11.72

PSV hatte mehr erhofft

Die „Dritte“ gewann ihr zweites Saisonspiel mit 9:6

Einige bessere Ergebnisse hatten sich die Kreisklassenmannschaften des Postsportvereins an diesem Wochenende im Tischtennis erhofft, obwohl eigentlich große Überraschungen ausblieben. Bekanntlich hatten beide Ligamannschaften wegen der Westdeutschen Einzelmeisterschaften spielfrei. So konzentrierte sich das ganze Spielgeschehen auf die Reservemannschaften.

Das 2. Damenteam erfüllte bei der DJK Germania Holthausen II nicht ganz die Hoffnungen. Immerhin reichte es aber noch zu einem Unentschieden, trotz eines 4:7-Rückstandes. Käthe Stötzer (3), Christel Plutka (3) und Elfriede Winkelbauer holten die Punkte.

Die 2. Herrenmannschaft erspielte sich beim TTC Wickede zunächst eine 6:3-Führung, verlor dann aber hintereinander 6 Spiele und mußte Sieg und Punkte noch den Gastgebern überlassen.

Gegen die Zweitvertretung des TTC Wickede gewann die „Dritte“ mit 9:6 und errang damit ihren zweiten Sieg in dieser Saison. Dieter Geiß und Norbert Römer waren maßgeblich am Sieg beteiligt.

Das Siegen verlornt hat offensichtlich die 4. Mannschaft. Auch gegen den TV Brechten II reichte es wieder nicht. Mit 9:6 Punkten hatten die Gäste, trotz tapferer Gegenwehr der Postsportler, am Ende die Nase vorn.

Eine klare Angelegenheit war das Treffen der 5. Mannschaft gegen die Kolpingsfamilie Asseln für die Postmannschaft. Mit 9:1 fiel der Sieg sogar recht deutlich aus.

In einem Nachholspiel gewann das Jugendteam beim TTC Wickede II mit 9:5 Punkten und bleibt damit weiter Tabellenführer.

WAZ v. 6.11.72

● Erste TT-Serie ist bald beendet:

Alle PSV-Mannschaften tragen Punktespiele aus

Gute Aussichten für die Ligamannschaft

Die 5. Mannschaft und der Nachwuchs der Postsportler absolvieren bereits an diesem Wochenende ihre letzten Spiele. Noch einmal kommen alle PSV-Vertretungen zum Einsatz, wobei fünf Postmannschaften auswärts antreten müssen.

Die 1. Damenmannschaft muß zur TC Altena-Nachrodt. Das Postteam wird kaum an einer erneuten Niederlage vorbeikommen.

Mit dem SSV Hagen II hat die Ligamannschaft der Herren einen verhältnismäßig leichten Gegner. Die Postsportler dür-

fen aber nicht leichtsinnig sein und in Hagen ihren Gegner unterschätzen.

In den übrigen Begegnungen dieses Wochenendes haben die Postmannschaften, abgesehen von der 3. Mannschaft, leichte Vorteile. Die Paarungen lauten: PSV II (Damen) gegen ETSV Witten II, PSV II — TTC Husen-Kurl, PSV III — DJK Ardey Dortmund, SV Hohensyburg — PSV IV, DJK Rauxel II — PSV V, Polizei SV Dortmund gegen PSV-Jugend.

WAZ v. 11.11.72

xel

Erste Mannschaft wird nicht gefordert:

Postsportverein ist mit den Ergebnissen sehr zufrieden

Michael Rech schafft erste Gewinnpunkte

Ein positives Ergebnis konnten die Tischtennisspieler des Postsportvereins am vergangenen Wochenende aufweisen. In acht Begegnungen blieben fünf PSV-Mannschaften sichere Sieger, und nur drei Teams mußten die erwarteten Niederlagen hinnehmen, für die die Tabellensituation jetzt allerdings brenzlig wird.

Beim SSV Hagen II ging die Ligamannschaft der Herren ohne Sorgen an den Start. Mit 9:3 Punkten wurde der Gegner auch glatt bezwungen. Die Postsportler hatten wirklich ein leichtes Spiel, in dessen Verlauf Michael Rech seine ersten beiden Gewinnpunkte verbuchen konnte.

Das 1. Damenteam ging bei

der TTG Altena-Nachrodt mit 1:9-Punkten unter und kann nur noch auf ein Wunder hoffen. Die 2. Damenmannschaft konnte dagegen den Mittelplatz in der Tabelle mit einem 9:2-Erfolg gegen den ETSV Witten II festigen.

Keine Gefahr für PSV II

Die 2. Herrenmannschaft kam gegen den TTC Husen-Kurl niemals in Bedrängnis und gewann sicher mit 9:2-Punkten. Eine empfindliche 0:9-Schlappe mußte die 3. Mannschaft gegen den Tabellenzweiten, DJK Ardey Dortmund, hinnehmen.

Auch Höltmann verliert

Auch gegen den SV Hohensyburg, der ebenfalls am Tabellenende rangiert, unterlag die 4. Mannschaft mit 5:9-Punkten. Wenn selbst so ein alter Routinier wie Willi Höltmann im unteren Mannschaftsdrittel keine Punkte holt, ist es um die Mannschaft wirklich schlecht bestellt. Hier wird sich der Postsportverein für die 2. Serie etwas einfallen lassen müssen.

Die 5. Mannschaft beendete

die 1. Serie beim Ortsnachbarn, DJK Roland Rauxel II, mit einem 9:4-Sieg. Selbst mit fünf Spielern war das PSV-Team nie in Gefahr.

Jugend gut in Form

Ebenfalls mit einem Sieg schloß der Nachwuchs der Postsportler die 1. Serie ab. Diesmal mußte der Polizei-SV Dortmund mit 9:1 Punkten Federn lassen. In der gegenwärtigen Spielstärke geben die Jugendlichen zu berechtigten Hoffnungen Anlaß.

WAZ v. 13.11.72

● Dreifacher Vergleich beim TTC Wickede:

Interessanteste Paarung steht in Iserlohn an

Wegen des Volkstrauertages werden alle Punktspiele im Tischtennis bereits heute ausgetragen. Wie bereits an den vorhergehenden Spieltagen, so haben auch diesmal wieder die Damen und das 2. und 3. Herren-Team Aufstellungsschwierigkeiten, da einige Stammspieler wegen Krankheit oder Verletzung ausfallen.

Die zweifellos interessanteste Paarung dürfte es in Iserlohn geben, wo die erste Herrenmannschaft gegen die Reserve des TuS Iserlohn antritt. Die Iserlohner belegen in der Tabelle einen Mittelplatz, haben aber gegen die Spitzenmannschaft bisher recht gut abgeschnitten.

Die Ligamannschaft der Damen erwartet in der Turnhalle in Deininghausen die DJK Adler Frintrop. Das 2. Damenteam dürfte dagegen beim Tabellen-

letzten, Polizei-SV Dortmund III, mit einem Sieg die 1. Serie beenden.

Die Kreisklassenmannschaften der Herren treffen auf den TTC Holzwickede. Bei diesem dreifachen Kräftevergleich haben die aufstrebenden Tischtennispieler aus Holzwickede die besseren Siegchancen, zumal die Postsportler nicht in stärkster Besetzung antreten können. Zwei Postmannschaften treten in Holzwickede an und nur das 4. Team genießt Heimrecht.

WAZ v. 18.11.72

PSV-Damen immer noch ohne Karin Stötzer:

Ein Erfolg gegen Altena ist kaum zu erwarten

TSG Altena-Nachrodt ist haushoher Favorit

Vier Punktspiele absolvieren heute die Tischtennispieler des Postsportvereins. Die 3. und 4. Herrenmannschaft beenden die 1. Serie und die Damen- und Herren-Ligamannschaft bestreiten ihr vorletztes Spiel.

Das Damenteam hat mit dem TTC Huckarde einen verhältnismäßig leichten Gegner. Aber auch in diesem Spiel stehen von den Stammspielerinnen nur Karin Stötzer und Doris Pruin zur Verfügung.

Über die Siege im Treffen

der 1. Herrenmannschaft gegen den haushohen Favoriten, TSG Altena-Nachrodt II, dürften keine Zweifel bestehen. Selbst bei größter Anstrengung gibt sich das PSV-Team keinen Illusionen hin.

Die 3. und 4. Postmannschaft beendet die 1. Serie. Beide Gegner, der TuS Westfalia Sölde und auch die DJK Westfalia Kirchlinde II, haben noch keinen gesicherten Tabellenplatz. Am eigenen Tisch kann man den Postsportlern etwas zutrauen.

WAZ v. 15.11.72

● Tischtennispieler ohne Glück:

PSV I sorgt gegen Altena fast für eine Sensation

Damenmannschaft schafft den ersten Punkt

So glücklos haben die Tischtennispieler in der 1. Serie noch nicht gespielt. Alle vier an diesem Spieltag ausgetragenen Begegnungen endeten mit einem knappen Ergebnis. Ausgerechnet der 1. Damenmannschaft blieb es vorbehalten, den Ehrenpunkt zu retten.

Im Treffen der Herren-Ligamannschaft gegen die verlustpunktfreien Gäste von der TSG Altena-Nachrodt lag eine Sensation in der Luft. Mit 9:7 Punkten kamen die Gäste allerdings noch einmal mit einem hauchdünnen Sieg davon. Der Postmannschaft gebührt ein Lob für ihre geschlossene Mannschaftsleistung.

Als Überraschung kann man das Unentschieden der 1. Damenmannschaft beim TTC Huckarde bezeichnen. Bei einer

7:5-Führung lag sogar ein Sieg im Bereich des Möglichen. Immerhin wird der erste Pluspunkt Auftrieb geben und bei einem Einsatz von Christel Pflüger in der 2. Serie sicherlich zum Klassenverbleib beitragen.

Die in der 2. Kreisklasse spielenden Mannschaften der Postsportler mußten im letzten Punktspiel der 1. Serie knappe Niederlagen hinnehmen. Die 3. Mannschaft scheiterte am TuS Westfalia Sölde denkbar knapp mit 7:9 Punkten, und auch die 4. Mannschaft mußte sich der DJK Westfalia Kirchlinde II mit 6:9 Punkten beugen.

WAZ v. 27.11.72

Hauptversammlung

Die Mitglieder des Postsportvereins Castrop-Rauxel treffen sich am Sonntag im Lokal Blankenhaus an der Wittener Straße, Ecke Cottenburgstraße, zur Hauptversammlung. Auf dem Programm stehen unter anderem Ergänzungswahlen. Auch das Amt des Vorsitzenden ist zu besetzen. Zudem steht die Erhöhung des Beitragssatzes zur Debatte. Die Versammlung beginnt um 9.30 Uhr.

WAZ v. 22.11.72



v. 4.12.72

zember 1972

WAZ

● **Tischtennis:**

**PSV I beweist
erneut seine
Spielstärke**

Die Postsportlerinnen absolvierten gegen den SC Westfalia Herne II das letzte Treffen der 1. Serie. Vom Stammteam stand nur Karin Stötzer zur Verfügung, die auch die einzigen Gegenpunkte verbuchte. Die Gäste hatten natürlich leichtes Spiel und gewannen verdient mit 9:3 Punkten. Beim ETuS Jahn Soest stellte die 1. Herrenmannschaft erneut ihre augenblickliche Spielstärke unter Beweis. Die Gastgeber leisteten zwar hartnäckigen Widerstand und unterlagen auch nur denkbar knapp mit 7:9 Punkten, aber die Postsportler hatten immer leichte Vorteile. Der 3. Tabellenplatz konnte damit nach Abschluß der 1. Serie gehalten werden.

● **Vereinsmeisterschaft des PSV:**

**Udo Bettinger besitzt
wieder die besten Chancen**

Udo Wasmuth gewinnt den Jugend-Titel

Heute ermitteln die Herren des Postsportvereins ihren Clubmeister im Tischtennis. Titelträger ist Udo Bettinger, der versuchen will, den begehrten Wanderpreis für ein weiteres Jahr zu behalten.

Gerd Brosdowski, Klaus Krupp und Herbert Send werden aber bei der Vergabe des Titels ein Wort mitreden. Die Spiele beginnen um 15 Uhr in der Turnhalle der Elisabethschule.

Die Jugendlichen der Postsportler haben ihre Vereinsmeisterschaft abgeschlossen.

Udo Wasmuth konnte seinen Titel erfolgreich verteidigen, wurde aber von Waldemar Gbiorczyk hart bedrängt.

Die Endplacierung lautet:
Udo Wasmuth 16:1, 8:0; Waldemar Gbiorczyk 14:3, 7:1; Manfred Hufnagel 13:4, 6:2; Bernd Schäfer 8:10, 4:4; Josef Sasse 9:11, 4:4; Henrik Gbiorczyk 7:12, 3:5; Ulrich Klein 8:13, 2:6; Johannes Schultheis 7:14, 2:6; Martin Wabel 2:16, 0:8.

WAZ v. 9.12.72

● Tischtennis:

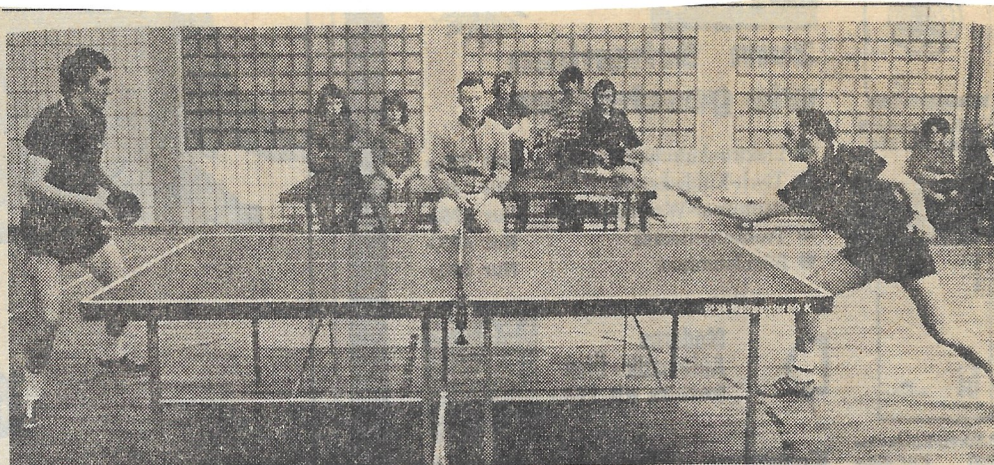
Damen erwarten am Sonntag den Tabellenletzten

Die letzten Tischtennisspiele der 1. Serie bestreiten am Sonntag beide Ligamannschaften des Postsportvereins. Die Damen erwarten in der Turnhalle Deininghausen um 10 Uhr den Tabellenletzten, SC Westfalia Herne II. Die Herrenmannschaft muß den Liganewling ETuS Jahn Soest aufsuchen, der bisher eine gute Rolle spielte. Die Postsportler möchten den 3. Tabellenplatz halten. Die PSV-Mannschaft darf ihren Gegner nicht auf die leichte Schulter nehmen, wenn man nicht eine Überraschung erleben will.

WAZ v. 2.7.72

Keine großen Veränderungen in der Tabelle brachte der letzte Spieltag für die Tischtennismannschaften des Postsportvereins. Die erste Garnitur bleibt auch nach der Niederlage gegen Altena-Nachrodt auf dem dritten Platz. In Abstiegsgefahr befindet sich immer noch die Damen-Landesligamannschaft, die mit 1:19 Punkten auf dem vorletzten Platz rangiert. Die übrigen Mannschaften belegen in ihren Klassen folgende Plätze: 2. Damenmannschaft (4.), 2. Herrenmannschaft (7.), 3. Herrenmannschaft (10.), 4. Herrenmannschaft (10.). Die Jugend des PSV führt mit einem Punkt Vorsprung vor dem TV Mengede die Tabelle an.

WAZ v. 4.7.72



Neuer Vereinsmeister des Castrop-Rauxeler Postsportvereins wurde Gerd Brosdowski (rechts). Brosdowski schaffte gegen Bettinger (links) einen klaren 3:1-Sieg. Bettinger, der noch im vergangenen Jahr sicher den Vereinstitel errang, mußte diesmal dem besser eingestellten Brosdowski den Vortritt lassen. Die Senioren des PSV lieferten sich in der Turnhalle der Elisabeth-Schule viele spannende Partien. (WAZ-Bild: Mast)

WAZ v. 11.12.72

WAZ v. 13.12.72

SPORT IN CASTROP/ RAUXEL

● Tischtennis:

Meisterschaft des PSV findet wenig Resonanz

Wenig Resonanz fanden die Clubmeisterschaften im Tischtennis bei den Aktiven des Postsportvereins. Der späte Termin hatte einige bewährte Kräfte von der Teilnahme abgehalten. Das Spielniveau litt natürlich unter dieser Tatsache. In Abwesenheit von Klaus Krupp und Michael Rech holte sich Gerd Grosdowski den im vorigen Jahr an Udo Bettinger verlorenen Titel zurück. Den 2. Platz belegte Herbert Send, der Udo Bettinger noch auf den 3. Rang verwies. In der B-Klasse war die Konkurrenz etwas stärker und zahlreicher. Hier setzte sich Günter Timmermann vor Franz-Josef Sniady durch. Den 3. Platz erkämpfte sich der älteste Teilnehmer, Paul Stötzer.